



**Wir wählen**  
AK-Wahl  
Europawahlen

*Seite 4*

**Wir genießen**  
Musikfrühling  
Das Programm

*Seite 21*

**Wir trennen**  
Neues Müll-  
sammelsystem

*Seite 46*

**Wir siegen**  
SC Knauf Liezen  
stellt Weltmeister

*Seite 48*

**Wir wedeln**  
Stadtschitag  
Planneralm

*Seite 55*



## 9. Liezener Gesundheitsmesse

20. und 21. März 2009, Kulturhaus

Wir  
beraten  
Sie  
gerne!

Steiermärkische  
**SPARKASSE** 

In jeder Beziehung zählen die Menschen

## Sicherheit für Ihre Zukunft: s Prämien Sparen.

Verlassen Sie sich auf unsere bewährten Sparformen, mit denen Sie besonders einfach und sicher vorsorgen können. Wie etwa mit dem s Prämien Sparen, das Ihnen bei monatlichen Sparbeträgen finanzielle Sicherheit bringt. Informieren Sie sich bei Ihrem Kundenbetreuer, im Internet oder unter 05 0100 - 20815.

## Die beste Bank zeigt jetzt Initiative.



**Heinz Walcher,**

Leiter Region Nordsteiermark der Steiermärkischen Sparkasse,  
Telefon: 05 0100 - 34709,  
E-Mail: heinz.walcher@steiermaerkische.at

### Sicherheit für Ihre Zukunft

Die Sicherheit und Einfachheit von Bankprodukten gewinnt wieder an Bedeutung. In Krisenzeiten bewährt sich das Geschäftsmodell der Sparkassen, den Bedürfnissen der Kunden vor Ort zu entsprechen. Diese vielleicht auch konservative Geschäftspolitik der Steiermärkischen Sparkasse begleitet die Kunden seit 190 Jahren und ist das stabilste und krisenfesteste Bankenmodell der Welt. Nutzen auch Sie diesen Mehrwert.

Gerade in schwierigen Zeiten ist es für die erfahrenen Mitarbeiter der Steiermärkischen Sparkasse oberstes Ziel, die Kunden in allen Geldangelegenheiten umfassend zu betreuen. Persönliche Beratung, Transparenz und optimale Serviceleistungen stehen für die 90 Mitarbeiter in den 16 Filialen im Raum Ennstal und Ausseerland an erster Stelle.

Verlassen Sie sich auf unsere bewährten Sparformen und sorgen Sie einfach und sicher vor:

- **s Bausparen** garantiert hohe Erträge ohne Risiko. 2009 können Sie sogar eine noch höhere staatliche Prämie erzielen und erhalten bis zu 48 Euro gutgeschrieben.
  - **s Privat-Pension** für Ihre individuelle Pensionsvorsorge und Sie genießen später Ihren Ruhestand.
  - **s Prämien Sparen** als besonders attraktive Möglichkeit der Kapitalbildung.
- Kommen Sie einfach in Ihre Filiale oder in Ihr Regionalzentrum der Steiermärkischen Sparkasse.





## Persönlich betrachtet

### Liebe Bürgerinnen und Bürger! Liebe Jugend!

#### Liezens dynamische Entwicklung hält an

Schwungvoll mit einem Neujahrskonzert hat das Jahr 2009 begonnen. Liezen pulsiert, Liezen bewegt sich und trotz Winterzeit wurden bestehende Projekte weiter ausgebaut.

Besonders freut es mich, dass Liezens größter Arbeitgeber, die Maschinenfabrik Liezen, im vergangenen Jahr große Investitionen, nicht nur in neue Produktionshallen, sondern auch für Umweltmaßnahmen getätigt hat.

Viele neue Projekte liegen auf den Schreibtischen der Bauverwaltung zur Bearbeitung. Die wirtschaftlichen Prognosen für unser Land klingen eher düster. Ich bin der Meinung, dass gerade die öffentliche Hand (Bund, Länder und Gemeinden) die Verpflichtung hat, die Wirtschaft – natürlich im Rahmen ihrer Möglichkeiten – anzukurbeln. Stillstand bedeutet für mich Rückschritt! Wenn die Menschen Arbeit haben, geht es auch der Wirtschaft gut, und davon profitieren alle Menschen in unserer Region. Lassen wir uns nicht entmutigen und gehen wir gemeinsam unseren Weg.

#### Stadtmarketing

Das Liezener Stadtmarketing nicht bloß eine Veranstaltungsagentur ist, hat es schon an Hand vieler Projekte häufig bewiesen. Stadtmarketing und Stadtverwaltung arbeiten eng zusammen und haben in vielen Bereichen dieselben Ziele. Gemeinsam wollen wir die Attraktivität der Altstadt im Bereich Hauptstraße, Ausseer Straße, Döllacher Straße

und Hauptplatz anheben. In einem ersten Schritt haben Stadtmarketing und Stadtgemeinde die renommierte Stadtentwicklungsfirma CIMA beauftragt, für den oben erwähnten Stadtteil ein Projekt zu erstellen, wie sich dieser Teil Liezens in Zukunft weiterentwickeln kann.

#### Neues Müllkonzept

Ab der zweiten Aprilwoche soll in Liezen mit einem geänderten Müllkonzept eine neue Form der Müllentsorgung eingeläutet werden. Sie werden mir Recht geben, wenn ich behaupte, dass unsere Müllsammelstellen jedes Wochenende zu echten Schandflecken unserer Stadt werden. Nach viele Jahre dauernden Überlegungen haben wir uns entschlossen, die allseits bekannten, aber leider nicht bewährten, Müllsammelstellen aufzulassen. Wir sind überzeugt, dass die Vorteile des neuen Sammelsystems von Ihnen erkannt und auch mitgetragen werden. Jede Änderung stößt auf Anfangsschwierigkeiten – ich bitte Sie, nehmen Sie unsere Empfehlungen an. Wir werden es Ihnen mit einem verschönerten Stadtbild und weiterhin niedrigen Müllgebühren danken.

#### Sport in Liezen

Dem Sport wird in Liezen ein großer Stellenwert beigemessen. Dies wissen nicht nur unsere Schüler der Sportklassen der Hauptschule Liezen. Auch unsere beiden großen und die vielen kleineren Sportvereine haben viel zum Ruf der „Sportstadt Liezen“ beigetragen. Neben vielen unterschiedlichsten Sportveranstaltungen gab es im Februar auch einen

Länderkampf zwischen Österreich und Ungarn, nicht im Fußball, sondern im Sportkegeln. Unser Liezener Extrembergsteiger Gerfried Göschl wird im heurigen Sommer wieder auf den höchsten Bergen unserer Erde unterwegs sein, um zwei Achttausender zu besteigen. Wir verüben ihm von ganzem Herzen seine Gipfelsiege, wünschen ihm aber vor allem, dass er wieder gesund nach Liezen zurückkehren möge.

#### Fasching in Liezen

Nach dem kurzen Fasching im Vorjahr war der heurige Fasching dafür umso intensiver. Ein großes Dankeschön und Anerkennung spreche ich der „Faschingsgilde zu Liezen“ für ihre Narrenabende aus. Auch allen Ballveranstaltern und den „Trommelweibern“ gilt mein Dank. Der große Liezener Faschingsumzug hat wieder einmal bewiesen, dass Liezen nicht nur eine Einkaufsmetropole ist, sondern dass die Menschen unseres Bezirkes auch des Feierns wegen unsere Stadt besuchen. Ewald Zierer und seine vielen Helfer und Helferinnen haben den heurigen Faschingsumzug hervorragend organisiert.

Das Jahr 2009 bewegt wieder einiges in Liezen. Gemeinsam können wir unsere Stadt noch liebens- und lebenswerter gestalten.

Mit herzlichen Grüßen

*Rudi Hakel*  
Ihr

Rudi Hakel

Schreiben Sie mir Ihre Meinung. Ich freue mich auf alle Ihre Reaktionen.

E-Mail an: rudolf.hakel@liezen.at oder an: Bürgermeister Rudi Hakel, Rathausplatz 1, 8940 Liezen.

Meine Sprechtag: Jeden Dienstag von 14.00 bis 16.00 Uhr gegen Voranmeldung unter der Telefonnummer 03612/22881-119.

## Jede Stimme zählt!

Die Mitglieder der AK Steiermark entscheiden bei der AK-Wahl vom 19. März bis 1. April über die Stärke ihrer Interessensvertretung. Jede Stimme zählt!

Die Mitglieder der steirischen Arbeiterkammer bestimmen die Ausrichtung und die Stärke ihrer Interessensvertretung. Bei der AK-Wahl vom 19. März bis zum 1. April sind rund 380.000 Mitglieder aufgerufen ihre Stimme abzugeben. Und jede Stimme zählt, denn nur eine hohe Wahlbeteiligung verleiht der AK die Stärke, um politisch ein gewichtiges Wort mit-

zureden. Zur Wahl stehen sieben unterschiedliche Listen.

### AK-Service für Sie

Die AK bietet ihren Mitgliedern umfassenden Schutz. Mehr als 1.000 Menschen wenden sich pro Arbeitstag um Rat und Hilfe an die Arbeiterkammer, rund 35 Millionen Euro an vorenthaltenen Ansprüchen werden jährlich erstritten. Das

ist aber bei weitem nicht alles: Ermäßigungen bei der Weiterbildung oder bei Kulturveranstaltungen, Hilfe beim Zurückerhalten der Lohnsteuer oder Preisvergleiche im Internet helfen zusätzlich Geld sparen. Insgesamt fließen für jeden Euro Mitgliedsbeitrag drei Euro in Form von Leistungen an die Mitglieder zurück.

### In Ihrem Interesse

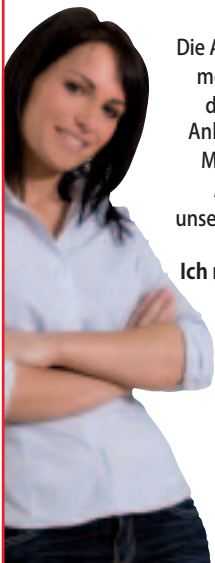
Neben diesem umfassenden Service kommt die interessenspolitische Arbeit nicht zu kurz. Soziale Absicherung, gerechte Bildungschancen, Frauenförderung oder mehr Steuergerechtigkeit: Die AK

lässt nicht locker, wenn es darum geht, die Anliegen der Beschäftigten gegenüber der Politik zu vertreten – gerade in Zeiten der Krise ist die AK die starke und verlässliche Partnerin der Beschäftigten.



AK-Präsident Walter Rotschädl ruft zur Arbeiterkammerwahl auf.

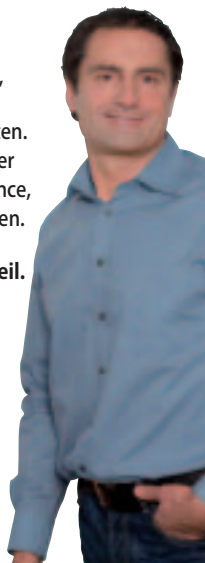
## » Ich wähle!



Die Arbeiterkammer ist meine Interessenvertretung, die sich stark macht für die Anliegen von uns Beschäftigten. Mit der Stimmabgabe bei der AK-Wahl habe ich die Chance, unsere Zukunft mitzubestimmen.

Ich nehme an der AK-Wahl teil.

**Weil meine Stimme zählt!**



Anzeige

## Interview mit AK-Präsident Walter Rotschädl

*Herr Präsident Rotschädl, warum sollte man an der AK-Wahl teilnehmen?*

Rotschädl: Gerade in Zeiten der Krise ist es wichtig, dass die Beschäftigten einen starken Partner haben. Eine hohe Wahlbeteiligung zeigt die Stärke der Arbeiterkammer in der Auseinandersetzung mit der Regierung und mit der Wirtschaft.

*Sie sind seit 1995 AK-Präsident. Woher kommt ihr Engagement für andere?*

Rotschädl: Ich bin als Sohn eines Straßenbahners im Grazer Arbeiterbezirk Liebenau aufgewachsen und habe gelernt, dass es nicht allen gut geht und dass man helfen muss, wo es geht. Diese Einstellung hat mich mein Leben lang begleitet. So hat es sich ergeben, dass ich zuerst Verantwortung für die Kollegen im Betrieb und dann überbetrieblich in der Metallergewerkschaft und in der Arbeiterkammer übernommen habe.

*Was sind Ihre Wünsche für die Zukunft?*

Rotschädl: Ich wünsche mir, dass die Politik und die Wirtschaft erkennen, dass der Mensch im Mittelpunkt stehen muss. Besonders wichtig sind mir die jungen Menschen: Nur wer eine gute schulische oder berufliche Ausbildung bekommt, hat ein Fundament für seine Zukunft



Ich wähle  FSG Liste 1 AK-Präsident Walter Rotschädl und die Sozialdemokratischen GewerkschafterInnen.

**FSG**

AK-Wahl 09

*Damit gleiche Arbeit gleich entlohnt wird*

Alexandra Moosbauer (34), Angestellte, Langenwang

www.fsg-stmk.at

Anzeige

## Vorschau Europawahlen am 7. Juni 2009

Die Europawahlen ermöglichen den BürgerInnen der Europäischen Union ihre Abgeordneten direkt ins Europäische Parlament zu wählen. Die Wahl wird in allen 27 Mitgliedstaaten im gleichen Zeitraum abgehalten. Dabei werden etwa 375 Millionen EU-BürgerInnen wahlberechtigt sein.



Das Europäische Parlament ist gemeinsam mit dem Ministerrat europäischer Gesetzgeber, übt die demokratische Kontrolle über die EU-Institutionen aus und entscheidet über den EU-Haushalt.

### Die Europaabgeordneten

Die Mitglieder des Europäischen Parlaments werden seit 1979 alle fünf Jahre direkt gewählt und vertreten die Interessen von rund 500 Millionen BürgerInnen. Die Europaabgeordneten schließen sich in Fraktionen zusammen, von denen es derzeit sieben gibt. Diese europäischen Parteienfamilien sind länderübergreifende Zusammenschlüsse und decken das politische Spektrum ab. Informationen über die derzeitigen Abgeordneten und ihre Aufgaben finden Sie auf der Homepage des Informationsbüros für Österreich des Europäischen Parlamentes unter [www.europarl.at](http://www.europarl.at).

### Die Europawahl in Österreich

Die Wahl zum Europäischen Parlament findet am 7. Juni 2009 statt. Wahlberechtigt sind alle EU-BürgerInnen mit

Hauptwohnsitz in Österreich, die spätestens am Tag der Wahl das 16. Lebensjahr vollendet haben. Österreichische StaatsbürgerInnen werden automatisch in der Europa-Wahlerevidenz der für sie zuständigen Gemeinde geführt. Die Stimmabgabe kann auch mittels Wahlkarte in jedem Wahllokal oder auch wieder per Briefwahl erfolgen.

AuslandsösterreicherInnen und EU-BürgerInnen mit nicht-österreichischer Staatsbürgerschaft mit Hauptwohnsitz in Österreich müssen sich in die Europa-Wahlerevidenz einer österreichischen Gemeinde eintragen lassen (möglich in jeder österreichischen Gemeinde oder bei einer österreichischen Vertretungsbehörde im Ausland) und können im Zuge dessen ein Wahlkartenabo beantragen.

### Die Europawahl in Liezen

Wie bei der letzten Nationalratswahl im Herbst 2008 stehen in Liezen wieder 10 Wahllokale, in denen von 7.00 bis 14.00 Uhr gewählt werden kann, und die so genannte „fliegende Wahlbehörde“ für Personen, die wegen Bettlägerigkeit oder aus anderen

Gründen nicht in das Wahllokal kommen können, zur Verfügung.

Ebenso bekommen Sie auch wieder zeitgerecht die übliche Wahlverständigungskarte zugesendet.

Wahlkarten können bis zum Freitag, dem 5. Juni 2009, 12.00 Uhr, im Bürgerservice im

Rathaus der Stadt Liezen persönlich abgeholt werden. Wir senden Ihnen die Wahlkarte auch gerne per Post zu. Den Antrag dafür können Sie aber wegen des Postlaufes nur bis Mittwoch, den 3. Juni 2009, 12.00 Uhr, schriftlich oder per Telefon unter 03612/22881-0 stellen.

## Impressum

### HERAUSGEBER UND MEDIENINHABER

Stadtgemeinde Liezen, Rathausplatz 1, 8940 Liezen, [www.liezen.at](http://www.liezen.at)  
Telefon: +43 (0)3612/22881-0, Fax: +43 (0)3612/22881-3,  
e-mail: [stadtamt@liezen.at](mailto:stadtamt@liezen.at)

### FÜR DEN INHALT VERANTWORTLICH

Bürgermeister Mag. Rudolf Hakel

### REDAKTION/FOTOS/ANZEIGEN/AUSKÜNFTE

Herbert Waldeck, Stadtamt Liezen, Telefon: +43 (0)3612/22881-112,  
e-mail: [herbert.waldeck@liezen.at](mailto:herbert.waldeck@liezen.at)

### REDAKTIONELLE MITARBEIT/FOTOS

Markus Schauensteiner, Stadtamt Liezen,  
Telefon: +43 (0)3612/22881-117, e-mail: [markus.schaupensteiner@liezen.at](mailto:markus.schaupensteiner@liezen.at)

### GESAMTHERSTELLUNG

Jost Druck & Medientechnik, Döllacher Straße 17, 8940 Liezen,  
Telefon: +43 (0)3612/22086-0,  
Fax: +43 (0)3612/22086-4, ISDN: 30007,  
e-mail: [office@jostdruck.com](mailto:office@jostdruck.com), [www.jostdruck.com](http://www.jostdruck.com)

Alle Rechte vorbehalten.

Für den Inhalt der Inserate ist der Inserent verantwortlich.  
Irrtümer und Druckfehler vorbehalten.

## Offenlegung gemäß § 25 Mediengesetz

Medieninhaber:

Stadtgemeinde Liezen, Rathausplatz 1, 8940 Liezen.

Unternehmensgegenstand:

Redaktion und Herausgabe des Amts- und Mitteilungsblattes „STADT LIEZEN“.

Erklärung über die grundlegende Richtung des Mediums:

Das periodisch erscheinende amtliche Mitteilungsblatt „STADT LIEZEN“ ist die offizielle Information der Gemeindebewohner über die Tätigkeit der Gemeindeverwaltung, über alle amtlichen Angelegenheiten, Vorhaben und Leistungen sowie über Liezener Kultur- und Vereinsveranstaltungen.

Soweit in dieser Ausgabe der Stadtnachrichten personenbezogene Ausdrücke verwendet werden, umfassen diese Frauen und Männer gleichermaßen.

Für den Inhalt verantwortlich:

Bürgermeister Mag. Rudolf Hakel.



Ich wähle  FSG Liste 1 AK-Präsident Walter Rotschädl und die Sozialdemokratischen GewerkschafterInnen.

## Damit sich Ausbildung bezahlt macht

Patrik Schantl (21), Metall-Schmiedetechniker, Kapfenberg

**FSG**

AK-Wahl 09

[www.fsg-stmk.at](http://www.fsg-stmk.at)



## Betriebsjubiläum 40 Jahre Grillstube Baumgartner

Aus Anlass zu diesem Betriebsjubiläum findet am Samstag, den 25. April 2009 ab 14.00 Uhr in der Grillstube Baumgartner am Liezener Hauptplatz ein „Jubiläums-Musikantenstammtisch“ statt, zu dem die Familie Baumgartner herzlich einladet.

Aufgespielt wird dabei von der „Grillstube“. Seit dem 11. Jänner 1988 führt Franz Baumgartner jun. mit seiner Frau Rosemarie die Grillstube. Im April und Mai 1994 erfolg-



*Drei Generationen im Betrieb vereint: Familie Baumgartner vor ihrer Grillstube am Hauptplatz 9.*

„Die 3“, dem Bergland-Duo und den Grillstuben-Bradlern sowie weiteren Musik- und Sängergruppen.

### Zur Geschichte

Nach der Imbiss-Stubeneröffnung am 8. April 1969 durch

te eine komplette Neugestaltung, die Neueröffnung erfolgte am 25. Mai 1994. In Entsprechung des Tabakgesetzes wurde der Restaurantbereich als Nichtraucherbereich gestaltet.

Seit über 30 Jahren ohne Unter-



*„Gemütlich wie zuhause“: Die freundlich eingerichteten Gasträume laden zum Genießen ein. Es gibt Nichtraucher- und Raucherbereiche.*

Franz Baumgartner sen. erfolgte am 5. Februar 1979 die Erweiterung auf das Restaurant

brechung werden im Betrieb Lehrlinge ausgebildet.



*Für Schwung und Unterhaltung sorgt regelmäßig die hauseigene Grillstubenmusi.*

### Bodenständige Hausmannskost

Die Grillstube am Hauptplatz hat ganztägig geöffnet und bietet durchgehend warme Speisen. Besonders großer Wert wird auf bodenständige Küche und Hausmannskost gelegt – natürlich immer in frischer Qualität, ergänzt mit gepflegten Getränken.

Die im Betrieb ausgebildeten Lehrlinge sorgen mit dem Chef und der Chefin für eine freundliche und fachgerechte Bedienung und eine gutbürgerliche Küche.



*Ein Bild aus den Anfängen der Grillstube Baumgartner.*

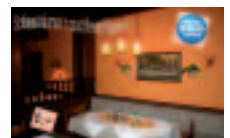
### Alles für den Gast

Die Grillstube Baumgartner bietet 110 Sitzplätze, besonders geeignet für Feiern, Veranstaltungen, Sitzungen, Ver-

sammlungen und auch für Zierungen.

Eine Verlängerung der Öffnungszeiten sowie eine Öffnung an Sonn- und Feiertagen ist nach Absprache gerne möglich. Für sonnige, heiße Tage wird ein schattiger Gastgarten mit 50 Sitzplätzen geboten.

Die Grillstube Familie Baumgartner bedankt sich bei allen ihren treuen Gästen und freut sich auf die nächsten gemeinsamen 40 Jahre.



### Grillstube Familie Franz Baumgartner

Ganztägig warme Küche

Hauptplatz 9, Telefon: 03612/22839

E-Mail: [office@grillstube-baumgartner.at](mailto:office@grillstube-baumgartner.at)

Sonn- und Feiertag Ruhetag

## INHALT

### WIRTSCHAFT UND FINANZEN

40 Jahre Grillstube Liezen	6
Wirtschaftspark Liezen	8
Montagsakademie	9
Werbeturm	9
Glas – Baustoff des Lebens	10 – 11

### STADTMARKETING & TOURISMUS

12 – 14

### BAUGESCHEHEN

15 – 19

### STÄDTISCHER BAUHOFF

20

### KULTUR

21 – 24

### BIBLIOTHEK

25

### VERANSTALTUNGEN

Veranstaltungen der Pfarre Liezen	26
Veranstaltungskalender	27

### KINDER

28 – 30

### JUGEND

31

### SCHULEN UND BILDUNG

32 – 37

### SOZIALES & GESUNDHEIT

Liezener Gesundheitsmesse	38 – 39
Was tun bei Fersensporn?	40
Diagnose Parkinson	41
Seniorentage	41
pro mente	42
Hospizteam	43

### UMWELT

Umweltreferentin	44
Umwelttag	45
Osterfeuer und Feinstaub	45
Einführung der gelben Tonnen	46 – 47

### SPORT UND VEREINE

48 – 55

### WISSENSWERT UND AKTUELL

Neuer Bezirkshauptmann	56
Ein Model aus Liezen	56
Stadtfeuerwehr Liezen	57
Die Polizei informiert	58
Gnadenhof Belonie	60

### ERINNERUNGEN

Liezen im Rückblick	61
Was es alles gab in Liezen	61

### BÜRGERSERVICE

62 – 65

### STADTTELEGRAMM

66 – 67

### Nächste Ausgabe:

Erscheint am Freitag,  
dem 19. Juni 2009.

Redaktionsschluss:  
Montag, 25. Mai 2009.

## In eigener Sache

Liebe Leserinnen und Leser!

Unsere Gemeindezeitung STADT LIEZEN ist in erster Linie ein Medium, das Sie über die aktuellen Geschehnisse in unserer Stadt informieren soll. Ein Druckwerk, welches sich im Laufe der Zeit zu einem hochqualitativen Informationsmedium entwickelt hat. Auch die heimische Wirtschaft sieht das so und platziert nach dem Motto „Werbung in STADT LIEZEN zahlt sich aus“ immer wieder gerne Anzeigen. Da sich unser Blatt aus Gemeindeabgaben finanziert, und wir, das Team von STADT LIEZEN, eben sorg-

sam mit diesen umgehen wollen, bitten wir Sie, die Stadtnachrichten auch als Werbeforum der Wirtschaftstreibenden entsprechend anzunehmen. Damit sind wir unserem Ziel, die Nachrichten unserer Stadt „ausgeglichen“ zu produzieren, wieder einen Schritt näher gekommen. Die Wirtschaft möchten wir weiterhin mit unserer hohen Qualität anziehen und ihr auch in Zukunft eine interessante Werbemöglichkeit anbieten. Voraussetzung ist natürlich, dass Sie, liebe Liezenerinnen und Liezener, auch weiterhin eine tolle Gemeindezeitung ins Haus bekommen. Allenfalls vermehrte Werbeein-



schaltungen in STADT LIEZEN bitten wir Sie deshalb aus diesem Blickwinkel zu sehen. Wir danken für Ihr Verständnis und wünschen weiterhin viel Freude mit Ihren Stadtnachrichten.

Anzeigen-Hotline  
03612 / 22 881-0

## Vermietung von Werbeflächen in der Ennstalhalle

Die Freizeitbetriebe der Stadt Liezen GmbH vermietet in der Ennstalhalle Werbeflächen. Die Miete beträgt pro Laufmeter und Jahr € 75,- zzgl. MWSt. und Werbeabgabe.



Attraktive Werbemöglichkeiten in der Ennstalhalle.

Anfragen direkt im  
Stadtamt Liezen unter  
Tel. 03612/22881-0

## Besuchen Sie die nächste öffentliche Gemeinderatssitzung

Dienstag,  
17. März 2009  
18.00 Uhr  
im Sitzungssaal  
des Rathauses.

Die Tagesordnung wird etwa eine Woche vor der Sitzung an der Amtstafel im Rathaus bekannt gegeben.







Das Gelände des Wirtschaftsparks im Süden der Stadt.

## Gründerland Steiermark

Der Wirtschaftspark Liezen bietet für GründerInnen und JungunternehmerInnen praxisnahe Fachworkshops sowie kostenlose Beratungs- und Coachingdienstleistungen an.

### Die übergeordneten Hauptzielsetzungen des Projektes:

- Aktives Initiieren und Unterstützung von Neugründungen.
- Verbesserung des GründerInnenklimas und Förderung des Unternehmerinnengeistes in den Steirischen Regionen.
- Impulse setzen für die Nachhaltigkeit von Unternehmensgründungen durch ein vielfältiges Unterstützungsangebot im Support – Netzwerk Gründerland Steiermark.

### Zielgruppen des Projektes:

- Alle gründungsinteressierten Personen (zukünftige UnternehmensgründerInnen)
- GründerInnen (die bereits eine konkrete Vorstellung ihrer Projektidee haben)
- Neue Selbstständige
- JungunternehmerInnen (die innerhalb des Zeitraums der letzten 3 Jahre gegründet haben)

Das Projekt Gründerland Steiermark ist ein Projekt im Auftrag des Wirtschaftslandrates, gefördert von der Steirischen Wirtschaftsförderung – SFG und der Europäischen Union (EFRE – Zuschuss) und wird in enger Kooperation mit der Wirtschaftskammer Steiermark und in Liezen vom Wirtschaftspark umgesetzt.

### Keine Gründung ohne Gründungscoach

Gründungsinteressierte, Gründerinnen und Jungunternehmerinnen können kostenlos auf Leistungen von professionellen Gründungscoaches zugreifen. Interessierte erhalten kostenlose Beratungs- und Coachingdienstleistungen, um den Weg in die Selbstständigkeit mit ihrem persönlichen Gründungscoach Erfolg versprechend abklären zu können.

### Ihr Gründungscoach für den Bezirk Liezen:



#### Norbert Zefferer

Selbst. Bilanzbuchhalter,  
Businesscoach  
A-8940 Liezen, Wirtschaftspark E  
Tel.: 03612 24899  
Fax: 03612 24991  
zefferer@buchundfinanz.at



#### Mag. Franz Ritt

Steuerberater, Wirtschaftsprüfer  
A-8940 Liezen,  
Wirtschaftspark C 2  
Tel.: 03612 26400  
Fax: 03612 26400-25  
liezen@feilenreiter.at

## Nächster workshop im Rahmen Gründerland Businessplan und Finanzierung

Der Inhalt: Erfahren Sie detailliert die Kriterien für eine umsetzungsfähige Geschäftsidee sowie die Erstellung eines Businessplanes/Projektplanes.

Die Ziele: Erstellen Sie allein oder im Team Ihren Businessplan. Lernen Sie an Hand eines einfachen, aber aussagekräftigen Planungstools die Erstellung eines plausiblen Finanzplanes und den daraus notwendigen Finanzbedarf zu ermitteln.

Referent: Mag. Werner M. Kraus, MMBA

Experte für Businesspläne, Ideenträger bei Umsetzung von Geschäftsideen in Unternehmen, eigenes Unternehmen „entretet“

Die Teilnahme ist kostenlos, bitte anmelden unter wirtschaftspark@liezen.at oder 03612/24899

gruenderland.st





# Montagsakademie im Wirtschaftspark

Seit dem Jahr 2005 überträgt der Wirtschaftspark Liezen in Zusammenarbeit mit der Stadtgemeinde Liezen und der Steiermärkischen Sparkasse Vorträge der Universität Graz live in den Seminarraum des Wirtschaftsparks.

Die kommenden Semester der Montagsakademie widmen sich dem hochinteressanten und immer aktuellen Leitthema „Beziehungen: Vom Individuum zum Universum“.

Die einzelnen Termine finden Sie in den oben angeführten Kästen. Wenn Sie direkt von

jeder Vorlesung per E-Mail informiert werden wollen, so abonnieren Sie bitte einen Newsletter auf der Homepage des Wirtschaftsparks Liezen: [www.wirtschaftspark-liezen.at](http://www.wirtschaftspark-liezen.at). Hier können Sie auch Näheres zu den einzelnen Vorlesungen erfahren.

## MONTAGSAKADEMIE VIDEO PODCAST

Aufzeichnungen von Montagsakademievorlesungen im Internet. Link: [www.uni-graz.at/weit3www/weit3www-videoodcast.htm](http://www.uni-graz.at/weit3www/weit3www-videoodcast.htm) Der „Montagsakademie Video Podcast“ bietet eine Auswahl von Internet-Videos vergangener Montagsakademie-Vorträge. Das Vortrags-Angebot soll laufend erweitert werden. Aktuell sind sieben Vorträge des Studienjahres 2006/07 online.

# Werbeturm an der Ennstalstraße Anmietung von Flächen möglich

Für die Bewerbung des Schifflugweltcups 2009 und 2010 am Kulm in Tauplitz/Bad Mitterndorf wurde beim Eurogastmarkt ein Werbeturm aufgestellt.



Attraktive Werbe- und Ankündigungsflächen an der Ennstal-bundesstraße.

Im unteren Bereich dieses befristet genehmigten Werbeturmes wurden Werbetransparente der Einkaufsstadt Liezen angebracht. Dieser Platz kann auch für die

Ankündigung von Veranstaltungen u. a. gemietet werden. Auskünfte erteilt das Bürgerservice der Stadt Liezen (Frau Mader) unter der Telefonnummer 03612/22881-0.

INNOVATIV • KOMPETENT • VIELFÄLTIG

**WIRTSCHAFTSPARK  
LIEZEN**

Zentrum für Produktion, Ausbildung und Dienstleistung

**UNI  
GRAZ**

**MONTAGSAKADEMIE**  
WIRTSCHAFTSPARK LIEZEN - SEMINARRAUM, 19 Uhr

LEITTHEMA: „Beziehungen: Vom Individuum zum Universum“

**Sommersemester 2009:**

<p>30. März 2009 Verbaute Zukunft? Unser sorgloser Umgang mit dem Boden O.Univ.-Prof. DI Dr. Gerlind Weber, Department für Raum, Landschaft und Infrastruktur, Institut für Raumplanung und ländliche Neuordnung, Universität für Bodenkultur Wien</p> <p>20. April 2009 Was kann die Mathematik für die Gesundheit leisten? O.Univ.-Prof. Dr. Franz Kappel, Institut für Mathematik und Wissenschaftliches Rechnen, Universität Graz</p> <p>4. Mai 2009 Vernetzungen – vom Stoffhaushalt der Ökosysteme O.Univ.-Prof. DI Dr. Gerhard Glatzel, Institut für Waldökologie, Department für Wald- und Bodenwissenschaften, Universität für Bodenkultur Wien</p>	<p>18. Mai 2009 Erde und Mensch im Jahrhundert des Klimawandels – eine Beziehung ohne Chancen auf Zukunft? Univ.-Prof. Mag. Dr. Gottfried Kirchengast, Leiter des Wegener Zentrums für Klima und Globalen Wandel, Institut für Physik, Universität Graz</p> <p>8. Juni 2009 Mensch und Kosmos: große Massen, leere Räume Univ.-Prof. Dr. Arnold Hanslmeier, Institut für Physik (Geophysik, Astrophysik und Meteorologie), Universität Graz</p>
--	---

In Auftrag des Wirtschaftslandesates

In jeder Beziehung stehen wir Ihnen zur Seite.

INNOVATIV • KOMPETENT • VIELFÄLTIG

Obst & Gemüse

**LIEZENER  
BAUERN  
MARKT**

Seit 1989

Jeden Donnerstag  
von 7 bis 11 Uhr am Marktplatz

Informationen: Stadtmarketing & Tourismus Liezen • 0 3612 / 25 658

# BAU & KUNSTGLASEREI LACKNER

MOBILTEL: 0664/1819402

- **Tür- und Fenster-  
verglasungen**
- **Isolierglas**
- **Verbundverglasungen**
- **Ganzglastüren**

8940 Liezen  
Hauptstraße 22  
Tel. (03612/23041)

- **Mattierungen  
und  
Riffenschliffe**

- **Bilderahmen-  
studio**



**Reparaturen  
aller Art!**



**Wir  
retten  
alles!**

**Wir verrechnen mit jeder  
Versicherung!**



## Glas Baustoff des Lebens

Obwohl Glas schon lange Zeit Teil unseres Leben ist, ist es auch der Baustoff der Zukunft: seine Transparenz, Umweltfreundlichkeit und vielseitige Einsetzbarkeit machen es zu einem unersättlichen Material.



Die Filiale der Bau- und Kunstglaserei in der Leobener Innenstadt.

Für die Umsetzung Ihrer Wünsche in Ihrem Heim oder Ihrem Betrieb, vom Spiegel über Fensterglas bis hin zu Spezialverglasungen, ist die Firma Lackner der Glasprofi in der Obersteiermark. Und gibt es einmal Scherben, ist das



Die Liezener Filiale in der Ennstalhalle an der Hauptstraße 22.

in der Tat kein Unglück: Ein Anruf bei der Glaserei Lackner in Liezen genügt und das Missgeschick wird ungeschehen gemacht. Horst Lackner und sein Team kümmern sich nicht nur um fachgerechte und schnelle Reparatur des Schadens, sondern regeln auch die Entsorgung des Altglases und wickeln als besonderes Service den Schadensfall mit der Versicherung ab (Direktverrechnung).

Seit nunmehr zwölf Jahren ist

Glas Lackner nun um seine Kunden bemüht und beschäftigt derzeit sieben Mitarbeiter. Zu seinen Auftraggebern zählen nicht nur private Haushalte und Klein- und Mittelbetriebe, sondern auch sehr renommierte Big Player wie AT&S, Voest Alpine etc. Ob Spiegel, Thermo- oder Fensterglas, Spezialgläser für Traktoren und Baumaschinen, die Glaserei Lackner erfüllt ihre Aufträge auf jedem Gebiet verlässlich und kompetent.

## Jobmania 2009

Aufgrund des großen Interesses wurde die heurige Berufsinformationsmesse „Jobmania“ neben der Ennstalhalle auch im Kulturhaus Liezen abgehalten.



Mehr als zweitausend Schülerinnen und Schüler haben die Stände der vom Regionalmanagement Liezen, dem Arbeitsservice, der Wirtschaftskammer Steiermark und der Steiermärkische Bank und Sparkassen AG veranstalteten Informationsmesse besucht. An die 50 Unternehmen aus allen Sparten der regionalen Wirtschaft präsentierten rund 100 Lehrberufe und Berufsbilder.



Der Stammbetrieb der Firma Lackner mit Werkstätten in Mautern im Liesingtal.



## Lust auf Karriere im Vertrieb?

### Ausbildung zum Einzelhandelskaufmann/frau

- Moderne Kommunikationstechnik
- ECDL Europäischer Computerführerschein
- Berufsreifeprüfung
- Regionaler Praxiseinsatz in den Shops
- Zuschuss zu den Wohnheimkosten.

Alle weiteren Informationen im Telekom Austria Shop Liezen und [www.telekom.at/karriere](http://www.telekom.at/karriere)



## Rückblick Faschingsumzug



Vor Tausenden von begeisterten Zusehern schlängelten sich die aufwändig gestalteten Wagen und Gruppen durch die Liezener Innenstadt.



Der „11er-Rat“ der Faschingsgilde zu Liezen mit der Mädchengarde und die Gugga-Musik der „Liezus Drachenschränzer“ sorgten für Superstimmung.



An einem „Übungskreisverkehr“ versuchte sich die SPÖ Liezen. Bürgermeister Rudi Hakel sorgte dabei für die Einhaltung der Straßenverkehrsordnung.



Der Indianerstamm des Liezener Freizeitclubs bekam ebenso stürmischen Beifall wie die Tiere aus dem aktuellen Kinofilm „Madagascar“ der Volksschule.

Fotos: Heinz Michalka



## Innovative Betriebe gesucht!

Die MGI-Ennstal Steuerberatung in Liezen feierte als Stammhaus der MGI-Steuerberatungsgruppe vor kurzem das 60-Jahr-Jubiläum. Aus diesem Anlass wurde der MGI-Innovationspreis ausgeschrieben.

Angesprochen werden sollen alle Unternehmen und Institutionen des Bezirkes Liezen und Umge-

Stadt Liezen zahlreich an diesem Wettbewerb teilnehmen. Einerseits natürlich um sich für einen der hoch dotierten Preise (1. Preis: 10.000 Euro / 2. Preis: 5.000 Euro / 3. Preis: 3.000 Euro) zu bewerben, aber auch um die Schlagkraft unserer Unternehmen in der



bung, die in der Wirtschaft, in der staatlichen Verwaltung oder im gemeinnützigen Sektor eine innovative Idee (Produkt, Verfahren oder Dienstleistung) umgesetzt haben.

Es wäre sehr wünschenswert, wenn sich Unternehmen aus der

Stadt zu dokumentieren.

Nach dem Ende der Bewerbungsfrist am 30. April 2009 wird eine hochrangig besetzte Jury die Einreichungen begutachten und die Preisträger auswählen.

Die Bewerbungsunterlagen finden Sie unter [www.mgi.at](http://www.mgi.at)

## JuppiDu geht in die zweite Ferienrunde

Etwa 1000 Kinder haben im letzten Jahr am JuppiDu-Ferienprogramm teilgenommen. Aus unserer Sicht ein toller Erfolg und Ansporn dafür, auch heuer wieder ein attraktives Ferienprogramm in den Monaten Juli und August auf die Beine zu stellen.



Auf Robin Hood's Spuren – zum Bogenschießen auf die Planeralm – begaben sich unsere JuppiDu-Ferienkinder im Vorjahr. In den kommenden Sommerferien wartet wieder ein tolles JuppiDu-Programm auf die Kinder und Jugendlichen aus Liezen.

Neben Liezen sind auch wieder die Gemeinden Weißenbach, Lassing, Aigen, Irdning, Donnersbach, Wörschach und Stainach mit dabei, die uns auch bei der Finanzierung des Programmes unterstützen.

Das Programm wird heuer auf ca. 35 Tagesausflüge aufgestockt

und altersmäßig etwas differenziert. So wird es spezielle Angebote für Jugendliche (12 bis 18 Jahre) und Kinder (7 bis 11 Jahre) geben. Das gesamte JuppiDu-Programm wird – wie schon im letzten Jahr – im JuppiDu-Folder präsentiert, der Anfang Juli an alle Haushalte verschickt wird.

**Das „Zum Steirer“-Team bedankt sich für Ihre Treue im Jahr 2008 und hofft, dass Sie auch im Jahr 2009 bei uns wohlfühlen.**

**Achtung: Unsere ausgewählten Menüs nur € 6,90**

**Ärztzentrum Liezen/Pyhrnpark • Rathausplatz 2 • Tel.: 03612/23072**

## Die Osterhasen kommen in die Ausseer Straße

Traditionelles findet man vor Ostern wieder in Liezen. Denn am Karfreitag Nachmittag und am Karsamstag Vormittag kommen wieder drei „fast echte Osterhasen“ in die Liezener Altstadt.

Im Gepäck – wie könnte es anders sein – haben sie hunderte handgefärbte Bio-Freilandeier, Eierlikör und Leckereien. Für alle Kinder gibt's Süßigkeiten. Durchgeführt wird die Aktion wieder von engagierten Gewerbetreibenden der Liezener Altstadt, unter finanzieller Unter-

stützung von Stadtmarketing & Tourismus und dem Einkaufszentrum Liezen. Weitere Informationen auf [www.juwelen-binder.at/altstadt.htm](http://www.juwelen-binder.at/altstadt.htm).

Also dann – „Frohe Ostern in der Altstadt!“

## Rekordverkauf von Liezen-Gutscheinen

Immer größerer Beliebtheit erfreuen sich die Liezener Einkaufsgutscheine. Die Aktion, die vom Stadtmarketing in Kooperation mit dem Verein „Einkaufszentrum Liezen“ abgewickelt, beworben und auch finanziert wird, kann als absoluter Erfolg verbucht werden.

Wurden im Jahr 2007 Gutscheine im Wert von 350.000 Euro verkauft, so konnte im Jahr 2008 der Verkauf auf 750.000 Euro gesteigert werden. Verstärkte Werbemaßnahmen, die Einrichtung zusätzlicher Verkaufsstellen (alle Trafiken, Buchhandlung Pachernigg) und der Trend zum

Gutschein-Geschenk haben dazu wesentlich beigetragen. Die Liezen-Gutscheine sind mittlerweile ein zentraler Bestandteil der Aktivitäten des Stadtmarketing Liezen, bleibt doch die Wertschöpfung zu 100% in Liezen.

Weiters garantiert Stadtmarketing Liezen auch die fi-



**DIE OSTERHASEN KOMMEN**

**Ostern**  
in der Altstadt

**Karfreitag & Karsamstag**  
(Freitags)

Echte Osterhasen bringen bunte Ostereier, Eierlikör und Süßigkeiten

**EINKAUFZENTRUM LIEZEN**

**STADT LIEZEN**



Ein wahrlich sensationeller Erfolg und geeignet für jeden Anlass: Liezen-Gutscheine.

nanzielle Basis dieser Aktion, müssen doch beispielsweise

Gutscheinaktion abwickeln. jährlich an die 60.000 Gutscheine gedruckt und auch per EDV verarbeitet werden. Das Einkaufszentrum Liezen hat aus diesem Grund mit 1. Jänner 2009 Frau Helga Tomani als Halbtagskraft angestellt. Sie wird nunmehr die gesamten Agenden der

# KONTROLLE

wird **BLAU** geschrieben

**FPO** DIE SOZIALE HEIMATPARTEI

**Ingrid Hofmann, Gemeinderätin und Vorsitzende im Prüfungsausschuss**





# Der größte EUROSPAR Österreichs

## Eröffnung am Freitag, dem 17. April 2009

**Das unübersehbare, 120 Meter lange Bauwerk im Stadtzentrum von Liezen nimmt mehr und mehr Form an.**

Insgesamt wurden bereits ca. 450 Tonnen Stahl verarbeitet. Rund 30 Firmen waren an den bisherigen Bauphasen beteiligt. Voraussichtlich am Freitag, den

kunftsweisenden Zusammenarbeit zwischen Stadt, Planer und Bauherrn. SPAR investiert in das Projekt insgesamt rund 7,6 Mio. Euro.



Nach alter Tradition wurde der Gleichenspruch von einem Zimmermann vorgetragen. Bürgermeister Rudi Hakel gratulierte den beiden für den Bau verantwortlichen Damen von SPAR Steiermark: Mag. Karin Puntigam (li.) und Dipl.-Ing. Monika Zieger zum Baufortschritt.

17. April 2009, wird an der Hauptstraße im südlichen Stadtzentrum der größte EUROSPAR-Markt Österreichs mit einer Verkaufsfläche von über 2.500 Quadratmetern eröffnen. Möglich geworden ist dieses Großprojekt dank der zu-

EUROSPAR positioniert sich gemeinsam mit dem „Bistro“ – einer Backstube mit Kaffee-Ausschank – der neuen H & M-Filiale und einer Trafik aufgrund der zentralen Lage sowohl als Nahversorger für die Wohnbevölkerung im unmittelbaren

Einzugsbereich als auch als Einkaufsstätte für die gesamte Region. Der neu entstandene Kreisverkehr lässt den neuen EUROSPAR und das Einkaufszentrum Arkade im Herzen von Liezen zusammenwachsen.

**Architektonischer Meilenstein im Ennstal**



„Die bislang fehlende rechte Gesichtshälfte für die Hauptstraße“ so der übereinstimmende Tenor zur architektonischen Erscheinung des neuen Eurospar-Marktes gegenüber dem Einkaufszentrum ARKADE.

Der zukünftig größte EUROSPAR Österreichs lässt schon jetzt auf eine besondere Architektur schließen. „Wichtig war, einen Lebensmittelmarkt zu bauen, der sich in die Umgebung integriert und trotz seiner Größe nicht wie ein Fremdkörper wirkt“, erklärt Erwin Schmuck, Geschäftsführer SPAR Steiermark und Südburgenland. Schon jetzt ist

sichtbar, dass bei diesem energieoptimierten Bauwerk Transparenz und Lichtdurchlässigkeit im Vordergrund stehen.

**Kooperation & Leitprojekt**

Bürgermeister Rudi Hakel: „Mit dem neuen Großmarkt bekommt Liezen den größten und

schönsten EUROSPAR-Markt in Österreich. Das zeigt einmal mehr die große Bedeutung unserer Bezirkshauptstadt für den Lebensmittelhandel. Zudem wird der neue EUROSPAR-Markt die Handelsstadt weiter wirtschaftlich stärken. Für den gesamten Bezirk bedeutet das nicht nur eine Erweiterung der Angebotsvielfalt, sondern auch rund 50 sichere Arbeitsplätze.“

## Reitstall „Josefihof“ eröffnet am 19. April

Der Reitstall „Josefihof“ von Familie Mandl wird offiziell am 19. April 2009 eröffnet.

Aus diesem Anlass werden den ganzen Tag über verschiedene Programme geboten. Die Bevölkerung ist herzlich eingeladen.



## Probleme?

**Bereitschaftsdienst anrufen  
0664 / 251 88 11**

Falls ein Problem auftritt, für dessen Behebung die Gemeinde zuständig ist (z.B.: Rohrbruch der Wasserleitung, plötzliche Schäden an einer Straße etc.), werden Sie gebeten, dies unverzüglich dem Bereitschaftsdienst der Stadtgemeinde unter der Telefonnummer 0664/2518811 zu melden.

## Errichtung von Wohnungen für Jungfamilien in der Roseggergasse



Im Bereich der sogenannten „Ledigenheime“ in der Roseggergasse wird die Stadtgemeinde Liezen gemeinsam mit der Siedlungsgenossenschaft Ennstal noch in diesem Jahr mit dem Bau von etwa 30 Wohnungen für Jungfamilien beginnen. Die bestehenden Bauten werden abgetragen.

SHIATSU  
30 Min.  
€ **24,-**

**Gutschein**

Wir bitten um telefonische Voranmeldung.  
Tel. 03573-20785-50, fohnsdorf@lightpoints.at

Teilkörper-  
massage  
30 Min.  
€ **21,-**

**Gutschein**

Wir bitten um telefonische Voranmeldung.  
Tel. 03573-20785-50, fohnsdorf@lightpoints.at

## Sanus Per Aquam – die heilende Wirkung von Thermalwasser

Die **Therme Fohnsdorf** wird aus einer Bohrtiefe von ca. 2000 m und mit einer Quelltemperatur von 42,2°C gespeist. Die durchgeführte „Große Heilwasseranalyse“ zeigt, dass es sich beim **Fohnsdorfer Heilwasser** um einen Natrium-Chlorid-Hydrogencarbonat-Thermal-Mineral-Säuerling handelt. Die Gesamtmineralisation beträgt 10.663 mg/l bei einem Kohlendioxidgehalt von 1058 mg/l. Die Quelle, aus der die Thermalbecken gespeist werden, ist somit gemäß Bundesgesetz über natürliche Heilvorkommen und Kurorte (BGBl. Nr. 272/1985) als Heilvorkommen anerkannt.

Das Baden im Wasser der Fohnsdorfer Heilquelle hat sich bei folgenden Erkrankungen bewährt:

- **Chronisch-entzündliche und degenerative Erkrankungen des Bewegungsapparates**, dazu zählen alle rheumatischen Erkrankungen, die primär chronische Polyarthritits (PCP) und die fast bei jedem von uns bestehenden Abnützungerscheinungen der Wirbelsäule und der großen Gelenke
- **Posttraumatische Schäden am Bewegungsapparat**,

- **neurovegetative Regulationsstörungen** (Regulationsstörungen mit organischen Beschwerden, die vom vegetativen Nervensystem ausgehen);
- **Burn out Syndrom**,
- **Neuralgien, Lähmungen verschiedener Genese**
- **sowie funktionelle Herz-Kreislauf-Erkrankungen.**

Insbesondere bei Einschränkungen der Herzleistung ist eine vorherige ärztliche Untersuchung angezeigt (z.B. Hausarzt, Ärztezentrum Fohnsdorf, Institut für ganzheitliche Medizin...), die aber auch der Beurteilung des Heilungserfolges dient.

Somit stellt das Baden in der Therme Fohnsdorf nicht nur einen großen Wellness-Faktor dar, sondern es bewirkt auch einen großen Beitrag zur Gesundung und Regeneration des Körpers und besonders der Gelenke. Das kann dazu beitragen, die Zahl der Medikamente zur Behandlung von Gelenkerkrankungen einzuschränken.

**Univ.-Doz. Dr. Georg S. Kobinia**  
Medizinischer Leiter von  
Lightpoints Balance Fohnsdorf

Bitte Gutscheine ausschneiden und mitbringen

www.therme-aqualux.at

AQUALUX  
THERME FOHNSDORF

...hier fühlst  
Du Dich wohl!

**Gutschein**

1 ganzen Tag  
THERME genießen  
und nur  
4 Stunden bezahlen!  
(gilt für beide Bereiche!)

Gutschein gültig bis 31. Mai 2009  
Einzulösen von Mo-So, nicht in bar ablösbar, 1 Gutschein / Pers.

THERME DES LICHTS – BALANCEZENTRUM

www.therme-aqualux.at

AQUALUX  
THERME FOHNSDORF

...hier fühlst  
Du Dich wohl!

**Gutschein**

1 ganzen Tag  
THERME genießen  
und nur  
4 Stunden bezahlen!  
(gilt für beide Bereiche!)

Gutschein gültig bis 31. Mai 2009  
Einzulösen von Mo-So, nicht in bar ablösbar, 1 Gutschein / Pers.

THERME DES LICHTS – BALANCEZENTRUM



# Gestalten mit Farbe!

## Von Alois Feuchter, Malermeister,

allg. beeid. ger. zert. Sachverständiger

Der neueste Trend, ein Wandbild von „Feuchter Farbtechnik“! In den vielen Fernsehserien über „Schöner Wohnen und Gestalten“ zeigen Tine und Co sehr oft bereits Techniken, Muster und Gestaltungsideen die auch wir uns für unsere Wohnumgebung wünschen! Die Umsetzung mit den Materialien ist aber oft sehr schwierig und es bedarf hier unbedingt eines/einer Fachmannes/frau. Die einfachen Baumarktmaterialien haben zudem eine begrenzte Auswahl und man will ja nicht dieselbe Gestaltungsidee wie der Nachbar in der Wohnung haben. In dieser Marktnische können wir von der Feuchter Farbtechnik ein umfangreiches Sortiment

anbieten, das es ermöglicht, individuelle Wandgestaltungen in allen Größen und Formen zugeschnitten auf den einzelnen Bedarf herzustellen und dies mit einem sehr günstigen Preis-Leistungsverhältnis. Aus über 300 Wandbildern kann der Kunde wählen und die individuelle Gestaltungsberatung ist selbstverständlich kostenlos! Eine Innovation der Feuchter Farbtechnik ermöglicht ihnen ein schöneres Wohnen in ihrer individuell gestalteten Wohnumgebung! Gestalten mit Farbe und den Ideen der Feuchter Farbtechnik!

*Mit freundlichen Grüßen  
Alois Feuchter*

Wir gestalten Ihre färbige

## Wohnumgebung

mit guten Ideen und Vorschlägen

HOLZSCHUTZ-  
AKTION  
**-15%**  
bei Feuchter-  
Farbtechnik  
im Eisenhof

# Feuchter

## Farbtechnik

ADMONT | LIEZEN | ROTTENMANN

[www.farbtechnik.at](http://www.farbtechnik.at)

### Aus unserem Standesamt: Statistik 2008



#### Geburtenbuch

Geburten in der Stadt Liezen  
(unser neuer Erdenbürger hat in unserer Stadt das Licht der Welt erblickt) 1

Insgesamt gab es 55 neue Erdenbürger in Liezen (23 weibliche, 32 männliche)

Eheschließungen (gesamt: 38)

Ein Ehepartner Fremder	10
Beide Ehepartner Österreicher	28

Gemeinsamer Familienname des Mannes	25
Gemeinsamer Familienname der Frau	2
Doppelname	7
Getrennte Namensführung	4

Sterbebuch (gesamt: 37)

Österreicher	36
Fremde	1

Beliebteste Vornamen: (aus dem Meldeamt)

Knaben: Jakob, Leon, Luca  
Mädchen: Celina, Emily, Lea-Marie

## Zu- und Umbau Bezirksstelle Rotes Kreuz

Nach mehreren untersuchten Standorten hat sich jener im direkten Anschluss an die bestehende Rot-Kreuz-Zentrale an der Ausseer Straße als am günstigsten herausgestellt.

So ist geplant, direkt östlich des bestehenden Gebäudes, in dem auch der Bezirksstützpunkt untergebracht ist, einen Zubau für zusätzliche Räumlichkeiten und Garagen zu schaffen.

Notwendig geworden ist dieser

Ausbau, da die bestehenden Räumlichkeiten für die umfassenden Aufgaben des Stützpunktes, insbesondere für jene des Bezirkes Liezen, bei weitem nicht mehr ausreichen. Der Baubeginn ist für das Jahr 2010 vorgesehen.



Vor allem zusätzliche Einstellmöglichkeiten für Rettungs- und Kommandofahrzeuge werden dringend benötigt.



Der Zubau sollte entlang der Ausseer Straße, direkt gegenüber dem Städtischen Bauhof, errichtet werden.



Nach Süden hin werden weitere Einsatz-, Aufenthalts- und vor allem größere Schulungsräume Platz finden.

### Wohntraum-Center Liezen Raiffeisen Immobilien Steiermark in der Raiffeisenbank Liezen

Sie beabsichtigen

- Ihr Haus,
- Ihre Wohnung,
- Ihr Gewerbeobjekt,
- Ihren Baugrund,
- Ihre landwirtschaftlichen Gründe oder
- Ihre Waldparzellen

zu verkaufen?

Wir haben eine große Anzahl an Kaufinteressenten und suchen laufend geeignete Objekte in der Stadt Liezen, sowie in den Umlandgemeinden.

Kontaktieren Sie uns und lassen Sie sich kostenlos beraten!



**Erich Strobl**  
Behördlich geprüfter Immobilienmakler- und Verwalter.  
Allgemein beideter und gerichtlich zertifizierter Sachverständiger

erich.strobl@rib-stmk.raiffeisen.at  
Telefon: 03612-24904  
Mobil: 0664-627 51 06



**Hannes Huber**  
Immobilienberater

hannes.huber@rib-stmk.raiffeisen.at  
Telefon: 03612-24904  
Mobil: 0664-627 51 01

Wenn's um Wohnen geht, ist nur eine Bank meine Bank.

Hauptplatz 11  
8940 Liezen  
Tel.: 03612-22203  
www.raiffeisen-liezen.at  
office@raiffeisen-liezen.at



## Bekanntgabe von Baugrundstücken und Leerflächen

Im Stadtamt Liezen langen laufend Anfragen über verfügbare Baugrundstücke für die Errichtung von Eigenheimen sowie auch Anfragen über verfügbare Freiflächen für Handelsbetriebe oder Büros ein.

Da die Stadtgemeinde Liezen nicht immer über alle Informationen zu diesen Anfragen verfügt, möchten wir die Liegenschaftseigentümer ersuchen, allfällige zum Verkauf stehende Baugrundstücke bzw. Gewerbeliegenschaften und Freiflächen für Handelsbetriebe, Büros oder Dienstleistungsbetriebe dem Stadtamt Liezen bekannt zu geben. Es wird ausdrücklich darauf hingewiesen, dass die Stadtverwaltung in diesem Zusammenhang nicht als Makler auftreten möchte, sondern

lediglich als Vermittler. Sollten die verfügbaren Flächen bereits zur Verwertung an ein Maklerbüro gemeldet worden sein, würde auch die Stadtverwaltung im Falle einer Anfrage den Kontakt zum jeweiligen Immobilienbüro herstellen. Diese Sammlung von Daten sollte als Serviceleistung angeboten werden. Bitte geben Sie Ihre Daten in der Bauverwaltung der Stadt Liezen unter der Telefonnummer 03612/22 88 1 DW 112 bis 115, bekannt.





- Wärmedämmverbundsystem
- Fenstertausch
- Dachbodendämmung
- Kellerdeckendämmung
- Dachgeschossausbau

## LIEBEvoll sanieren zum Fixpreis

- 1 Ansprechpartner
- Termingarantie
- Rufen Sie uns an: 03614 2428-0

[www. bau-pilz.at](http://www.bau-pilz.at)

**BAUPILZ**  
8786 Rottenmann  
Werksgasse 281

**altbau  
MEISTER**  
WIE NEU GEBAUT

Anzeige

## Liezen - Salbergweg

Wohnen in zentraler Lage

klima:aktiv  
partner



**Wir errichten für Sie 16 geförderte Mietkaufwohnungen auf dem ehemaligen Oberbichler Grundstück.**

Informationen und Vormerkungen:  
**ennstal Kundencenter**  
☎ 03612/273 8100

Baubeginn: Frühjahr 2009  
Geplante Fertigstellung: Herbst 2010

**ennstal**

Siedlungsstraße 2, 8940 Liezen  
[www.wohnbaugruppe.at](http://www.wohnbaugruppe.at)

Anzeige

# Gartentipps

unseres Stadtgärtnermeisters  
**Reinhard Peer**

Liebe Leserinnen, liebe Leser!



sporn,  
Vogel-  
äuglein  
(Gilia tricolor),  
Oregano, Färber-  
mädchenauge (Coreopsis), Meer-  
viole (Malcolmia) oder das  
Sommer-Adonisröschen; aber  
natürlich auch „gute alte Bekann-  
te“ wie Schlafmützchen (Escholzia  
californica), Ringelblume und –

## Blumenwiese

Der Winter ist am Ausklingen und die ersten Frühlingsboten läuten das neue Gartenjahr ein.

Blumenwiesen sind der Traum vieler Gartenliebhaber. Das Team von der Stadtgärtnerei versuchte im letzten Sommer an einigen Plätzen Blumenwiesen zu schaffen und durfte erfahren wie sowohl die Bewohner von Liezen, als auch Besucher unserer Stadt diese lobten.

Ich möchte dieses Mal jenen Bürgerinnen und Bürgern, die sich eine solche Wiesenfläche anlegen möchten, einige Grundregeln vermitteln: Blumenwiesen können prinzipiell in jedem gelockerten Gartenboden entstehen, am schönsten gedeihen sie jedoch auf nährstoffarmen, durchlässigen und vollsonnigen Flächen. Was tun, wenn Ihr Boden das Gegenteil ist, nämlich humus- und nährstoffreich. Am besten bringen Sie sandiges und grobes Erdreich auf und arbeiten dieses unter. Je sandiger desto nährstoffarmer und durchlässiger ist der Boden. Vor der Aussaat den Boden mit dem Rechen oder Spaten fein planieren.

Die ideale Aussaatzeit wäre von Mitte April bis Ende Mai. Bei früher Aussaat empfiehlt es sich, die noch empfindlichen Keime in kühlen, frostgefährdeten Nächten mit Folie abzudecken.

Zur Aussaat sollten Sie nur Qualitätssaatgut verwenden. Gute Blumenwiesenmischungen bestehen ausschließlich aus Blumensamen. Wichtig sind Seidenmohn, Gartenleimkraut, Sommer-Ritter-

nicht zu vergessen – Leinsamen. Diese Samenanteile machen Blumenwiesensamen teuer, billige Abpackungen haben immer einen unerwünschten Anteil an Grassamen beigemischt.

Die anschließende Aussaat erfolgt am besten von Hand. Nicht zu dicht streuen. Die optimale Aussaat-Tiefe ist in etwa die 2 bis 3-fache Körnergröße. Harken Sie den Samen einfach mit dem Rechen in den gelockerten Boden ein. Nachher den Boden mit einem Brett, der Schneeschaufel oder beispielsweise dem Spaten etwas andrücken.

Unter guten Voraussetzungen keimen die meisten Samen in ein bis drei Wochen. In dieser Zeit sollte die eingesäte Fläche nicht austrocknen. Daher bei Trockenheit vorsichtig etwas gießen. Gemäht wird nur ein- bis zweimal im Jahr. Nach jeder Mahd lassen Sie das Schnittgut auf der Wiese abtrocknen, bevor Sie es entfernen, so kann aller Samen ausfallen. Viele der Blumensamen sind einjährig, so werden sie wieder neu ausgebracht, keimen wieder und gewähren auch im kommenden Jahr die volle Pracht. Haben Sie Geduld! Blumenwiesen brauchen Zeit und entstehen nicht von heute auf morgen. Ab und an ein wenig Dünger mag nicht schaden, zu viel davon verdirbt jedoch die Pracht.

Ihre Blumenwiese möge Sie vom späten Frühjahr bis hin zu den Herbstfrösten erfreuen.

*Ihr Stadtgärtnermeister  
Reinhard Peer*

## Dein Haus - Energie sparen Ab sofort - und bereits für die nächste Generation



[www.deinhaus.at](http://www.deinhaus.at)

Telefon: 03614 / 22 58 oder 03615 / 23 35

Neben der Errichtung von Einfamilienwohnhäusern sowie gewerblichen und landwirtschaftlichen Objekten ist „Dein Haus“ dein zuverlässiger Partner für energiesparende Maßnahmen sowohl im Zuge eines Neubaus als auch für Sanierungen. Ein Ansprechpartner sorgt für umfassende Beratung und koordiniert während der Ausführungsphase sämtliche Arbeiten! Erstellung thermografischer Aufnahmen - autorisiert für die Ausstellung von Energieausweisen.

- HOLZHÄUSER
- MASSIVBAU
- FERTIGTEILHÄUSER
- AUSBAUHAUS
- ZU- & UMBAU
- SANIERUNG
- GEWERBE-OBJEKTE
- LANDWIRTSCHAFTL. OBJ.



**Dein Haus**  
PERFEKT REALISIERT



# Musikfrühling 2009

Do., 12. 3. 20.00 Uhr	<b>„Lei Drei“ – Lachen ohne Ende...</b> Kulturhaus Liezen, großer Saal	
Sa., 14. 3. 19.30 Uhr	<b>netnakisum</b> Kulturhaus Liezen, großer Saal	
Do., 19. 3. 19.00 Uhr	<b>Kulturstammtisch</b> „150. Todestag von Erzherzog Johann“ Stadtamt Liezen – Rathaus – Sitzungszimmer	
Do., 19. 3. 20.00 Uhr	<b>Martin Kosch – Kabarett</b> „Sieger sehen anders aus“ Kinosaal in der Ausseer Straße	
Fr., 27. 3. 20.00 Uhr	<b>Andrea Händler</b> „Das Schweigen der Händler“ Kulturhaus Liezen, großer Saal	
Sa., 28. 3. 19.00 Uhr	<b>Barockkonzert</b> Ennstaler Kammerorchester Stadtpfarrkirche	
Do., 2. 4. 20.00 Uhr	<b>„Götz-Zitate“</b> humorvoll-kabarettistische Lesung mit Götz Kauffmann Kinosaal in der Ausseer Straße	
Do., 16. 4. 19.00 Uhr	<b>Kulturstammtisch</b> „Regionale10“ Kulturhaus Liezen, kleiner Saal	
Sa., 18. 4. 20.00 Uhr	<b>BANFF</b> Mountain Film Festival Kulturhaus Liezen, großer Saal	
So., 19. 4. 11.00 Uhr	<b>Benefiz-Jazzbrunch</b> mit der „Old Stoariegler Dixielandband“ Kulturhaus Liezen, großer Saal	
Fr., 24. 4. 20.00 Uhr	<b>Karl-Heinz Hackl</b> „Lachen ist gesund“ Kulturhaus Liezen, großer Saal	
Sa., 25. 4. ab 14.00 Uhr	<b>Musikantenstammtisch</b> „40 Jahre Grillstube“ Grillstube Baumgartner	
Di., 28. 4. 9.00 u. 11.00 Uhr	<b>Theater Tabor</b> „Kater Leopold“ Kulturhaus Liezen, großer Saal	
Do., 7. 5. 20.00 Uhr	<b>Alexander Buschenreiter</b> Lesung mit Musik und O-Tönen „Botschaften der Hopi und anderer US-Indianer“ Kinosaal in der Ausseer Straße	
So., 10. 5. 18.00 Uhr	<b>Andy Borg &amp; Band</b> Ennstalhalle	
Mi., 13. 5. 19.00 Uhr	<b>„Tuishi Pamoja“</b> Eine Freundschaft in der Savanne Kulturhaus Liezen, großer Saal	
Do., 14. 5. 10.00 Uhr		

Sa., 16. 5. 19.30 Uhr	<b>Frühlingskonzert</b> der Stadtmusikkapelle Liezen Kulturhaus Liezen, großer Saal	
Do., 21. 5. 17.00 Uhr	<b>Kammermusik-Soirée</b> „Cello Highlights II“ Kulturhaus Liezen, großer Saal	
Sa., 23. 5. 19.30 Uhr	<b>Volksmusikabend</b> Kulturhaus Liezen, großer Saal	
Do., 28. 5. 19.00 Uhr	<b>Kulturstammtisch</b> „200. Todestag von Franz Joseph Haydn“ Spar SB Restaurant, Rathausplatz	
Mo., 1. 6. 18.00 Uhr	<b>Liezen Brass Connection und just4friends</b> Stadtpfarrkirche	
So., 7. 6. 19.30 Uhr	<b>Count Basie meets ... Big Band Liezen</b> Kulturhaus Liezen, großer Saal	
So., 14. 6. 19.30 Uhr	<b>„Nelson-Messe“</b> („Missa in Angustiis“), Hob. XXII/11 Konzert des Chorprojektes Haydn 2009 Stadtpfarrkirche Liezen	
Sa., 20. 6. 19.30 Uhr	<b>Diavortrag Franz Schauer + Konzert der Stadtmusikkapelle Liezen</b> zu Gunsten „va bene – Das Haus der Förderung“ in Liezen Kulturhaus, großer Saal	

Informationen über Eintrittspreise und Vorverkaufsstellen erhalten Sie beim Stadtamt Liezen/Bürgerservice, Tel.: 03612/22881 und bei einigen Veranstaltungen auch im Musikhaus Härtel, Tel.: 03612/22202

## Andy Borg & Band Sonntag, 10. Mai, 18.00 Uhr, Ennstalhalle Liezen

Andy Borg vorzustellen wäre wie Eulen nach Athen tragen. Er ist und bleibt einer der ganz Großen der Schlagerszene.

Mit „Adios Amor“ startete er 1982 seine Karriere und bestimmt seither maßgeblich den deutschen Schlager mit. Seine Begabung als Entertainer brachte ihm auch zahlreiche Moderationen und TV-Sendungen ein. Wenn er mit Musik, Witz und Charme in seiner Live-Show vor sein Publikum tritt, verliert Trübsinn die Existenzberechtigung. Alle seine großen Hits, aber auch Evergreens und Rock'n Roll, gehören zu seinem Repertoire, das er mit seiner Band „Holiday Express“ live und ohne doppelten Boden auf die Bühne bringt.

Andy Borg wird in der Ennstalhalle mit der Band „Holiday Express“ live zu erleben sein.



© Acher, Wögl



Heuer neu:

2 Top-Veranstaltungen an einem Tag

## Liezener Stadtlauf & Musikknacht

Samstag, 27. Juni 2009



Erstmals finden der Stadtlauf und die Musikknacht heuer am selben Tag statt, um der Stadt Liezen einen Tag lang richtigen Volksfestcharakter zu verleihen.

Geplant sind ab dem frühen Nachmittag die Läufe mit einem bunten Rahmenprogramm. Nach der Siegerehrung am frühen Abend steigt ein Open Air-Konzert am Kulturhausplatz. Die Besucher können den Tag anschließend mit verschiedenen

Musikgruppen in den Liezener Lokalen ausklingen lassen.

Weitere Details zu dieser Großveranstaltung gibt's in der nächsten Ausgabe der Liezener Stadtnachrichten am 18. Juni 2009.

## Kulturstammtisch – Vorschau

Donnerstag, 19. März 2009

19.00 Uhr, Rathaus Sitzungssaal

**150. Todestag von Erzherzog Johann**

Adolf Schachner versucht, das bis heute bedeutsame Wirken des „Steirischen Prinzen“ auf den Gebieten Bildung, Kultur und Wirtschaft nachzuzeichnen.

Donnerstag, 16. April 2009

19.00 Uhr, Kleiner Kulturhaussaal

**„Regionale 10“**

Der künstlerische Leiter Dietmar Seiler wird über seine Vorstellungen zum Festival 2010 im Bezirk Liezen sprechen. Wir freuen uns mit der Kulturinitiative REX, dass unsere Region den Zuschlag bekommen hat und laden alle Kunstinteressierten ein, mit ihren Ideen und Vorschlägen zu einem guten Gelingen dieses Festivals beizutragen.

Donnerstag, 28. Mai 2009

19.00 Uhr, SPAR SB-Restaurant, Rathausplatz

**200. Todestag von Franz Joseph Haydn**

Mag. Gisela Schamberger spricht in bewährter Weise über das Leben und Wirken dieses genialen Komponisten. Haydn war maßgeblich an der Entwicklung des ausgereiften klassischen Stils beteiligt.

*Zu den Kulturstammtischen sind alle Interessierten herzlich eingeladen. Der Eintritt ist frei.*



**8940 Liezen · Hauptplatz 5 · Tel. 03612/30101**

# Der Holländer

Florist

**AKTION: A g'sunder Bund**

Wöchentlich ab Freitag

**steirische Blumen**

(keine Spritzmittel – Nützlinge kommen zum Einsatz)

Je nach Saison: Tulpen, Rosen, ...

Floristik aller Art:

**Trauerfloristik**

**Grabbetreuung**

**Hochzeitsfloristik**

**Tischschmuck**

u. v. m.

Holen Sie sich Ihren

**Treu-Pass**



**Frau Birgit Mörsbacher,**

Gärtnerin und Floristin,

ist die Nachfolgerin von **Frau Luise Kuttner.**





## Ehrungen und Neuzugänge beim Musikverein

Mit ihrem traditionellen Weihnachtswunschkonzert am 8. Dezember beendete die Stadtmusikkapelle Liezen ein erfolgreiches Jahr 2008.

So konnte Obmann Friedl Lindmayr auch diesmal wieder zahlreiche Konzertbesucher und Ehrengäste wie Bürgermeister Mag. Rudi Hakel, Stadtpfarrer Mag. Andreas Fischer und den Bezirksobmann des steirischen Blasmusikverbandes, Ing. Franz Lemmerer, begrüßen.

Eine Bläsergruppe der Stadtkapelle eröffnete mit der Fanfare „Canzon Secunda“ von

vereins bestritten an diesem Abend ihr erstes Konzert in der Stadtmusikkapelle und schilderten für die Stadtnachrichten ihre Eindrücke:

**Lisa Singer:** Durch meine Auftritte mit dem Jugendorchester spielte ich bereits einige Male auf dieser Bühne, doch mit dem Orchester der Stadtkapelle zu spielen war großartig.

**Martina Oitzinger:** Es war ein



Karin Freiberger, Lisa Singer und Martina Oitzinger bekamen den Jungmusikerbrief.

Bronze nach 10 Jahren für **Thomas Moßhammer**, Silber nach 15 Jahren für **Bernhard Glausriegler** und **Kapellmeister David Luidold** sowie Silber-Gold nach 25 Jahren für **Franz Stefanschütz** und **Adolf Spannring**.

Mit den Stücken „Furioso“ und „Brasil“ zeigte sich auch das Jugendorchester des Musikvereins in Hochform. **Elisa**

**Schwaiger** absolvierte die Prüfung zum Junior-Leistungsabzeichen mit ausgezeichnetem Erfolg und mit **Melanie Prandstätter** konnte das Jugendorchester eine neue Musikerin gewinnen.

Ein besonderer Dank gilt an dieser Stelle der Lehrkraft dieser jungen Flötistinnen, **Mag. Susanne Greimel**, von der Musikschule Liezen.



Auszeichnungen gab es für Kapellmeister **David Luidold**, **Adolf Spannring**, **Franz Stefanschütz**, **Thomas Moßhammer** und **Bernhard Glausriegler**.

Giovanni Gabrieli ein Konzert, in dem Musiker und Zuhörer unterschiedlicher musikalischer Geschmäcker auf ihre Rechnung kommen sollten. Mit der „Festmusik der Stadt Wien“ von **Richard Strauß** und **Ziehrers** „Harmonischen Wellen“ wurden die Stücke des erfolgreichen Konzertwertungsspiels 2008 noch einmal aufgeführt. Danach reisten die Musiker und das Publikum mit **Mantegazzi**, **Gershwin**, **Bauduc** und **Haggart** durch die musikalische Weltgeschichte, ohne jedoch auf Klassiker wie die Polka „Böhmischer Leckerbissen“ und abschließende weihnachtliche Klänge zu vergessen. Drei Flötistinnen des Musik-

bisschen anstrengend, aber die tolle Musik und der Applaus waren ein fairer Lohn. Ich freue mich bereits auf das Frühlingskonzert.

**Karin Freiberger:** Bei mir ist die Musikschulzeit schon etwas länger her, daher freut es mich, meine musikalischen Fähigkeiten nun im Musikverein weiter zu entwickeln. Die starke Gemeinschaft unter den Musikerinnen trägt dazu bei, dass solche Konzerte zu einem Erlebnis werden.

Bei gleich fünf Musikern jährte sich der erste Auftritt für die Blasmusik zu einem besonderen Mal, weshalb die folgenden Ehrenzeichen des steirischen Blasmusikverbandes verliehen wurden:



In Zeiten wie diesen haben Bankkunden im Sinne einer gelebten Kundenpartnerschaft **ein Anrecht auf aktuelle Informationen zur Sicherheit von Veranlagungen**.

Die Sensibilität in dieser Frage wird immer größer und bei vielen Kunden spielt Sicherheits- und Qualitätsdenken eine zunehmend wichtigere Rolle. Gerade in Zeiten turbulenter Kapitalmärkte gewinnt die Wahl eines verlässlichen, stabilen Partners bei Anlage-Produkten zusätzlich an Bedeutung. **Günter Albeberger**, Berater in der Volksbank Liezen, gibt Ihnen gerne Antwort auf Ihre Fragen und zeigt Ihnen welche Anlagemöglichkeiten Sie haben.

**Vereinbaren Sie einen Termin!** Herr Albeberger steht Ihnen gerne für Beratungsgespräche zur Verfügung.

[www.volksbank-ep.at](http://www.volksbank-ep.at)

Volksbank. **Mit V wie Flügel.**



**Günter Albeberger**  
Kundenberater,  
Volksbank Liezen



## Sendungen auf Radio Freequenns 100,8 – März 2009

Tag	Uhrzeit	Titel	Inhalt	Moderator
Montag	9	Infopoint 100,8	Information über aktuelles Thema, Wetter, Veranstaltungstipps	Hilde Unterberger
	10	Viva Italia	Musik aller Genres aus dem südlichen Nachbarland	unmod. Musikprogramm
	12	Radio Wienerlied	Wienerlieder	Erich Zib, Horst Chmela
	13	Infopoint 100,8	(Wiederholung vom Vormittag)	
	16	Freequenns Youngsters	Kinder & Jugendliche machen Programm auf Radio Freequenns	div.
	18	Literatur auf 100,8	Informationen aus der Welt der Literatur (14tägig)	Hilde Unterberger
	19	Wishes Unplugged	Hörer-Wunschsendung für alle Musik-„Geschmäcker“	Christian Dechler, Stefan Polzer
	21	Extra Night	Montag-Nachtprogramm: Musik aus Österreich (bis 6 Uhr früh)	unmod. Musikprogramm
	21	Extra Night	Montag-Nachtprogramm: Musik aus Österreich (bis 6 Uhr früh)	Hilde Unterberger u. a.
Dienstag	9	Literatur auf 100,8	WH. der Sendung vom Montag der Vorwoche (14tg.)	Silvia Maritsch-Rager
	10	Silvias Kochwelle	Kochen im Einklang mit den Jahreszeiten (mtl./1.), garniert mit viel Musik!	div.
	11	Adventist World Radio	Religiöses Programm der Adventisten	Johann Stangel
	12	Literaturminiaturen	„Geschichten“ von, über u. zur deutschsprachigen Literatur	div.
	13	Radio lokal global	(WH der Sendung vom Samstag)	unmoderiertes Musikprogramm
	18	Take it easy	Country-Musik	div.
	19	Fundstücke	Plattenkostbarkeiten auf Radio Freequenns (mtl./letzter DIE)	Roland Schweiger
	20	Dr. Blues	„Dr. Blues“ Roland Schweiger hat den Blues	unmoderiertes Musikprogramm
	21	Club of Flow	Dienstag-Nachtprogramm bis MI, 6 Uhr früh	div.
	21	Club of Flow	Dienstag-Nachtprogramm bis MI, 6 Uhr früh	unmoderiertes Musikprogramm
	21	Club of Flow	Dienstag-Nachtprogramm bis MI, 6 Uhr früh	unmoderiertes Musikprogramm
Mittwoch	9	Schlager für jung Gebliebene	„Musik fürs Herz“ aus den letzten Jahrzehnten	div.
	11	Radiodiologie - Stimmen der Vielfalt	Sendungsreihe der Freien Radios Österreichs zum „Europ. Jahr der Kreativität und Innovation 2009“	Marlene Kindler
	18	ECO Promi Time	Talksendung mit Persönlichkeiten aus Wirtschaft und Gesellschaft (mtl., 2.)	Andreas Dorninger
	20	A Taste of Chaos	The very best of Emo, Screamo and Hardcore - 14tägig	unmoderiertes Nachtprogramm
	23	Alternative Night	Mittwoch-Nachtprogramm bis DO, 6 Uhr früh	Hilde Unterberger
Donnerstag	9	Infopoint 100,8	Information über aktuelles Thema, Wetter, Veranstaltungstipps	Harry Lukawitz
	10	Vocal Instrumental	Swing-Musik	Harry Lukawitz
	11	Harrys Plattenkiste	noch mehr Swing-Musik aus Harrys Plattenkiste	
	13	Infopoint 100,8	WH der Sendung vom Vormittag	
	18	Aus dem Freequenns-Archiv	10 Jahre Radio Freequenns- „Alte“ Sendungen zum Wiederhören - ab April 2009!	
	19	It's Folktime	Folkmusik	unmoderiertes Musikprogramm
	20	Montagsakademie	Wissenschaftsvortrag der KF-Uni Graz	
	21	Rock Classics	Aktuelle Beiträge aus Liezen	Hilde Unterberger u. a.
Freitag	09:30	Literaturminiaturen	Donnerstag-Nachtprogramm: Musik aus den 60ern bis 90ern (bis 6 Uhr früh)	unmoderiertes Musikprogramm
	10	Steirische Roas	WH der Sendung vom Dienstag	
	10	Steirische Roas	Alpenländische Volksmusik - vornehmlich aus der Steiermark	Hans Feuchter
	11	Steirische Roas	... alles von Polka über Landler bis zum Jodler!	Hans Feuchter
	13	Radiodiologie - Stimmen der Vielfalt	Wh. der Sendung vom Mittwoch	div.
	17	Five o'clock Pop & Rock	Die beste Musik aus Pop & Rock am Nachmittag - auch Musikwünsche!	Thomas König
	18	Querfeldein	Jede Sendung widmet sich speziellen Musikstil, einem Interpreten oder einem Land u. seiner Musik.	Natascha Steiger
	19	Urban Style	Das Neueste aus der österreichischen Hiphop-Szene	Robert Sommerer
	20	Spirit Zone	Die multikulturelle, kreative, alternative und geistreiche Radiosendung (14tägig)	A. Rührnössl, C. Kalsberger
	22	Alternative Night	Freitag-Nachtprogramm: Alternative bis SA 6 Uhr früh	unmoderiertes Musikprogramm
	22	Alternative Night	Freitag-Nachtprogramm: Alternative bis SA 6 Uhr früh	div.
Samstag	9	Radio lokal global	Kritisches Magazin zu verschiedenen, aktuellen Themen	
	10	Montagsakademie od. Liezen aktuell	WH der Sendungen vom Donnerstag	
	11	Silvias Kochwelle	WH der Sendung vom Mittwoch (mtl.)	Silvia Maritsch-Rager
	12	Aus dem Freequenns-Archiv	10 Jahre Radio Freequenns - „alte“ Sendungen zum Wiederhören - ab April 2009!	div.
	14	Fundstücke	WH der Sendung vom Dienstag (mtl.)	div.
	16	Ennstal rockt	Neuigkeiten aus der regionalen Musikszene	Jakob Gretler
	17	Endless	Neue Musik aus Österreich, häufig mit Bands aus der Region	Gregor Radlingmaier
	18	Skyway One	... für den Abflug in die Partynacht!	Thomas Kössler
	19	Burn Out	Schräge Improvisationen, Szenen, Monologe - garniert mit Musik! - 14tägig	Edi Haberl, Robert Sommerer
	20	DJ Charts Austria	Die österreichischen DJ(ane)'s küren ihre Favourites - jede Woche aktuell!	David Gruber, Tom Kössler
	21	DJ Charts Austria	... noch mehr Hits aus den Charts	David Gruber, Tom Kössler
	22	Fast Lane	Alternative Elektronische Musik	Arno Puchwein
	23	Saturday Night Party	Samstag-Nachtprogramm: Musik bis SO 6 Uhr früh	unmoderiertes Nachtprogramm
	23	Saturday Night Party	Samstag-Nachtprogramm: Musik bis SO 6 Uhr früh	div.
Sonntag	9	Adventist World Radio	Religiöses Programm der Adventisten (WH vom DIE)	div.
	09:30	Hoffnung für alle	Eine Sendung von Christen, die neue Perspektiven mit Sinn gibt	Günter Painsi
	10:30	Freequenns Youngsters	WH der Sendung vom Montag	div.
	12	Vocal Instrumental	WH der Sendung vom Donnerstag	
	13	Harrys Plattenkiste	WH der Sendung vom Donnerstag	
	14	ECO Promi Time	WH der Talk-Sendung vom Mittwoch	
	18	Jazz me if you can	Von 'Standards' bis zu 'Contemporary', von heimischen Produktionen bis zu internationalen Größen	Thomas Hein
	19	Jazz me if you can	w. o.	Thomas Hein
	20	Jazz & World Music	Sonntag-Nachtprogramm bis MO 6 Uhr früh	unmoderiertes Musikprogramm
	22	(dazw.:) Literaturminiaturen	WH der Sendung vom Dienstag	

Ab Jänner 2009 gibt es einige Änderungen, die Sie aktuell auf unserer Homepage <http://www.freequenns.at> ersehen – Änderungen vorbehalten!  
Wenn nicht anders angegeben, werden die Sendungen wöchentlich ausgestrahlt.



## NEU in der Bibliothek: Konsolenspiele

Um dem Trend zu den Neuen Medien gerecht zu werden, erweitert die Bibliothek ab Anfang April ihr Angebot: Neu zu entleihen sind Konsolenspiele, vorerst für die Systeme Nintendo DS, Playstation 2 und Wii. Das Angebot geht von aktuellen Spielen für

Kinder (z.B. Wall.E, Madagaskar 2, Barbie) über Lernspiele (z.B. Englisch macht Spaß, Gravity) bis zu Strategie- und Logikspielen für Jugendliche und Erwachsene (z.B. Strategie, Gehirn-Fitness, Visual Logic Training u.v.m.).

Eine kleine Auswahl neu angekaufter Medien:



### Mamma Mia! – Der Film

farbig, Spieldauer: 104 Minuten  
Regie: Phyllida Lloyd  
Mit Meryl Streep, Pierce Brosnan, Colin Firth u.a.  
ab 6 Jahren

Sophie (Amanda Seyfried) wünscht sich nichts sehnlicher, als von ihrem Vater zum Altar geführt zu werden. Doch den kennt sie nicht, und ihre Mutter

schweigt sich aus ...

Hochzeitsstimmung auf der griechischen Insel, mit den größten ABBA-Hits aller Zeiten!



### WALL.E – Der Letzte räumt die Erde auf

farbig, Spieldauer: 94 Minuten  
Regie: Andrew Stanton  
Das neue Meisterwerk von Disney-Pixar! Filmspaß für die ganze Familie

Weitgehend dialogfrei entfaltet sich die emotionale Geschichte von dem kleinen Haushaltsroboter, der

sich für die Liebe auf das größte Abenteuer seines Lebens einlässt.



### Daniel Kehlmann Ruhm

Ein Roman in neun Geschichten  
Wie im Titel angedeutet besteht der Roman eigentlich aus neun äußerlich getrennten Kurzgeschichten, die inhaltlich jedoch raffiniert miteinander verflochten sind:

Ein Mann kauft ein Mobiltelefon und bekommt Anrufe, die einem anderen gelten, nach kurzem Zögern beginnt er ein Spiel mit der fremden Identität. Ein Schauspieler wird von einem Tag auf den nächsten nicht mehr angerufen, als hätte jemand sein Leben an sich gerissen. Ein Schriftsteller macht zwei Reisen in Begleitung einer Frau, deren größter Alptraum es ist, in einer seiner Geschichten vorzukommen. Ein verwirrter Internetblogger wiederum wünscht sich nichts sehnlicher, als einmal Romanfigur zu sein. Eine Krimiautorin geht auf einer abenteuerlichen Reise in Zentralasien verloren. Eine alte Dame auf dem Weg in den Tod hadert mit dem Schriftsteller, der sie erfunden hat. Und ein Abteilungsleiter in einem Mobiltelefonkonzern verliert über seinem intensiven Doppelleben zwischen zwei Frauen den Verstand. Ein Buch über Ruhm und Verschwinden, Wahrheit und Täuschungen, Leben und Literatur.

### Unsere Öffnungszeiten:

Dienstag, Mittwoch und Freitag  
Von 8.00 bis 11.00 Uhr und von 15.00 bis 19.00 Uhr  
Wir sind erreichbar: Tel: 03612/22881-137  
E-Mail: bibliothek@liezen.at

## Unser Thema:

Im April: Kino für die Seele  
Im Mai: Starke Frauen  
Im Juni: Unsere besten Freunde

## In der Schatzkiste

Im April: Charles Darwin und Co.  
Im Mai: Erzherzog Johann und sein Land  
Im Juni: Urlaub in Österreich

## News for Kids

### Veranstaltungen

Mittwoch, 1. April 2009:

#### Kleine Experimente für große Forscher

15.00 Uhr: für Kinder von 5 bis 8 Jahre  
16.00 Uhr: für Kinder ab 9 Jahre  
Unkostenbeitrag: € 1,50 (bzw. € 1,- für Leseeulen)  
Anmeldung unbedingt erforderlich!

Mittwoch, 22. April 2009:

#### Wir töpfeln für den Muttertag

Töpferworkshop mit Werner Singer  
15.00 Uhr: für Kinder von 6 – 8 Jahre  
16.00 Uhr: für Kinder ab 9 Jahre  
Unkostenbeitrag € 4,- (bzw. € 3,50 für Leseeulen)  
Anmeldung unbedingt erforderlich!

Anmeldungen in der Bibliothek Liezen unter 03612/22881-137.

### In der Wühlkiste

Im April: Entdecken und forschen  
Im Mai: Tiere im Frühling  
Im Juni: Sommer – Sonne – Badezeit

## Neue Bücher für Kids:



### Der kleine Brilllöwe

Alle Eltern kennen das Problem, wenn ihre Kleinen derart zu brüllen beginnen, dass man sich nicht mehr zu helfen weiß. Annette Langen, Autorin von „Der kleine Brilllöwe“ möchte Kindern und ihren Familien dabei helfen, mit Situationen umzugehen, in denen plötzlich der kleine Brilllöwe loslegt.

So ist es z.B. mit Justus: Er baggert fröhlich am Blumenbeet ein Loch, bis es seine Mama bemerkt und ihm erklärt, er sollte doch bitte das Loch wieder zubaggern. Da legt plötzlich der Brilllöwe los und Justus ist kaum mehr zu stoppen. Doch seine Mama hat eine Idee, um den Brilllöwen wieder zur Vernunft zu bringen. Ein fantastisches Buch, um Kindern klar zu machen, dass Brüllen einen nicht weiterbringt.

### Holler, Renée: Tatort Geschichte Im Netz der Falschmünzer – Ein Ratekrimi um Martin Luther



Eisenach im Jahr 1522: Der Onkel von Lukas steht in Verdacht Falschgeld zu besitzen, und ihm droht eine schwere Strafe. Um ihn vor dem Unheil

zu bewahren, setzt Lukas alles daran, die wirklichen Fälscher zu finden. Hat der geheimnisvolle Gefangene auf der Wartburg etwas damit zu tun? - Lukas und seine Freunde beginnen auf eigene Faust zu ermitteln und sind schon bald selbst im Netz der Falschmünzer ...

Ein packender Ratekrimi und Geschichtsunterricht zugleich für Kinder ab 10 Jahren. Anschauliche Abbildungen zur Epoche und eine ausführliche Zeittafel geben einen guten Überblick.

## Die Karwoche und Osterzeit im Pfarrverband Liezen-Lassing

Die Pfarre Liezen ladet herzlich zur Mitfeier der Karwochen- und Ostergottesdienste ein. Zu Ihrer Information hier die gesammelten Termine:

### Palmsonntag, 5. April

10.15 Uhr: Palmweihe beim Kriegerdenkmal Liezen  
Nach der Segnung finden die Prozession in die Kirche und der Palmsonntagsgottesdienst statt.

### Dienstag, 7. April

ab 13.00 Uhr: Anbetungstag in der Pfarrkirche Liezen

### Gründonnerstag, 9. April

19.00 Uhr: Abendmahlsgottesdienst in der Pfarrkirche Liezen

### Karfreitag, 10. April

14.55 Uhr: Schweigeminuten und Kreuzwegandacht am Liezener Kalvarienberg und in der Verabschiedungshalle Liezen

19.00 Uhr: Karfreitagsandacht in der Pfarrkirche

### Karsamstag, 11. April

8.00 bis 11.00 Uhr: Anbetung vor dem Heiligen Grab in der Pfarrkirche

### Osterspeisensegnungen:

13.30 Uhr: Petrikapelle am Zwirtnerseer

14.00 Uhr: Pfarrkirche Liezen

14.30 Uhr: Pyhrn im Feuerwehrstützhaus

17.00 Uhr: Pfarrkirche Liezen

### Ostersonntag, 12. April:

10.15 Uhr: Ostergottesdienst in der Pfarrkirche

### Ostermontag, 13. April:

10.15 Uhr: Gottesdienst in der Pfarrkirche

## Werte Liezener Künstlerinnen und Künstler!

Es besteht die Möglichkeit, Ihre Bilder und Kunstwerke im Stadtamt Liezen auszustellen.

Sollten Sie Interesse haben, wenden Sie sich bitte an Markus Schuppensteiner von der Stadtamtsdirektion, Telefon: 03612/22881-117.



## Rigoletto in St. Margarethen

Auch im nächsten Jahr organisiert das Kulturreferat Liezen eine Opernfahrt in den Römersteinbruch in St. Margarethen. Gespielt wird RIGOLETTO von Giuseppe Verdi. Die Fahrt findet am Donnerstag, den 13. August 2009 statt.

Karten können ab sofort im Bürgerservice der Stadt Liezen (03612/22881) reserviert werden. Nähere Informationen erhalten Sie bei Kulturreferentin Andrea Heinrich (03612/22881-137) oder im Bürgerservice der Stadt Liezen.

## Herzlich willkommen zu den Veranstaltungen der Pfarre Liezen

### Samstag, 25. April

15.00 Uhr: Firmung in Liezen mit Regens Franz Josef Rauch vom Priesterseminar

### Freitag, 1. Mai

18.00 Uhr: Erste Maiandacht beim Nikolausbildstock am Nikolaus-Waldweg

### Sonntag, 3. Mai

Florianisonntag

### Pfingstsonntag, 31. Mai

10.15 Uhr: Festgottesdienst in Liezen  
Der Gottesdienst wird von einem Posaunenensemble unter der Leitung von David Luidold gestaltet.

### Pfingstmontag, 1. Juni

10.00 Uhr: Pfarrfestgottesdienst in Lassing und Fußwallfahrt von Liezen nach Lassing

### Freitag, 5. Juni

Ab 18.00 Uhr: Lange Nacht der Kirchen  
Im Rahmen der österreichweiten Aktion wird auch die Pfarrkirche Liezen für Sie geöffnet sein.

### Sonntag, 7. Juni

9.00 Uhr: Erstkommunion in Liezen

### Fronleichnam, 11. Juni

9.00 Uhr: Festgottesdienst in der Pfarrkirche Liezen mit anschließender Fronleichnamsprozession

### Sonntag, 21. Juni

9.00 Uhr: Pfarrfestgottesdienst in Liezen  
Anschl. Fest im Pfarrergarten mit Walter Kern und seinen Musikanten

### Sonntag, 28. Juni

5.00 Uhr: Fußwallfahrt nach Frauenberg  
9.00 Uhr: Wallfahrergottesdienst in der Kirche Frauenberg

### Sonntag, 5. Juli

Pfarrverbandsausflug nach Maria Taferl und zum Schloss Artstetten



**Harald Justich**

8900 Selzthal 88

Tel. 0664 - 480 14 34

info@tier-krematorium.at

Wenn die Zeit des Abschiednehmens gekommen ist, muss Ihr liebes Tier nicht den unwürdigen Weg in den Sammelcontainer nehmen.

Sie haben die Möglichkeit uns Ihr verstorbenes Tier zu bringen oder es auf Wunsch bei Ihrem Tierarzt oder bei Ihnen zu Hause von uns abholen zu lassen.

Die Einzel-Einäscherung ermöglicht Ihnen Ihren tierischen Freund in einer Urne würdig zu bestatten.



**Bitte vormerken!**

Einen Überblick über die Veranstaltungen des Kulturreferates finden Sie auf Seite 21.

# Veranstaltungskalender

Weitere Informationen zu den folgenden Veranstaltungen wie Anmeldeformulare etc. finden Sie unter [www.liezen.at](http://www.liezen.at).

## März 2009

- Donnerstag, 12. März**  
 **Lei Drei – Lachen ohne Ende**  
 20.00 Uhr, Kulturhaus
- Samstag, 14. März**  
 **„netnakisum“**  
 Musikveranstaltung  
 19.30 Uhr, Kulturhaus
- Montag, 16. März**  
 **Jahrmarkt/Kirtag in Liezen**  
 Ab 6.00 Uhr, Hauptplatz, Marktplatz u. Kulturhausplatz
- Mittwoch, 18. März**  
 **Vortrag/Gesundheitsmesse Multiple Sklerose**  
 19.00 Uhr, Kulturhaus kl. Saal
- Donnerstag, 19. März**  
 **Kulturstammtisch**  
 19.00 Uhr, Rathaus, Sitzungssaal im Dachgeschoß
- Kabarett mit Martin Kosch „Sieger sehen anders aus“**  
 20.00 Uhr, Kinosaal Ausseer Straße
- Freitag, 20. März bis Samstag, 21. März**  
 **Gesundheitsmesse**  
 Ganztägig, Kulturhaus
- Dienstag, 24. März**  
 **Modenschau**  
 19.30 Uhr, Kulturhaus
- Freitag, 27. März**  
 **Kabarett mit Andrea Händler**  
 „Das Schweigen der Händler“  
 19.30 Uhr, Kulturhaus
- Samstag, 28. März**  
 **Barockkonzert Ennstaler Kammerorchester**  
 19.00 Uhr, Stadtpfarrkirche
- Boxveranstaltung**  
 20.00 Uhr, Kulturhaus
- Sonntag, 29. März**  
 **Stadtschmeisterschaften**  
 10.00 Uhr, Planneralm
- Siegerehrung**  
 Stadtschmeisterschaften  
 17.00 Uhr, Kulturhaus
- Montag, 30. März**  
 **Montagsakademie**  
 Thema siehe Seite 9  
 19.00 Uhr Wirtschaftspark

## April 2009

- Mittwoch, 1. April**  
 **Kleine Experimente für große Forscher**  
 Ab 15.00 Uhr, Bibliothek im Bundesschulzentrum

- Diashow „Abenteuer leben – 11 Jahre unterwegs mit Pferden“**  
 19.30 Uhr, Kulturhaus
- Donnerstag, 2. April**  
 **Präsentation des neuen Müllsammelsystems**  
 Ab 10.00 Uhr, Kulturhaus
- Lesung mit Götz Kauffmann „Götz-Zitate“**  
 20.00 Uhr, Kinosaal Ausseer Straße
- Freitag, 3. April und Samstag, 4. April**  
 **Kleiderumtauschaktion**  
 Kulturhaus
- Donnerstag, 16. April**  
 **Kulturstammtisch**  
 19.00 Uhr, Kulturhaus, kleiner Saal
- Samstag, 18. April**  
 **Frühstückstreffen für Frauen**  
 8.00 Uhr, Kulturhaus
- BANFF Mountain Filmfestival**  
 20.00 Uhr, Kulturhaus
- Sonntag, 19. April**  
 **Jazzbrunch**  
 11.00 Uhr, Kulturhaus
- Eröffnung der Reithalle**  
 Ganztägig, Josefhof
- Montag, 20. April**  
 **Montagsakademie**  
 Thema siehe Seite 9  
 19.00 Uhr Wirtschaftspark
- Mittwoch 22. April Blutspendeaktion**  
 Rotes Kreuz  
 10.00 bis 12.30 Uhr und 14.00 bis 18.00 Uhr, Kulturhaus
- Wir töpfern für den Muttertag**  
 Ab 15.00 Uhr, Bibliothek im Bundesschulzentrum
- Donnerstag, 23. April**  
 **Jahreshauptversammlung Alpenverein**  
 19.30 Uhr, Kulturhaus
- Freitag, 24. April**  
 **Ein Abend mit Karl Heinz Hackl**  
 20.00 Uhr, Kulturhaus
- Samstag, 25. April**  
 **40 Jahre Grillstube Liezen**  
 Ab 14.00 Uhr Grillstube Baumgartner am Hauptplatz

## Mai 2009

- Freitag, 1. Mai**  
 **Maifeier der SPÖ Liezen mit Kabarett**  
 10.00 Uhr, Kinosaal Ausseer Straße, Kino-Café und Kinovorplatz
- Montag, 4. Mai**  
 **Montagsakademie**  
 Thema siehe Seite 9  
 19.00 Uhr Wirtschaftspark
- Mittwoch, 6. Mai**  
 **Vortrag Sterbeforscher Bernard Jakoby**  
 19.30 Uhr, Kulturhaus
- Donnerstag, 7. Mai**  
 **Vortrag „Botschaften der Hopi und anderer US-Indianer“**  
 20.00 Uhr, Kinosaal Ausseer Straße
- Samstag, 9. Mai**  
 **Muttertagsfeier** der SPÖ  
 15.00 Uhr, Kulturhaus
- Sonntag, 10. Mai**  
 **Konzert Andy Borg und Band**  
 18.00 Uhr, Ennstalhalle
- Mittwoch, 13. Mai**  
 **„Tuishi Pamoja“ – Afrikanische Musik**  
 19.00 Uhr, Kulturhaus
- Samstag, 16. Mai**  
 **Frühlingskonzert der Stadtmusikkapelle**  
 19.30 Uhr, Kulturhaus
- Montag, 18. Mai**  
 **Montagsakademie**  
 Thema siehe Seite 9  
 19.00 Uhr Wirtschaftspark
- Donnerstag, 21. Mai**  
 **Kammermusik-Soirée „Cello Highlights II“**  
 17.00 Uhr, Kulturhaus
- Samstag, 23. Mai**  
 **Volksmusikabend**  
 19.30 Uhr, Kulturhaus
- Donnerstag, 28. Mai**  
 **Kulturstammtisch**  
 19.00 Uhr, Spar-Restaurant, Rathausplatz

## Juni 2009

- Montag, 1. Juni**  
 **Liezen Brass Connection und „just4friends“**  
 19.30 Uhr, Stadtpfarrkirche
- Samstag, 6. Juni**  
 **Liezener Umwelttag**  
 10.00 Uhr, Kulturhaus/Kulturhausplatz
- Sonntag, 7. Juni**  
 **Konzert der Big Band Liezen**  
 19.30 Uhr, Kulturhaus
- Montag, 8. Juni**  
 **Montagsakademie**  
 Thema siehe Seite 9  
 19.00 Uhr Wirtschaftspark
- Sonntag, 14. Juni**  
 **„Nelson Messe“ Konzert des Chorprojekts Haydn 2009**  
 19.30 Uhr, Stadtpfarrkirche
- Samstag, 20. Juni**  
 **Diavortrag Franz Schauer und Konzert der Stadtmusikkapelle**  
 Zugunsten „vabene – das haus der Förderung“  
 19.30 Uhr, Kulturhaus
- Samstag, 27. Juni**  
 **Liezener Musiknacht & Stadtlauf**

## Juli 2009

- Mittwoch, 8. Juli**  
 **Blutspendeaktion**  
 Rotes Kreuz  
 10.00 bis 12.30 Uhr und 14.00 bis 18.00 Uhr, Kulturhaus
- Jeden Donnerstag**  
 **Bauernmarkt am Marktplatz**  
 7.00 bis 11.00 Uhr



seit 1989



Veranstaltungskalender des Golf- & Landclubs Ennstal Weißenbach-Lassing-Liezen unter [www.glcennstal.at](http://www.glcennstal.at)

Bitte geben Sie Ihre Veranstaltungen für eine Veröffentlichung in STADT LIEZEN zeitgerecht beim Bürgerservice der Stadt Liezen, Tel. 03612/22881-0 oder bei Stadtmarketing & Tourismus Liezen, Tel. 03612/25658, bekannt!

Eine Übersicht über sämtliche Veranstaltungen der Stadt Liezen finden Sie auch im Internet unter [www.liezen.at](http://www.liezen.at) · Terminänderungen vorbehalten!

## Aus **volkshilfe.** dem Kinderhaus Lustig war die ... ... Faschingszeit im Kinderhaus Liezen

Schon vor den „offiziellen“ Faschingstagen tummelten sich im Kinderhaus feine Prinzessinnen, wilde Indianer und Cowboys, gefährliche Tiere und noch andere, kleine verkleidete Gestalten.

Die Gruppenräume waren mit bunten Girlanden geschmückt, die Kinder durften sich verkleiden, schminken und zu flippiger Faschingsmusik im Bewegungsraum tanzen.

„Auch mit BewohnerInnen des Seniorenzentrums haben wir eine Faschingsparty gefeiert!“

freut sich die Kinderhausleiterin Brigitte Brugger.

Besonders laut und lustig ging es dann in den letzten Tagen des Faschings zu. So bildeten die beiden Faschingstage den Höhepunkt der turbulenten Zeit. Am Rosenmontag und



Immer wieder lustige Abwechslung bringen die Faschingstage in das Kinderhaus der Volkshilfe.

Faschingsdienstag gab es ein kunterbuntes Faschingstreiben mit Krapfenschmaus, Hindernislauf, Kasperltheater und noch allerlei Unsinnigkeiten.

Erst am Aschermittwoch kehrte die langersehnte Ruhe wieder ein – worauf sich besonders die Betreuerinnen des Kinderhauses freuten.

## Aktuelles aus dem Städtischen Kindergarten



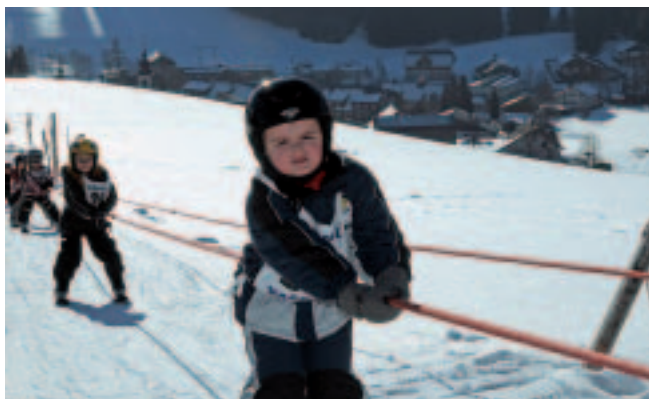
## Früh übt sich, wer ein Weltmeister werden will ...

Unter diesem Motto tummelten sich 55 Pistenflöhe des Städtischen Kindergartens auf der Grafenwiese in Tauplitz.

Unter Anleitung der SchilehrerInnen der Schischule Vasold erlebten sie gemeinsam eine Woche voll Spaß und Anstrengung. Die Kinder bauten ihr schifahrerisches Können aus. Dies führten sie beim Abschlussrennen – unter dem Ehrenschutz von Bürgermeister Rudi Hakel – vor.

Mit Siegerehrung und Apres-Schi-Party ging der Schikurs fröhlich zu Ende.

Dank den Sponsoren Michael Wieser und der Oberösterreichischen Versicherung, der Steiermärkische Sparkasse und dem Betreiber des Grafenwiesenliftes, Herrn Sölkner.



Auch das richtige Verhalten am Schilift ist ein wichtiger Bestandteil des Schikurses.



Stolz präsentieren die kleinen Siegerinnen und Sieger ihre Urkunden und Medaillen.

## Sommerkindergarten 2009

Die Stadtgemeinde Liezen bietet auch im Sommer 2009 wieder einen Sommerkindergarten an.

Zeit: Vom 27. Juli bis 4. September 2009  
Montag bis Freitag von 7.00 bis 13.00 Uhr.  
Kosten: € 25,00 pro Woche

Anmeldung: Bis längstens 31. März 2009 im Städtischen Kindergarten bei Kindergartenleiterin Gabriele Reisenhofer, Telefonnummer: 03612/228 81-136 oder 0664 251 8836.



## Luftballone der Raiffeisenbank Liezen

Ein Gewinnspiel der besonderen Art wurde für die Kindergartenkinder in Zusammenarbeit mit den Jugendbetreuern der Raiffeisenbank Liezen organisiert.

Dabei wurden insgesamt 150 Luftballone, versehen mit einem Namenskärtchen jedes einzelnen Kindes, auf eine weite Reise durch die Lüfte geschickt. Einige davon sind auch wieder zurückgekommen und die jeweiligen Kinder wurden mit Preisen der Raiffeisenbank Liezen beschenkt. Die

Gewinner: Daniel Leitner, Florian Glausriegler, Siyal Ates, Florian Bacher, Alida Berger und Fabian Treffler. Die Gewinner des Kinderhauses: Sasa Gligoric, Dominik Ulcej und Beate Mandl. Die Gewinnerin des heilpädagogischen Kindergartens: Nicole Aigner. Die



Da war vielleicht 'was los: beim Gewinnspiel „durch die Lüfte“.

## Kindermaskenball der Kinderfreunde

Sehr gut besucht war der Kindermaskenball der Kinderfreunde Liezen am Faschingsonntag.

Wieder sehr gut besucht war der Kindermaskenball der Kinderfreunde Liezen am Faschingsonntag. Die Eröffnung machte wie alle Jahre die Minigarde der Faschingsgilde zu Liezen, die mit ihrer Darbietung für Staunen bei den kleinen Besuchern sorgte. 150 kleine Narren hatten viel Spaß mit Musik, für die DJ Günter sorg-

te. Natürlich kam auch das Tanzen nicht zu kurz. Gemeinsam mit Barbara, Sylvia und Christiane wurde das Tanzbein geschwungen und die Kids machten zahlreich mit. Auch Bürgermeister Rudi Hakel und Vizebürgermeisterin Cilli Sulzbacher ließen sich diese Veranstaltung nicht entgehen. Die Mädchen der Kinder-

## Aktuelles aus dem Bundeskindergarten Steirertag im Übungskindergarten der BAKIP Liezen

In Zusammenarbeit mit der „Volkskultur Steiermark GMBH“ fand im Übungskindergarten ein Projektvormittag rund um die steirische Volkskultur statt.



Mit entsprechender Musikbegleitung klappen auch die ersten Tanzversuche auf Anhieb.

Unter dem Motto „Einfach lebendig“ wurde den Kindern spielerisch ermöglicht, steirische Traditionen zu erleben und zu

entdecken. Mit Begeisterung wurde getanzt und die Kinder machten ihre ersten Jodelerfahrungen.



Ja, Sie haben ihn richtig erkannt: „Bügelmeister“ Rudi Hakel mit Barbara Seiß beim schwungvollen Kindertanz.

freunde zeigten mit Begeisterung ihre selbst einstudierten Tanzeinlagen. Dank der alljährlichen großzügigen Unterstützung von McDonald's Liezen gab es einen Donut als süße Überraschung für jedes Kind. Die Kinderfreunde

Liezen sind das ganze Jahr aktiv und freuen sich über jeden Bub und jedes Mädchen ab 5 Jahre, die ihren Kiddy-Klub-Treff (Eingang Hauptschulhof neben Jugendzentrum) jeden Freitag von 15.30 bis 17.30 Uhr besuchen möchten.

## Integrationsgruppe des Heilpädagogischen Kindergartens

## Besuch im Krankenhaus



Die Kinder der Integrationsgruppe des Heilpädagogischen Kindergartens Liezen besuchten das LKH Rottenmann.



Interessiert lauschten die Kinder den Erklärungen des Krankenhauspersonals.



Dieser Besuch im Krankenhaus Rottenmann wird noch lange in Erinnerung bleiben.

Unsere erste Exkursion dieses Kindergartenjahres brachte uns nach einer aufregenden Busfahrt ins Landeskrankenhaus Rottenmann. Dort angekommen wurden die Kinder sogleich mit einer köstlichen Pizzajause empfangen.

Anschließend besichtigten wir die Ambulanz, insbesondere das Gipszimmer, den Röntgenbereich und einen Operationsaal. Zum Schluss durften wir alle sogar noch zusehen, wie ein neugeborenes Baby mit der Flasche gefüttert wurde.

Für uns war es ein sehr interessanter Ausflug, der uns noch lange in Erinnerung bleiben wird. Vielen Dank dafür der Dipl. Krankenschwester Christa Haider.

**LOCOS**  
LÖSUNGSSYSTEME

**Falscher Ferialjob?**

[FERIALJOBBERSE.LOGO.AT](http://FERIALJOBBERSE.LOGO.AT)

**DIE STEIRISCHE FERIALJOBBERSE**  
1000 KÖRNDL BPO, 11 0116 | 01 60 74, Serviceverträge  
<http://Serviceverträge.at> | Schönbühl 23 | 8010 Graz

Logo of the Steirische Ferialjobbörse and various partner logos.

Anzeige

**Man sieht nur mit dem Herzen gut.  
Das Wesentliche ist für die Augen unsichtbar.**  
(Antoine de Saint-Exupéry)

**Einladung**  
zum **Tag der offenen Tür**

der Integrationsgruppe des Heilpädagogischen Kindergartens Liezen

**am 12. Mai 2009 von 10.00 bis 14.00 Uhr**

Die Kinder der Integrationsgruppe und das Team des Heilpädagogischen Kindergartens freuen sich auf Ihren Besuch



Für 2009 haben wir uns ganz schön viel vorgenommen – und das alles unter dem Motto:



**startet neu durch ...**

**Alles neu im YOUZ: Unsere Räumlichkeiten wurden gemeinsam mit Jugendlichen neu renoviert. Wir sind stolz auf unsere neuen, verbesserten Strukturen und auch unser diesjähriges Programm kann sich wirklich sehen lassen.**

So gibt es neben den fixen Öffnungszeiten verschiedene Workshop-Reihen, die wir im Folgenden gern näher präsentieren möchten:

#### Hip Hop-Kurs



Eingeladen sind alle Kids von 12 bis 18, die Freude an der Bewegung und am Tanz haben! Hier die Detailinfos:

- Der Kurs wird durch geprüfte Tanzlehrer der Tanzschule Dietrich abgehalten
- Start: April
- Dauer: 10 Einheiten
- max. Teilnehmerzahl: 20

#### let's make music...



Musikbegeisterte Kids sind bei diesem Workshop genau richtig – geplant ist die professionelle Aufnahme eines „YOUZ-Songs“ mit allem was dazugehört:

- Michael „Michi the Fritz“ wird unsere Musiker professionell anleiten

- Start: in den Sommerferien
- Dauer: ca. 10 Einheiten
- Inhalte: Liedtext schreiben, Musikvariationen auswählen, Einsingen des Songs im Studio-Aufnahme einer CD
- max. Teilnehmeranzahl: 10

#### KID KIDS FOR LIEZ(en)



Workshop-Reihe für alle, die gerne kreativ arbeiten und gestalten bzw. für die, die anderen schon immer etwas zu sagen hatten ...

- Inhalt:
- Fotografie-Workshop mit Herrn Fröschl (Fotostudio Fröschl) – ein Blick hinter die Kulissen der Fotografie: Belichtung, Auswahl von Motiven, Entwicklung, Nachbearbeitung der Fotos im Studio
  - Schreibwerkstatt mit Herrn Strobl (Stadtmarketing Liezen): Erstellung und Layout der Ergebnisse, begleitet durch Frau Dangelmaier (Studium Publizistik)
  - Start: Juni 2009
  - max. Teilnehmeranzahl: 10

#### fresh di up



Jugendliche und Alkohol – ein endloses Thema – in dieser Workshop-Reihe kein Problem,

weil die Kids hier lernen, wie man professionell alkoholfreie Cocktails mixt und anrichtet...  
Inhalt:

- Anleitung durch Streetwork Liezen, die mit der „fresh di up-Bar“ auch bei verschiedensten Veranstaltungen vertreten sind
  - Barkeeper-Workshop
  - Mixen von alkoholfreien Cocktails mit allem was dazugehört (Einkauf, Rezepte, ...)
  - Start: Juni 2009
  - Max. Teilnehmerzahl: 10
- Neben diesen Workshop-Reihen haben wir natürlich auch punktuelle Veranstaltungen zu bieten – so haben wir jeden dritten

Samstag im Monat einen Themennachmittag mit Spaß, Spannung und Action sowie verschiedene punktuelle Veranstaltungen – nähere Infos gibt's im YOUZ.

Auf Eure Anmeldungen und Euer Kommen freuen wir uns sehr – also einfach mal im YOUZ vorbeischaun oder anrufen:

#### YOUZ Liezen

Kulturhausplatz 12

Öffnungszeiten:

Mo. – Fr., 14.00 – 20.00 Uhr

Tel. 03612/22 881-262

Mail: jugendzentrum@liezen.at

Euer YOUZ-Team

## Jobs in den Sommerferien für steirische Jugendliche

Am 13. Februar 2009 eröffnete die LOGO jugendmanagement gmbh die 14. Steirische Ferialjobbörse, initiiert von Landesrätin Bettina Vollath, in Zusammenarbeit mit AMS Steiermark, Wirtschaftskammer Steiermark, der Arbeiterkammer Steiermark, dem Steirischen Vulkanland, EU Regionalmanagement Obersteiermark Ost, Regionalmanagement Bezirk Liezen und ISI-Initiative Soziale Integration.

Alle Steirischen Wirtschaftstreibenden sind deshalb aufgerufen, den Jugendlichen eine Chance auf einen Ferialjob zu geben und gleichzeitig diesen riesigen Pool junger Arbeitskräfte zu nutzen. Personalressourcen für den Sommer 2009 lassen sich rechtzeitig sichern und FerialarbeiterInnen von heute werden zu kompetenten BerufseinsteigerInnen von morgen.

Wie können Firmen steirischen Jugendlichen einen Ferialjob anbieten?

Die Eintragung der Jobangebote ist auf mehrere Arten möglich: im Internet unter <http://ferialjobboerse.logo.at> oder

man fordert ein Datenblatt an: LOGO JUGEND.INFO, Schmiedgasse 23a, 8010 Graz telefonisch: 03161816074 von Mo-Fr 12.00-17.00 Uhr, per Fax: 03161816074-33 oder per E-Mail: [ferialjobboerse@logo.at](mailto:ferialjobboerse@logo.at)

#### Wie können Jugendliche einen Ferialjob suchen?

Möglichkeiten für die Jobsuche:

- im Internet unter <http://ferialjobboerse.logo.at> rund um die Uhr
- persönlich in der LOGO JUGEND.INFO, Schmiedgasse 23a, 8010 Graz und
- telefonisch unter 03161816074 von Mo-Fr 12:00-17:00 Uhr

## Stundenkarte – Linie 81 – Linie 83 – Zonenkarte – 24-Stundenkarte – Fahrplan lesen ...

**Wenn Sie bei diesen Begriffen unsicher sind oder damit nichts anzufangen wissen, fragen Sie die Kinder der 4b, 4c und 4d Klasse der Volksschule Liezen.**

Die SchülerInnen dieser Klassen haben nämlich an der Aktion der Steirischen Verkehrsverbundgesellschaft „Clever Kids fahren im Verbund“ teilgenommen. Im Rahmen dieses Projektes haben sich die Kinder intensiv mit den Themen Verkehrsmittel, Aufgaben des steirischen Verkehrsverbundes, Vorteile gegenüber dem Individualverkehr (Abgase, Energie, Flächenverbrauch) u.a.m., intensiv beschäftigt. Mit Interesse und Feuereifer waren die Kinder beim Lernen

über den öffentlichen Verkehr dabei. Kein Fahrplan ist nun mehr kompliziert. Sie wissen auch ohne Hilfe eines Erwachsenen wie man von „A“ nach „B“ kommt, welche Fahrkarte man lösen muss, vor allem wie der Fahrkartenautomat funktioniert. Aber auch die Vorteile des öffentlichen Verkehrs für unsere Umwelt (Abgase, Energie, Flächenverbrauch) wurden aufgezeigt. Die informativen, bewusstseinsbildenden und spielerischen Maßnahmen sollen den bestehenden

Informationsmangel über das öffentliche Verkehrssystem in der Steiermark minimieren und die SchülerInnen dauerhaft als Nutzer des öffentlichen Verkehrs gewinnen.

Als Abschluss des Projektes und als Belohnung für ihre Arbeit erhielten unsere jungen „Experten“ vom Verkehrsverbund

eine Gratisfahrt mit einem öffentlichen Verkehrsmittel, der Bahn, nach Judenburg, wo mit großer Aufmerksamkeit der Sternenturm erkundet wurde.

Bleibt zu hoffen, dass die öffentlichen Verkehrsmittel, besonders bei uns in der Obersteiermark, ausgebaut und nicht reduziert werden.



Ab sofort auf jedem Bahnhof „Experten“: die Kinder der Volksschule.

## Hauptschule Liezen Sieger beim Ergometer-Test

**Benedikt Oswald vom Radclub Trieben war vor den Semesterferien in den Schulen des Bezirks Liezen unterwegs, um mit den SchülerInnen Ergometer-Tests durchzuführen.**

Dabei ging es darum, auf einem Heimtrainer in einer Minute eine möglichst weite Strecke zurückzulegen. Das Finale fand Mitte Februar im Rahmen der Wintertriathlon-WM in Gaishorn statt. Die qualifizierten Sportklassenschüler der Hauptschule Liezen bewiesen dabei ihren Ehr-

geiz und ihr hohes sportliches Niveau. Die Buben gewannen durch Alexander Kettner und Vlado Barisic beide Altersklassen und bei den Mädchen schaffte es Nicole Krenn auf das Stockerl. Zu diesen Einzelerfolgen gab es bei der Siegerehrung auch noch den Pokal für den Gesamtsieg.



Andreas Gasteiner mit dem siegreichen Team der Sportklassenschüler der Hauptschule Liezen.

## „Kinder ins Theater“

**Die Veranstaltung „Kinder ins Theater“ ist eine der größten Kulturaktionen für Kinder in Österreich.**

Auch die Schülerinnen und Schüler der Volksschule Liezen sind kulturbegeistert und haben sich für einen der heiß begehrten Termine für das heurige Jahr bereits angemeldet. Schon im Vorjahr besuchten mehr als 13.000 Kinder die Veranstaltungen und auch dieses Jahr wird die Zahl der jungen Besucher wieder steigen. Heuer ist es das unterhaltsame

Kindermusical „Cinderella passt was nicht“, welches vor dem jungen Publikum in der Grazer Oper aufgeführt wird. Es spielt in der heutigen Zeit und ist für Kinder ab sechs Jahren geeignet. Die Raiffeisenbank Liezen engagiert sich seit Jahren für die Aktion „Kinder ins Theater“ und lädt die Volksschulen zu diesen Vorstellungen ein.



Die Kinder der Volksschule Liezen bei ihrem Besuch in der Grazer Oper.



## Hauptschule Liezen gewinnt Schülerliga- Hallenmeisterschaft 2008

10 Schülerligamannschaften nahmen in der Woche vor Weihnachten an den Bezirkshallenmeisterschaften in der Liezener Ennstalhalle teil. Nach den Vorrundenspielen in zwei Gruppen qualifizierten sich die Hauptschule Liezen und das Stiftsgymnasium Admont für das Finale.



Die Siegreiche Mannschaft der Hauptschule Liezen.

Im Finale präsentierten sich die SpielerInnen der HS Liezen als sehr kompakte Mannschaft. Das von Andreas Gasteiner betreute Team konnte das spannende Finale gegen Stift Admont klar dominieren und mit 2:1 für sich entscheiden. Auch Schülerliga-Landesreferent Toni Eder war von der Qualität der Finalsiege angetan.

Beim diesem lief es für die Liezener nicht nach Wunsch. Zwei knappe Niederlagen gegen

das BG Leoben (späterer Sieger des Turniers) und die HS Judenburg (3. Platz) ließen die Aufstiegsräume rasch platzen. Dank gebührt den verantwortlichen Lehrern (Anton Eder, Robert Semler und Andreas Gasteiner) für die Organisation und die Durchführung des Turniers, den Schiedsrichtern Franz Fröis und Alfred Wasmer und der Steiermärkischen Bank Liezen mit ihrem Leiter Hugo Hechl als Sponsor des Turniers.



Hugo Hechl und Anton Eder gratulieren dem Kapitän der Liezener, Marlon Grill, zum Turniersieg.

## Projekt der Volksschule „Körper und Gesundheit“

Im Rahmen eines über zwei Schuljahre dauernden Projektes haben sich die 3b- und 3c-Klasse der Volksschule Liezen mit ihren Klassenlehrerinnen Lore Stieg und Elfriede Sattler intensiv mit den Themen „Körper, Gesundheit und Erste Hilfe“ auseinandergesetzt.



Die Besichtigung eines Rettungswagens stand ebenso am Programm, ...

Vorerst gewannen die SchülerInnen anhand von Spielen, Anschauungsmaterialien, Büchern und der Arbeit mit dem Computer interessante Einblicke in unseren Körper. Die Erhaltung der Gesundheit (richtige Ernährung, Bedürfnisse des Körpers etc.) war weiteres Anliegen des Projektes. Um den Kindern die Angst vor

Retten, wurden beide Einrichtungen eingehend besichtigt.

Anhand der Broschüre des Österreichischen Jugendrotkreuzes „Helfi hilft dir helfen“ wurden mögliche Unfallsituationen und deren Vermeidung erarbeitet. Die Absetzung von Notrufen (Polizei, Feuerwehr, Rettung) wurde intensiv geübt.



... wie auch der aufschlussreiche Besuch im Krankenhaus Rottenmann.

Bei einem Mini-Erste-Hilfe-Kurs erfuhr die Kinder von Mitarbeiterinnen des Roten Kreuzes, wie sie in einer Notsituation als Ersthelfer eine wichtige Rolle spielen können. Zum Abschluss des Projektes erhielt jedes Kind einen „Helfi-Ausweis“, der mit Stolz entgegen genommen wurde.

Lore Stieg & Elfriede Sattler

## Tolle Erfolge der Hauptschule im Wintersport

Möglichst viele verschiedene Sportarten kennenlernen und damit wichtige Bewegungserfahrungen sammeln – das war das Ziel für die Teilnahme an den Bezirksmeisterschaften im Biathlon in Admont.

Bestens organisiert von der Hauptschule Admont und ARGE-Leiter Andreas Gasteiner von der Hauptschule Liezen wurde dieser Vergleichskampf für die Hauptschüler des

## Wintersporttage der Volksschule im Langlaufzentrum Pyhrn



Übungen mit dem Ball ...

Mit großem Eifer und Spaß sammelten Kinder der Volksschule Liezen Anfang März 2009 in Liezen/Pyhrn Grunderfahrungen im Skilanglauf.

Dabei stand das spielerische Erlernen der Bewegung auf Langlaufschiern im Vordergrund.



... und „gemeinsames Rutschen“ fördern den richtigen Bewegungsablauf.

## Neuer Musiklehrer an der Musikschule Liezen

Auf Grund der Pensionierung von Siegfried Weissenbacher hat Christian Klötzl, wohnhaft in Weißenbach bei Liezen, mit Jänner seinen Dienst an der Musikschule Liezen angetreten. Er unterrichtet die Fächer Gitarre, E-Gitarre und E-Bass.



Phillipp Eichtinger (Sportklasse 1a) beim Schießbewerb.

Bezirk auf der Loipenanlage in Hall/Mühlau durchgeführt. Nach einem Langlauf über 2 km im klassischen Stil musste, wie die Profis Christoph Sumann oder Ole Einar Björndalen, fünf Schuss liegend, auf eine Scheibe in 10 m Entfernung gezielt werden, natürlich bei Fehlschüssen auch mit Strafrunden „belohnt“.

Die Schüler der Sportklassen – großteils mit der schuleigenen Ausrüstung – zeigten dabei tolle Leistungen und waren von dieser für manche doch unbekannt Sportart total begeistert. Siege in ihren Altersklassen gab es für Sebastian Jamnig (Sportklasse 2a) und Vlado Barisic (Sportklasse 4a), jeweils 2. Plätze für Philip Eichtinger (Sportklasse 1a), Sarah Halsegger (Sportklasse 3a), Andreas Eder (Sportklasse 3a) und Paul Redtenbacher (Sportklasse 4a) und dazu noch Bronze für Reinhold Krapfl (Sportklasse 3a).

### Alpine Bezirksmeisterschaften

Noch besser erging es den Sport-

lerInnen der HS Liezen bei den alpinen Bezirksmeisterschaften in Rottenmann. Bei den Snowboardern gewannen Sarah Halsegger (Sportklasse 3a) und Laurenz Haunschmidt (Sportklasse 3a) jeweils ihre Altersgruppen. Andreas Brunthaler als Zweiter und Andreas Eder sowie Simon Heidlmayr als Dritte erreichten somit Spitzenplätze bei den Snowboardern. Gleich drei erste Plätze gab es bei den alpinen RennläuferInnen. Johannes Schulz (Realschulklasse 1d), Sebastian Jamnig (2a Sportklasse) und Tanja Zinnebner mit Tagesbestzeit (Sportklasse 3a) gewannen ihre Altersklassen. Vanessa Haberl (Sportklasse 1a) erreichte den guten zweiten Platz und Lukas Daum (Sportklasse 2a) wurde Dritter.

Gratulation an alle Teilnehmer für ihre ausgezeichneten Leistungen und herzlichen Dank an Erich Staud und Manfred Wöhri für die schulinterne Vorbereitung für diese Meisterschaften.



Tanja Zinnebner (Sportklasse 3a) bei der Siegerehrung in Rottenmann.



Wir sorgen für Nahversorgung!



Neue Filiale der Bäckerei Steindl  
in der Grimminggasse 15 (ehem. Müller).



Bäckerei  
**Steindl**

Von Natur aus das Beste

Eröffnung einer weiteren  
**Steindl**-Filiale in der  
Grimminggasse 15  
(ehem. Café-Konditorei Müller).

Eröffnung:  
**Montag, 16. März 2009**

Öffnungszeiten:  
Montag bis Freitag:  
6.00 bis 13.00 Uhr  
Samstag:  
6.00 bis 10.00 Uhr

Gutschein  
15 % Eröffnungs-Rabatt  
auf Ihren nächsten  
Einkauf  
in allen Steindl-  
Geschäften

Anzeige

maschinenring.at

Ihr Partner  
rund um's Haus.



Alle Dienstleistungen  
aus einer Hand

- ▶ Gartengestaltung und -pflege
- ▶ Mäharbeiten und Blumenbeetpflege
- ▶ Strauch- und Heckenschnitt
- ▶ Baumabtragung, Schnitt und Pflege
- ▶ Stockfräse
- ▶ Friedhofspflege

Maschinenring Enns- und Paltental  
Schönaustraße 8, 8940 Liezen

Ansprechpartner  
Patrick Dietl  
0664 / 960 60 77

 **Maschinenring**

- ▶ Agrar- und Forstdienste
- ▶ Grünraum- und Winterdienste
- ▶ Personalleasing
- ▶ Bioenergie

Anzeige

## Die Nacht des Sports der Sporthauptschule

Bereits zum sechsten Mal luden die Lehrer und Schüler der Sportklassen der Hauptschule Liezen zur „Nacht des Sports“ in die Liezener Ennstalhalle.



*Formationslauf aller SportklassenschülerInnen zu Beginn der Präsentation.*

Über 400 Zuseher füllten knapp vor Weihnachten die Zuseherränge bis auf den letzten Platz und zeigten sich von den verschiedenen Vorführungen der Sportklassenschüler begeistert. Ein besonderes Merkmal der Vorführungen ist es, dass immer alle Schüler einer

Klasse beteiligt sind und nicht nur ausgesuchte Schüler ihr Können vorführen dürfen.

So wie in den vergangenen Jahren waren auch wieder junge Sportler aus der Region eingeladen, um den Sportklassenschülern und Zusehern über ihre sportliche Karriere

## Wintersportwochen 2009 der Hauptschule Liezen

Die 1. und 2. Klassen der Hauptschule Liezen tauschten in den vergangenen Wochen ihre Klassenzimmer mit Loipe und Schipiste.

Während die Erstklassler ins Mariazeller Land reisten, verbrachten die zweiten Klassen ihre Schikurswoche in Radstadt bzw. in Kleinarl.

Auf Grund des Schneemangels in St. Sebastian/Mariazeller Land musste man zum Langlaufen in die Nachbargemeinde Halltal ausweichen, wo im Ortsteil Mooshubn eine wunderschöne und sehr gepflegte Loipe von den Liezener Schülern befahren wurde.

Neben den sportlichen Aktivitäten standen bei den Wintersportwochen auch

Soziales Lernen und Spaß am Programm. Um keine Langeweile oder Heimweh aufkommen zu lassen, wurde von den Lehrern jeden Abend ein Unterhaltungsprogramm mit Spielen, Disco oder Faschingsfest organisiert.

Bei der Heimfahrt waren die Schüler einhellig der Meinung, dass die Sportwochen zu schnell vergangen sind. Die Sportwochenleiter Herwig Schüller, Walfred Haindl und Andreas Gasteiner freuten sich über die klaglosen und unfallfreien Verläufe der Sportwochen.



*Lichtchoreografie der Sportklasse 3a zum Lied „Fang das Licht“.*

zu erzählen. Jürgen Waldenhofer, Tormann beim SC Knauf Liezen, stellte sich für ein Prominenten-Elfmeterschießen ins Tor, Mount Everest-Bezwiner Gerfried Göschl berichtete von seinen Planungsarbeiten für die K2-Besteigung im Jahr 2009. Der zweifache Beach-Volleyball-Olympiateilnehmer Flo Gosch erzählte von seinen Erfahrungen bei den Olympischen Spielen in Athen und Peking. Andreas Aigner, frischgekrönter P-WRC-Rallyeweltmeister, konnte von seinem tollen Erfolg in der Saison 2008 berichten und wünschte so wie auch die anderen Stargäste des

Abends den jungen Sportlern der Hauptschule Liezen viel Erfolg für ihre sportlichen Ziele. Neben der Abgeordneten zum Nationalrat, Elisabeth Hakel, zeigten sich auch Sportarzt Dr. Sepp Rampler und der Liezener Bürgermeister Rudi Hakel von den Leistungen der Schüler begeistert. Direktor Ernst Karner freute sich über das große Engagement der Sportlehrer und der Schüler der Sportklassen „seiner“ Hauptschule Liezen. Mit der Nacht des Sports 2009 am 14. Dezember 2009 wird das 10jährige Bestehen der Sportklassen gebührend gefeiert werden.



*Ein Teil der Langläufer der 1. Klassen mit den Betreuern Renate Brunner und Robert Semler.*



*Die Sportklassenschüler treffen das Liezener Snowboard Aushängeschild Flo Mausser im Absolutpark.*



## 30 Jahre BAKIP Liezen

Schon 30 Jahre ist es her, dass mit großer Unterstützung des damaligen Bürgermeisters Heinrich Ruff, und unter Leitung von Frau HR Dir. Prof. Mag. Ute Wolf, der Grundstein für die Entstehung der Bundesbildungsanstalt für Kindergartenpädagogik gelegt wurde.

Auch die jetzige Leiterin der BAKIP Liezen, Frau Direktorin Mag. Tatjana Lang, die nun schon seit sieben Jahren die Geschicke der Schule in ihrer Hand hält, hat diese Anfänge miterlebt und mitgestaltet.



Im Übungskindergarten in der Nikolaus-Dumba-Straße wird Erlerntes in die Praxis umgesetzt.

Im Herbst 1978 öffnete die Schule mit damals 33 Schülerinnen ihre Pforten. Da das Bundesschulzentrum damals noch nicht fertig war, ließen die äußeren Bedingungen, wie Frau HR Wolf in ihrer Rede so launig berichtete, noch sehr zu wünschen übrig: keine Schreibmaschine in der Kanzlei, das Telefonbuch als Sitzunterlage, keine Tafel im Klassenzimmer. Damals eine große Herausforderung, heute kann man darüber staunen und lächeln! Aber schon ein Jahr später erfolgte der Einzug in den heutigen Standort am Dr.-Karl-Renner-Ring.

1981/82 wurden die ersten Kindergartenpädagoginnen in ihren Beruf entlassen. 1985/86 wurde die fünfjährige Aus-

bildung mit dem Abschluss der Reife- und Diplomprüfung eingeführt. Seither stehen den Absolventinnen und Absolventen unserer BAKIP neben der abgeschlossenen Berufsausbildung durch die Matura

auch sämtliche andere Wege offen. Und so kann man im 30. Geburtstagsjahr der BAKIP Liezen natürlich vielen äußerst ambitionierten und kreativen Kindergartenpädagogen/Innen gratulieren, aber auch in den Bereichen der Psychologie, Pädagogik, Soziologie, der Biochemie oder der Architektur setzen sich unsere Absolventinnen durch.

In den 90er-Jahren wurde aufgrund einer Initiative der BAKIP in einer österreichweit einmaligen Zusammenarbeit von Bund und Land ein Heilpädagogisches Zentrum ins Leben gerufen. Seither besteht im Übungskindergarten in der Nikolaus-Dumba-Straße auch die Integrationsgruppe und auch die Ausbildung für die

Sonderkindergartenpädagoginnen lief an.

Nach 30 Jahren können die Direktorin Mag. Tatjana Lang, die Lehrerinnen und Lehrer und die Schülerinnen der Bildungsanstalt für Kindergartenpädagogik in Liezen zu-

Einblick in das breite Spektrum der Fähigkeiten der an dieser Schultype Ausgebildeten. Als höhere Schule mit Reifeprüfung bietet die BAKIP schulartspezifische Schwerpunkte in der Ausbildung, die in der heutigen Zeit immer



Die stimmungsvolle Jubiläumsfeier in der originell dekorierten Aula des Bundesschulzentrums.

frieden auf eine gewachsene Tradition zurückblicken. Das stellten auch die Festgäste und Redner, u. a. die Vizepräsidentin des Landesschulrates

wichtiger werden: soziale, pädagogische und musisch-kreative Bereiche werden gefördert und ermöglichen den Absolventinnen damit einen



Schülerinnen und Lehrer sorgten gemeinsam für die musikalische Umrahmung der Feierlichkeiten.

Elisabeth Meixner, Landes-schulinspektorin MMag. Christine Pichler und der Bürgermeister unserer Stadt-gemeinde, OStR. Mag. Rudolf Hakel, bei der 30-Jahr-Feier fest: eine originelle, kreative und liebevolle Gestaltung des Festsaaes sowie die schwungvollen musikalischen Darbietungen durch die Schülerinnen – zum Teil auch gemeinsam mit Lehrerinnen und Lehrern – zeigten einen kleinen

offenen Blick auf die Welt. Flexibilität und Weltoffenheit zeigt die BAKIP Liezen auch mit dem neuen Schulschwerpunkt, der Ausbildung zur „Kinder- und Jugend-animateurin“, die mit einem europaweit anerkannten Zertifikat abgeschlossen werden kann. 30 Jahre BAKIP Liezen – für dieses Jahr werden sich wohl noch einige Gelegenheiten zum Feiern ergeben. Wir wünschen weiterhin das Allerbeste!

# Wer keine Zeit für seine Gesundheit hat, wird eines Tages Zeit haben müssen, krank zu sein



Stadträtin Roswitha  
Glashüttner bringt wieder  
die Gesundheitsmesse ins  
Kulturhaus.

*Sehr geehrte Damen  
und Herren,  
liebe Mitbürgerinnen  
und Mitbürger,*

Krankheiten sind ein Teil des Lebens. Viele Leiden wären jedoch vermeidbar, wenn wir uns die Risiken, die unsere Gesundheit bedrohen, bewusst

machen und diesen Risiken ausweichen – durch Prävention und durch gesunde Lebensführung.

Unsere AusstellerInnen und ReferentInnen bei der diesjährigen Gesundheitsmesse bieten Ihnen ein reichhaltiges Angebot an Informationen und Beratungen, um körperliches,

seelisches und soziales Wohlbefinden zu fördern und zu erhalten.

Ich lade Sie hiermit herzlich ein, die 9. Liezener Gesundheitsmesse zu besuchen und freue mich, Sie persönlich begrüßen zu dürfen.

*Ihre Roswitha Glashüttner  
Stadträtin*

## Liezener Gesundheitsmesse 19. – 21. März 2009, im Kulturhaus Liezen

Eröffnung am 19. März 2009, 17.00 Uhr  
Öffnungszeiten: Fr. 10.00 – 18.00 Uhr  
Sa. 10.00 – 17.00 Uhr

**Auftaktveranstaltung: Mittwoch, 18. März 2009**

19.00 Uhr **Diagnose: Multiple Sklerose**  
Referent: Prim. Univ.-Doz. Dr. Johann Offenbacher  
Was ist MS, wie wird sie festgestellt, wie behandelt. Der Referent gibt Antworten darauf.  
Kleiner Saal

**VORTRÄGE: FREITAG, 20. 3. 2009**

10.00 Uhr **Leben mit Demenz –  
Beratung für pflegende Angehörige**  
Referentin: DGKS Waltraud Sturm, ÖRK  
Sitzungssaal

11.00 Uhr **Hirn und Körper – seelische Erkrankungen  
aus ganzheitlicher Sicht**  
Referent: Dr. Frans van der Kallen, Facharzt für  
Psychiatrie und Psychotherapeutische Medizin  
Kleiner Saal

13.00 Uhr **„Gedächtnistraining“**  
Referentinnen: Angelika Klug, Pflegemanagerin  
Christine Stangl, Gedächtnistrainerin  
Kleiner Saal

14.00 Uhr **Wird Ihr Leben durch Essen  
oder Hungern bestimmt?**  
Referentin: Jutta Anonym, OA-Selbsthilfegruppe für Ess-Störungen jeder Art  
Sitzungssaal

15.00 Uhr **„Vital & lebensfroh“ statt „müde,  
krank und sauer“: Wie Schlacken und Gift  
im Körper den Alterungsprozess  
beschleunigen**  
Referent: Dipl.-Ing. Herbert Holzer,  
Ernährungsberater Kneipp-Verein  
Kleiner Saal

16.00 Uhr **„Heilsteine und Chakren“:  
Wie und warum Edelsteine  
zur „ganzheitlichen Heilung“  
dazu gehören**  
Referentin: Sonja Hinterleitner, Edelsteinberaterin  
Sitzungssaal

17.00 Uhr **Heilkraft aus dem Bauerngarten**  
Referentin: Christiane Percht, Kräuterbäuerin  
Kleiner Saal

**SAMSTAG, 21. 3. 2009**

10.00 Uhr **Erfahrungen eines Rutengehers**  
Referent: Emil Stany, Rutengeher, Energetiker  
Sitzungssaal

11.00 Uhr **Lernschwächen?  
Tabuthema LEGASTHENIE  
und die Scheu, Hilfe anzunehmen**  
Referentinnen: Sabine Lube und  
Susanne Oberreiner,  
diplomierte Legasthietrainerinnen  
Kleiner Saal

13.00 Uhr **Chronische Vergiftung durch Quecksilber,  
Blei & Co – Auswirkungen im Körper und  
was tun?**  
Referent: Mag. Robert Kobler,  
Sportwissenschaft und Physioenergetik  
Kleiner Saal

14.00 Uhr **Die Meeresbrise, die deine Seele  
berührt! Hören – fühlen – genießen**  
Referentin: Elke Blümel,  
Klangenergetikerin, Natur-Heil-Praxis  
Sitzungssaal

15.00 Uhr **Mit der eigenen Stimme  
zur inneren Harmonie!**  
Referentin: Heidelinde Schüller,  
Lernberaterin und Stimmanalytikerin  
Kleiner Saal



- 16.00 Uhr Reise in die wunderbare Welt der ätherischen Öle und Düfte: theoretische Einführung mit Schnupperstunde  
Referentin: Traude Brugner, med.-techn. Assistentin, Kinesiologin  
Sitzungssaal
- 17.00 Uhr Stress positiv nutzen – Burnout besiegen  
Referent: Univ.-Prof. Dr. med. Sepp Porta  
Kleiner Saal

**BERATUNG UND INFORMATION**

BTM – Beste Therapeutische Markenprodukte

Das begehbare Darmmodell – im Zeichen der Krebsvorsorge, Infrarotwärmekabinen  
Samstag von 10.00 – 17.00 Uhr

Steiermärkische Landesregierung

Röntgenbus (Lungenröntgen):  
Freitag und Samstag von 10.00 – 16.00 Uhr  
Selbstkostenbeitrag pro Person: € 1,45

Volkshilfe Sozialzentrum Liezen

Mobile Pflege- und Betreuungsdienste  
Essen Zuhause, Pflegestammtsche,  
Notruftelefon, Angehörigenberatung,  
Wundversorgung  
Kinderbetreuung: Tagesmütter, Kinderhaus Liezen,  
Kinderschutzzentrum  
Gourmet – gratis Kuchenverkostung

Österr. Rotes Kreuz – HKP – Rettungsdienst

Gesundheits- und soziale Dienste,  
Hauskrankenpflege, Rettungsdienst,  
Seniorennotruf, Krisenintervention,  
Rotkreuz-Card, Pflegehilfsmittel  
Information: Pflegegeld + Antragstellung am  
Freitag von 10.00 – 14.00 Uhr

Avalon-Verein für Soziales Engagement

Streetworker

Beratungszentrum Liezen

Verein für psychische und soziale Lebensberatung

Natur-Heil-Praxis, Elke Blümel

Klangenergetik und Familienaufstellung

Hinterleitner, Wolfert

Große Auswahl an Edelsteinen, Heil- und Chakrensteinen sowie Schmuckstücke aus Edelsteinen

Mag. Robert Kobler,

Sportwissenschaft und Physioenergetik

Früherkennung von Störungen und Belastungen im menschlichen Organismus

Kika Liezen

Wie gesund schlafen Sie?  
„Tempur“ – Druckentlastende Matratzen und Kissen

Kneipp Aktiv Klub Liezen

Mit Kneipp – gesund, fit und leistungsfähig  
Heilgymnastik, Tanzen, Genusswanderungen,  
Pflanzenheilkunde, Ernährungsberatung und Wasseranwendung

Lebenshilfe Liezen

Tonwaren, Kräuterkörbe:  
Alles für das Wohlbefinden

Lifestyle, Wolfram Vertnik

Zentrum für Fitness, Gesundheit und Figur

Margit Loidl, Dipl.-TCM-Ernährungsberaterin

Ernährung und Beratung aus der Sicht der traditionellen chinesischen Medizin (TCM)

Multiple Sklerose Selbsthilfegruppe Ennstal

Salzkammergut Pongau  
Gesprächsmöglichkeiten mit Betroffenen und Angehörigen

OA-Selbsthilfegruppe für Ess-Störungen jeder Art

Wird Ihr Leben durch Essen oder Hungern bestimmt? Erfahrung – Kraft – Hoffnung durch/für Betroffene

Barbara Ochsenhofer, Young Living

Beratung und Vertrieb von ätherischen Ölen und Naturprodukten

ÖNG: Österr. Narkolepsie Gesellschaft

Selbsthilfegruppe für Betroffene und Angehörige, die an einer Störung der Schlaf-/Wach-Regulation leiden

Pro Juventute Soziale Dienste

Familien-, Frauen- und Arbeitsberatung

Parkinson-Selbsthilfegruppe

Beratung und Information von Experten sowie Erfahrungsaustausch sind Ziele der Parkinson-Selbsthilfegruppe

Stadt-Apotheke und Löwen-Apotheke

Gesund mit uns

Stadtbuchhandlung, Inh. Reinhard Pachernigg

Gesundheitsbücher

Emil Stany, Rutengeher, Energetiker

Schlafplatzuntersuchung auf Belastung von Strahlungen

Peter Strohmayer, dipl. Heilmasseur Karl Griesser, Energetiker

Beratung über traditionelle Massagearten, Dorn-Breuss und Zytoenergiese – Zellregenerierung – die Neuheit aus der Schweiz

Martin Stückelschwaiger, Remaill-Technik, Salzburg-Süd

MAGIC-BAD – die Tür in der Wanne!  
Nachträglicher Einbau einer Einstiegshilfe in eine bestehende Badewanne

Verein Aegis Österreich

Aktives eigenes gesundes Immunsystem

Henry Vostrel, dipl. Shiatsu-Praktiker

Beratung über die traditionelle chinesische und japanische Gesundheitslehre

WM SHOP KRISTALL, Schladming

Schmuck, Mineralien, Geschenke, persönliche Beratung über Heilsteine, individuelle Anfertigung von Steinketten und Reparaturen

## Was tun bei Fersensporn und „Tennisarm“

Beide Leiden sind ein häufiges Erkrankungsbild in der orthopädischen Praxis.

Der Fersensporn ist eine kleine verknöcherte Ausziehung am Fersenbein, wobei man einen oberen und unteren Sporn unterscheidet. Er entsteht durch akute oder chronische Überlastung des Fußes. Die Diagnose wird durch Röntgen und klinische Untersuchung gestellt,



von Dr. Gerhard Hauke  
Facharzt für Orthopädie und orthopädische Chirurgie

da die oft schmerzhaft Entzündung im Röntgen nicht sichtbar ist. Im Gegensatz dazu sind viele im Röntgen sichtbare Ausziehungen nicht schmerzhaft. Der Patient verspürt vor allem nach der Nachtruhe und bei Belastung dumpfe mitunter stechende Schmerzen beim Auftreten an der Ferse.

Als erste therapeutische Maßnahme sollten bettende Spezialeinlagen mit Abstützung des Fußgewölbes zur Druck- und Zugentlastung angefertigt werden. Diese Entlastung sollte auch in den Hausschuhen getragen werden. Die Einlagen müssen das gesamte Fußgewölbe abstützen und nach Abdruck angefertigt werden.

Im akuten Stadium kann lokale Kälteanwendung und Reizstrom angewandt werden. Bestehen starke Schmerzen, werden entzündungshemmende lokale Injektionen verabreicht.

Wenn diese Maßnahmen nicht zum Erfolg führen, kann eine extrakorporale Stoßwellentherapie

ESWT gemacht werden. Die radiären Stoßwellen werden lokal an den schmerzhaften Stellen appliziert. Durch die große Eindringtiefe der Stoßwelle können am gereizten Fersenbein entzündungshemmende Faktoren aktiviert werden. Obwohl der Wirkmechanismus der Stoßwelle wissenschaftlich noch nicht bis ins letzte Detail geklärt ist, ist die Wirkung unbestritten und wird in der Anwendung auf sehr viele Erkrankungen bis zur Behandlung des offenen Fußes und in der Kardiologie ausgeweitet. Es sind mehrere Behandlungen in wöchentlichem Abstand notwendig.

Beim oberen Fersensporn gibt es bei therapieresistenten Fällen auch die Möglichkeit der Operation. Eine Operation des unteren Fersensorns sollte unbedingt vermieden werden.

### Der „Tennisarm“

Der sogenannte Tennisellbogen oder Epicondylitis ist eine schmerzhaft Entzündung von Sehnenansätzen am Ellbogen an der Außenseite.

Der Tennisellbogen entsteht durch einseitige Überlastung der Unterarmstreckmuskulatur durch falsche Haltung im Sport (z. B. Tennis, Golf), Gartenarbeit (z. B. mit Gartenschere) und im Beruf (Tastatur und Maus, Verputzarbeiten und Schleifarbeiten). Häufig liegt die Ursache auch in Störungen der Halswirbelsäule, die in die Oberarmstreckmuskulatur bis in die Finger ausstrahlen können.

Die Therapie ist leider sehr schwierig und langwierig, da diese Störung an sehr schlecht durchbluteter Stelle besteht und empfindliche Nerven in der

Knochenhaut gereizt sind. Als Langzeitmaßnahme werden Dehnungsübungen der Streckmuskulatur empfohlen. Bei starken Schmerzen werden lokale entzündungshemmende Injektionen verabreicht, die mit Ultraschall, Reizstrom und gegebenenfalls mit Therapie für die Halswirbelsäule kombiniert werden.

Bevor an eine Operation gedacht wird, sollten alle konservativen Maßnahmen ausgeschöpft werden.

Die kombinierte Lasertherapie mit Oberflächen- und Tiefenwirkung durch unterschiedliche Wellenlängen ist eine sehr gut wirksame Therapie der

Schmerzlinderung. Durch diese entzündungshemmende und durchblutungssteigernde Therapie können körpereigene Reparationsvorgänge beschleunigt werden.

### Rasche Therapie

Bei beiden Erkrankungen ist eine möglichst rasche Therapie zu empfehlen, da bei einer Chronifizierung dann die Heilungschancen geringer sind. Zur Vorbeugung beider Erkrankungen sind Dehnungsübungen, Aufwärmübungen, Arbeitsplatzgestaltung, beziehungsweise gutes und passendes Schuhwerk zu empfehlen.

## Tagesmütter Förderung der Ausbildungskosten

Die Stadtgemeinde Liezen übernimmt seit 1. Jänner dieses Jahres die Ausbildungskosten für Tagesmütter/-väter.

Die Voraussetzungen für eine Kostenübernahme:

1. Längerer Hauptwohnsitz in Liezen.
2. Anrechnung sämtlicher Förderung (AK-Bildungsscheck, Zuschuss von der Volkshilfe, AMS-Kostenrückerstattung)
3. Verpflichtung zur Anstellung bei der Volkshilfe sowie Ausübung des Berufes über mindestens drei Monate.

Nach dieser Behaltefrist bestätigt die Volkshilfe, welche Kurskosten von der Tagesmutter tatsächlich selbst zu tragen sind und diese Kosten können bei der Stadtgemeinde Liezen unter Vorlage der Bestätigung abgeholt werden.

Nähere Auskünfte, insbesondere über die nächsten Kurstermine, erteilt die Volkshilfe Liezen.

## Altmedikamente

Ab sofort können Altmedikamente sowohl bei der Stadtapotheke in der Arkade als auch bei der Löwen-Apotheke in der Ausseer Straße wieder entsorgt werden.

**WICHTIG:** Die Medikamente sind dabei von der jeweiligen Verpackung zu trennen. Den Abtransport der Sammelbehälter wird in weiterer Folge die Stadtgemeinde Liezen übernehmen.



## Wurde bei Ihnen auch die Diagnose Parkinson gestellt?

Die Parkinson-Selbsthilfegruppe Liezen, welche seit dem Jahr 2000 besteht, versucht in den monatlichen Treffen den Betroffenen – aber genauso auch den Angehörigen des Erkrankten – Stütze und Hilfestellung zu geben.



Setzen sich besonders für die Parkinson-Selbsthilfegruppe ein: Brigitte und Günther Kindermann aus Liezen.

## Seniorentage 2009

Die mittlerweile allseits beliebten und nicht mehr wegzudenkenden Seniorentage werden auch heuer wieder über das ganze Jahr veranstaltet.

Wie aktiv unsere Seniorinnen und Senioren sind, beweist die rege Teilnahme an den Seniorentagen. Das Sozialreferat der Stadtgemeinde Liezen hat wieder ein umfangreiches Programm an Aktivitäten für unsere SeniorInnen zusammengestellt. Stadträtin Roswitha Glas-hüttner lädt alle Liezener SeniorInnen, denen das Miteinander ein großes Anliegen ist, dazu ein.

Bei den Gruppentreffen findet man sich zum Gedanken- und Erfahrungsaustausch zusammen. Weiters werden immer wieder Experten eingeladen, wie Fachärzte, Logopäden, Physiotherapeuten, Ernährungsberater und Apotheker, die neben fachlichen Ausführungen auch für die Beantwortung mancher Fragen zur Verfügung stehen. Außerdem gibt es Hilfestellung bei Ansuchen um einen Behindertenstatus und auch Information über steuerliche Entlastungen. Die Selbsthilfegruppe Liezen bietet auch ein wöchentliches Turnen für Betroffene und Angehörige an, da die Erhaltung der Beweglichkeit ein wichtiges Element bei der Bewältigung der Krankheit darstellt.

Selbsthilfe bedeutet nicht den Rückzug in die Isolation und Resignation, sondern der Krankheit aktiv zu begegnen. In der Gruppe kann man sich über das Krankheitsbild austauschen und sich gegenseitig durch diverse Erfahrungen helfen. Denn: „geteiltes Leid ist halbes Leid“ und mancher hat sich schon gewundert, dass es in einem Gruppentreffen gar nicht traurig zugeht und man – trotz der Krankheit – wieder Freude am Leben hat. Die Gruppentreffen finden jeweils am 4. Dienstag im Monat von 14.00 bis 16.00 Uhr im Beratungszentrum, Fronleichnamsweg 15, 1.Stock links statt. (Tel. 03612/26322). Kontaktadresse: Dipl.-Ing. Günther und Brigitte Kindermann, Tel. 03612/26123.



Immer wieder beliebt: das Asphalt-Stockschießen im Sportzentrum Friedau.

Datum	Aktivität	Ort	Zeit
10. April 2009	Schwimm-Nachmittag	Schwimm-Nachmittag	Hallenbad Spital/Pyhrn 12:20 Uhr, Bbhf Liezen
8. Mai 2009	Asphalt-Stockschießen	ESV – Rennerring	16.00 Uhr
27. Mai 2009	ganztägiger Radwandertag	Wildon – Radkersburg	06:00 Uhr, Bbhf Liezen

## Sozialdienste:

Die Sozialdienste der Stadtgemeinde Liezen können unter folgenden Telefonnummern angefordert werden:

- Altenhilfe und Hauskrankenpflege: 0676 / 8754 40 199 oder 22 244
- Essen auf Rädern, Heimhilfe, Tagesmütter und Kinderhaus: 25 590
- Beratungszentrum: 26 322
- Kinderschutz-Zentrum: 21 002

## Senioren Urlaubsaktion

Auch heuer wird vom Amt der Steiermärkischen Landesregierung wieder die Seniorenurlaubsaktion 2009 zu drei verschiedenen Terminen durchgeführt.

Anmeldungen und Auskünfte (Bürgerservice der Stadtgemeinde Liezen).  
bitte unter der Telefonnummer 03612/22881-0

## pro mente verändert Dienstleistungsangebot im Arbeitstrainingszentrum Liezen

Die Änderungsschneiderei des Arbeitstrainingszentrums in Liezen am Fronleichnamsweg 4 wird mit Februar aufgrund einer Umstrukturierung geschlossen.

Das Dienstleistungsangebot im Arbeitstrainingszentrum von pro mente wird wegen mangelnder TeilnehmerInnen-Auslastung umgestellt. Anstelle der

Änderungsschneiderei wird pro mente zukünftig die Digitalisierung von Daten (Dokumente, Fotos, Urkunden etc. elektronisch erfassen und



Sozialtrainerin MMag. Heike Ebner-Ornig mit TeilnehmerInnen der Änderungsschneiderei.

archivieren) als neuen Trainings- und Dienstleistungsbereich in der weiter bestehenden Rehabilitationsmaßnahme ATZ anbieten.

Für Menschen mit psychischen und psychosozialen Beeinträchtigungen, die einen beruflichen Wiedereinstieg anstreben und dabei Hilfestellung in Anspruch nehmen wollen, bietet das ATZ weiterhin Trainings- bzw. Beschäftigungsplätze in Vollzeit und Teilzeit an.

KundInnen der Änderungsschneiderei können ihre bereits fertig geänderten Textilien zu

den Geschäftszeiten abholen, Neuaufträge können leider nicht mehr angenommen werden.

Das Team der Änderungsschneiderei bedankt sich bei allen KundInnen für die gute Zusammenarbeit.

**Infos unter:**

pro mente steiermark  
ATZ-Liezen

Fronleichnamsweg 4, Liezen  
Tel. 03612/25086

**pro mente | stmk**

## Herzlich Willkommen zum Frauenforum

Der Arbeitskreis „Familie und Gesellschaft“ der katholischen Pfarre Liezen hat vor einem Jahr ein Frauenforum gegründet.

Monatlich, jeweils am letzten Donnerstag im Monat, treffen sich Frauen unterschiedlichsten Alters um sich mit aktuellen Themen zu beschäftigen, sich weiterzubilden und gemeinsam ins Gespräch zu kommen. Treffpunkt ist jeweils um 19.00 Uhr im Begegnungsraum des katholischen Pfarrhofes.

Beim nächsten Treffen am Donnerstag, dem 26. März, steht das Thema „Erfahrung mit Homöopathie“ im Mittelpunkt. Die Mitglieder des Arbeitskreises freuen sich, Sie bei einem der nächsten Treffen begrüßen zu dürfen.

## Treffen der Alleinerziehendengruppe



Die nächsten Treffen für alleinerziehende Mamas und Vatis, Ledige, Geschiedene, getrennt Lebende, Verwitwete sowie für Kinder von Alleinerziehenden finden an folgenden Tagen jeweils von 16.00 bis 18.00 Uhr im Zentrum Avalon, Fronleichnamsweg 4, statt:

Jeweils Dienstag, 31. März, 28. April, 26. Mai und 30. Juni.

Das jeweils zweite monatliche Treffen findet in Absprache mit der Gruppe an verschiedenen Tagen statt.

*Auf Euch und die Kinder freut sich Beate Baumgartner*

Info, Anmeldung und Begleitung  
Achtung – Telefonnummernänderung: 0664/545 5702

E-Mail: sonnen7@a1.net

## Unser Ärzteverzeichnis Noch mehr Bürgerservice

Wie gewohnt finden Sie auf den hinteren Seiten unserer Stadtnachrichten den Serviceteil, unter anderem mit einem vollständigen Ärzteverzeichnis unserer Stadt.

Dieses Ärzteverzeichnis wurde für diese Zeitungsausgabe auf den allerneuesten Stand gebracht und bietet den Liezener Bürgerinnen und Bürgern somit aktuelle und jederzeit griffbereite Top-Informationen. Wir bitten in diesem Zu-

sammenhang auch alle anderen in diesem Serviceteil aufgelisteten Hilfsdienste, Institutionen, Behörden und Vertretungen, der Redaktion allfällige Änderungen der Daten zwecks Aktualisierung bekanntzugeben.



# Das Hospizteam Liezen und Umgebung stellt sich vor

Der Hospizverein Steiermark wurde 1993, das Team Liezen und Umgebung 1999, basierend auf den von Dr. C. Saunders formulierten Grundprinzipien wie menschliche Zuwendung für schwerkranke und sterbende Menschen sowie deren Angehörige und Bezugspersonen Einsatz für optimale Schmerztherapie und Symptomkontrolle gegründet.

Das Hospizteam Liezen ist eine Zweiggruppe des Hospizvereins Steiermark und arbeitet auf ehrenamtlicher Basis. Die Gruppe besteht aus 22 Mitarbeiterinnen aus Liezen, Weißenbach, Lassing, Aigen, Irdning, Stainach, Trautenfels und Öblarn.

Hospiz-Begleiterinnen sind da für Menschen, die sich wegen einer Krankheit oder eines Verlustes innerhalb der Familie oder des Freundeskreises mit dem Thema Tod und Sterben auseinandersetzen müssen. Sie sind da für Schwerkranke und deren Angehörige, für Trauernde, für deren Sorgen, Ängste und Pro-

bleme, für Rat und Information in dieser schweren Zeit.

Hospiz-Begleiterinnen versuchen den Mensch als Ganzheit zu sehen in seiner sozialen, physischen, psychischen und spirituellen Dimension. Sie versuchen gemeinsam mit den Fachkräften wie Ärzten, Pflegepersonal und professionellen Betreuern zusammen zu arbeiten – immer nur in Ergänzung zu den bereits vorhandenen Diensten. Sie verrichten keine Pflegedienste und arbeiten ehrenamtlich und kostenlos.

Im Jahr 2008 haben die Hospiz-Mitarbeiterinnen 54 Personen begleitet, dafür 2050 Stunden auf-

gewendet und sie sind in ihrer ehrenamtlichen Tätigkeit 11.000 km gefahren. Zusammengearbeitet wird mit den Hausärzten und dem Palliativteam Rottenmann-Bad Aussee. Wir besuchen bzw. betreuen Personen privat, im Krankenhaus und in Alten- und Pflegeheimen.

### Weitere Angebote des Hospizvereins:

- Gesprächsgruppe für Trauernde (unter professioneller Leitung, nach vorheriger Anmeldung)
- Beratung und Information zur Patientenverfügung

- Information zu Familienhospizkarenz
- „Lebensschule“-Projekte in Schulen, um den Kindern und Jugendlichen den Umgang mit dem Thema „Tod und Sterben“ zu erleichtern.
- Kurse zur Ausbildung neuer Mitarbeiter

Für Kontaktaufnahme stehen Frau Waltraud Gösweiner, Tel. 0664 5656 564 und Frau Christine Stangl, Tel. 0664 4364 770 zur Verfügung. E-Mail: liezen@hospiz-stmk.at.



Dem Hospiz-Team Liezen wurden in der Steiermärkischen Sparkasse in Liezen Büroräumlichkeiten zur Verfügung gestellt. Dir. Heinz Walcher, der Leiter des Regionalzentrum Enns- und Paltental der Steiermärkischen, übergibt die Büroschlüssel an Waltraud Gösweiner und Christine Stangl.

## Seniorenurlaubsaktion

Auch dieses Jahr wird vom Amt der Stmk. Landesregierung eine Seniorenurlaubsaktion zu drei verschiedenen Terminen (5. bis 14. 5. 2009 nach Kleinlobming; 16. bis 25. 6. 2009 nach Bad Gleichenberg oder Markt Hart-

mannsdorf und 1. bis 10. 9. 2009 nach Burgau) durchgeführt.

Anmeldungen und Auskünfte bitte unter Tel. 22881-111 (Bürgerservice der Stadtgemeinde Liezen).

## Volkshilfe Ehrenamt Bezirksverein Liezen dankt allen Spendern

Mit mehr als 9.000 Euro konnte die Volkshilfe unter dem Vorsitz von Heidi Köck im Jahr 2008 unver-schuldet in Not geratene Familien unterstützen.

Dies war jedoch nur möglich, weil der Bezirksverein Liezen Spendengelder aus der Volkshilfeaktion „Armut tut weh“ unter der Schirmherrschaft von Margit Fischer, aus der Aktion der Kleinen Zeitung „Steirer helfen Steirern“ und eine groß-

zügige Spende der Firma Knauf erhalten hat.

Ein herzliches DANKE allen, die dazu beigetragen haben, die Not dieser Familien zu lindern.



## Rechtssprechtag für Liezener Pensionisten

Auch im Jahr 2009 hält Rudolf Kaltenböck wieder kostenlose Rechtssprech-tage für Liezener Pensionistinnen und Pensionisten ab. Dabei werden vor allem Fragen zur Pension, zur Miete, zur Lohnsteuer und anderen Rechtsthemen beantwortet.



### Wann?

Jeden 1. Dienstag im Monat von 9.00 bis 12.00 Uhr

### Die genauen Termine im Jahr 2009?

7. April, 5. Mai, 2. Juni, 7. Juli, 4. August, 1. September, 6. Oktober, 3. November und 1. Dezember.

### Wo?

Arbeiterkammer Liezen, Ausseer Straße 42, Sprechtagzimmer.

Aktuelles von Umweltreferentin Anita Waldeck-Weirer

# Endlich ist es soweit.

## Anfang April 2009 startet die Stadtgemeinde Liezen das neue Müllsammelsystem.



Umfangreiche Informationen dazu sind dieser Ausgabe der Stadtnachrichten und einem an jeden Haushalt gerichteten Informationsbrief mit Informationsfolder zu entnehmen, der in den

sammelsystem. Die Einrichtungen der Müllinseln wurden in den vergangenen Jahren zu wilden Deponien umfunktioniert, bei denen man sich u. a. auch seines Sperr-, Geschäfts- und Sondermülls – oft in Nacht- und Nebelaktionen – ungeniert und illegal entledigt hat. Einen nicht unwesentlichen Anteil haben dabei auch die sogenannten Mülltouristen bei-



Ein Bild, das der Vergangenheit angehören wird: Die „Sperrmülldeponie“ beim Erzherzog-Johann-Park.

nächsten zwei Wochen an alle Liezener Bürgerinnen und Bürger versendet wird. Außerdem gibt es am 2. April 2009 in der Zeit von 10.00 bis 14.00 Uhr im Foyer des Kulturhauses einen Aktions- und Informationstag zu diesem Thema.

### Was uns zur Umstellung bewogen hat

Die unhaltbaren Zustände an diversen Müllinseln, insbesondere im Bereich des Städtischen Bauhofes, beim Erzherzog-Johann-Park, in der Siedlungsstraße und beim Feuerwehrrüsthaus verlangen nach einem neuen Müll-

getragen, welche uns im Zuge ihres Einkaufes oder anderer Tätigkeiten in unserer Stadt Liezen ihren Müll „mitgebracht“ haben. Bilder darüber sind uns nach wie vor geläufig. Diese haben nicht nur hohe Kosten verursacht, sondern auch unsagbaren Ärger.

### Das neue Sammelsystem

Aus diesen Gründen wurde in Zusammenarbeit mit den Vertragspartnern ARGEV, österreichweit zuständig für die Sammlung und Sortierung von Verpackungen verschiedenster Art, der Entsorgungsfirma AVE aus Bad Mitterndorf und dem Abfallwirtschaftsverband

Liezen, die sich alle auch am Aktionstag präsentieren werden, das neue Müllsammelsystem ausgearbeitet.

Dieses neue Sammelsystem bringt vor allem unseren Bewohnern Erleichterungen in der Entsorgung ihres Abfalls und spart künftig nicht nur Wege bei der Entsorgung, sondern insbesondere auch zusätzliche Kosten.

Dazu ist jedoch auch Ihr Beitrag unbedingt erforderlich, in dem Sie sorgsam und ordnungsgemäß ihren Müll trennen.

### Mülltrennung und Müllgebühr

Die Entsorgung von Glas, Papier, Leichtverpackung (Inhalt gelber Sack/Tonne) über die Restmülltonne kommt uns nämlich in doppelter Hinsicht teuer zu stehen: Einerseits bezahlen wir diese Entsorgung bereits einmal mit dem Einkauf der Ware, andererseits durch die vorzuschreibende Müllgebühr. Haben Sie gewusst, dass sich hauptsächlich die Kosten des

Restmülls auf die Höhe der zu leistenden Müllgebühren niederschlagen?

Es liegt somit im wahrsten Sinne des Wortes „in unserer Hand“, die Müllgebühren auch zukünftig – im Vergleich zu anderen Gemeinden – auf einem niedrigem Niveau zu halten.

In diesem Zusammenhang möchte ich noch auf den vom Land Steiermark und dem ORF im Vorjahr ins Leben gerufenen und von der Stadtgemeinde Liezen seit Jahren mit Schulen, Vereinen praktizierten Frühjahrsputztag, am 25. April 2009 aufmerksam machen. Ich lade Sie schon jetzt herzlich dazu ein, ebenfalls im Kampf gegen „Littering“ (Entledigung von Abfällen in der Natur) mitzumachen.

In diesem Sinne für ein sauberes, sehens- und lebenswertes Liezen

Ihre Umweltreferentin  
Anita Waldeck-Weirer

- Fachmännische Beratung
- Fachgerechte Montage
- Faire Preise
- Reifendepot
- Umfassendes Service
- Riesenauswahl
- Günstige Teilzahlung



**HUEMER**  
Reifenservice

Reifen Huemer GmbH | Hauptstraße 42 | 8940 Liezen  
Tel.: 03612 / 22 347 | Fax: 03612 / 24 047 | www.huemer-reifen.at


Ihr -Reifenpartner



# Umwelttag 2009 „Bio“ und „Fair Trade“

Am Samstag, dem 6. Juni 2009, veranstaltet das Umweltreferat unter der Führung von Gemeinderätin Anita Waldeck-Weirer zum 4. Mal einen Aktionstag zum Thema Umwelt im Kulturhaus Liezen.

Die Schwerpunktthemen: „Fair Trade“ und „Bioregionalität“. Im Mittelpunkt dieser Veranstaltung stehen Information, Kultur und Kulinarik. Wir, Teresa Feix, Sabrina Gassner, Lisa Habacher und Maria Roithner, Schülerinnen der 4D HAK Liezen, unterstützen das Umweltreferat im Rahmen des Maturaprojekts tatkräftig bei der Organisation.

Die voraussichtlichen Aktivitäten sind:

- Informations- und Verkaufsstände von Biobauern (Schafkäse, Joghurt, Speck, Jausenbrote, Würste, Brot, Weine und Produkte aus Kräutern)
- Gewinnspiel: Wie auch in

den Vorjahren gibt es natürlich auch heuer die beliebten Fair Trade/Bio-Geschenkskörbe zu gewinnen

- Kräutervortrag mit Christl Percht, Michaelerberg
- 2 Musikgruppen (Latein-amerikanisch, Volksmusik)
- Modenschau (Trachtenmode, Fair-Trade Mode)
- Präsentation der von der Volksschule und der Hauptschule ausgearbeiteten Projekte („Warum gibt es soviel Essen und trotzdem Hunger?“, „Gerechtigkeit als Jause“)
- Weltkaffee mit fairen, süßen Köstlichkeiten
- Basteln/Spielen mit Kindern

## Osterfeuer und Feinstaub

Das Verbrennen biogener Materialien aus dem Hausgartenbereich und aus dem landwirtschaftlich, nicht intensiv genutzten Haus- und Hofbereich, außerhalb von Anlagen, ist ganzjährig verboten.

Wie jedes Jahr, möchten wir vor Ostern in den Stadtnachrichten auf diese gesetzliche Grundlage hinweisen. Gartenabfälle sind daher im Rahmen der Müllabfuhr über die Biotonne zu entsorgen oder im eigenen Garten zu kompostieren. Von diesem Verbot ausgenommen sind Lagerfeuer, Grillfeuer und Feuer im Rahmen von Brauchtumsveranstaltungen, wie z. B. das Osterfeuer.

Dabei ist wiederum zu beachten, dass in der Steiermark ausschließlich der **Karsamstag**, sowie der **21. Juni** (Sonnwend) als **anerkannte Brauchtums-**

**veranstaltungen** gelten. Das Abbrennen biogener Materialien an anderen Tagen (z. B. die Verlegung wegen Schlechtwetters) ist nicht erlaubt.

Nähere Informationen im Internet unter [www.umwelt.steiermark.at](http://www.umwelt.steiermark.at).



Osterfeuer nur am Karsamstag abbrennen!



Stieß auf reges Interesse: der Umwelttag im Vorjahr.

Die mitwirkenden Akteure kommen von Faire Trade – das Welthaus Graz mit Informationen zum fairen Handel, die BBAKIP Liezen mit der Kinderbetreuung, der „Eine-Welt-Laden“, der ein breites Warensortiment anbietet (Kaufmöglichkeit) und die Bibliothek Liezen als Regionalstelle des Welthauses Graz.

Unsere Biobauern werden u. a. durch den Bio-Ernteverband Steiermark, die Biolandwirte Ennstal, Grete Blasl, Christl und Jakob Percht mit ihren bereits bekannten Kräuterprodukten und Gottfried Schlömmner sowie die Bio-winzergruppe Steiermark mit Verkaufsständen vertreten sein. So gegensätzlich die beiden Kulturen (Fair Trade und Bio-

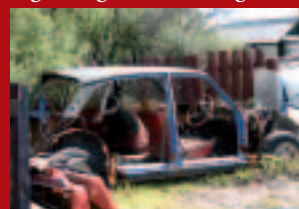
regionalität) auf den ersten Blick auch scheinen mögen, so haben die Produzenten gemeinsame Ziele: Menschen fair zu behandeln und ihnen für ihre hochwertigen Produkte einen fairen Preis zu bezahlen. Damit können Bio-Bauern im harten Wettkampf mit herkömmlichen Produzenten bestehen. Fair Trade-Bauern sind in der Lage, den eigenen Lebensstandard zu erhöhen und ihren Kindern Schule und Bildung zu ermöglichen.

Besuchen auch Sie den Liezener Umwelttag am 6. Juni 2009 in der Zeit von 10.00 bis 15.00 Uhr im Kulturhaus Liezen – der Umwelt zuliebe! Außerdem stehen wir für alle Ihre Fragen zur Verfügung und Sie werden viel Neues erfahren.

## Autowrack-Entsorgung

Altfahrzeuge dürfen keinesfalls auf Wiesen-, Wald- oder Schotterböden abgestellt werden. Die Nichtbeachtung wird von der Bezirkshauptmannschaft mit einer Geldbuße von € 730,- bis € 36.340,- bestraft.

Bereits seit Jahren ist die Steiermärkische Landesregierung mit der Berg- und



Naturwacht bemüht, mit gezielten Informationen das Abstellen von Autowracks in der Landschaft zu verhindern.

Als Gründe, warum die Besitzer ihre Wracks nicht ordnungsgemäß entsorgen, wurden u.a. die dabei anfallenden Kosten genannt.

Seit 1. Jänner 2007 ist nun eine kostenlose Rückgabe von Altfahrzeugen möglich.

Information hierüber erhalten Sie im Internet unter [www.umwelt.net.at](http://www.umwelt.net.at) > Abfall > Altfahrzeuge.

## Neu ab März 2009 Auflassung der Müllinseln und Einführung der Gelben Tonne

Die einzig nachhaltige Lösung, mit der langfristig das Problem der Müllentsorgung in unserer Stadt gelöst werden kann, ist eine möglichst vollständige Mülltrennung.

Das Sammeln von Verpackungen (Blechdosen, Kunststoff etc.) wird direkt zu den Mehrfamilienwohnhäusern (ab sechs Wohnungen) verlegt, die übrigen Haushalte, Einfamilienhäuser und Häuser mit zwei bis fünf Haushalten werden weiterhin über den „Gelben Sack“ entsorgen.

### Welche Behälter gibt es?



Container 1.100 Liter  
H x B x T: 147 x 137 x 112 cm

Die Einführung der „Gelben Tonne“ dient einer praktischen und saubereren Sammlung und Entsorgung der Verpackungen. So werden ausschließlich Gelbe Tonnen mit einem Volumen von 240 Liter oder 1100 Liter zur Aufstellung gelangen. Diese Sammelgefäße haben einen dunkelgrauen Korpus mit gelbem Deckel.

Die Gelbe Tonne bzw. der Container ist nur zur Entsorgung von Verkaufsverpackungen der Haushalte, nicht für Gewerbe (Büros, Geschäfte, Gastronomie usw.) vorgesehen!

### Wann werden die neuen Gelben Tonnen ausgeliefert?

Die Verteilung der Gelben Tonnen bzw. Container erfolgt in der 13. Kalenderwoche von

23. bis 27. März 2009. Die Behälter werden den Bewohnern kostenlos zur Verfügung gestellt.

### Wie oft wird die Gelbe Tonne geleert?

Die Leerung der Gelben Tonnen erfolgt wöchentlich jeweils Dienstag, ausgenommen an Feiertagen. Die Behälterentleerung ist für die Nutzer



Gelbe Tonne 240 Liter  
H x B x T: 110 x 58 x 76 cm

ebenfalls kostenlos. Gelbe Tonnen, in denen sich Abfall befindet, der nicht in diesem Behälter zu entsorgen ist, kann die Entsorgungsfirma ungeleert stehen lassen. Die Bürger werden auf diesem Weg aufgefordert, die Fehlbefüllungen zu entfernen. Die Abfuhr erfolgt dann erst bei der nächsten turnusmäßigen Sammlung, falls die Fehlbefüllung bis dahin beseitigt wurde.

### Wie oft werden die Gelben Säcke abgeholt?

Jene Haushalte, für die keine Gelbe Tonne aufgestellt wurde, haben die Verpackungen über den Gelben Sack zu entsorgen. Das Abholungsintervall für die Gelben Säcke wird 6 Wochen betragen. Die Abholungs-

termine finden Sie im aktuellen Müllabfuhrplan 2009, welcher der Dezember-Ausgabe der Stadtnachrichten beigegeben war (auch im Bürgerservice erhältlich).

### Wo bekomme ich den Gelben Sack?

Gelbe Säcke für jene Haushalte, die keine Gelbe Tonne zugewiesen bekommen haben, sind kostenlos im Bürgerservice der Stadt Liezen im Rathaus oder beim Städtischen Bauhof, Ausseer Straße 50, erhältlich. Die Benützung von Gelben Säcken zur Befüllung der Gelben Tonne ist nicht gestattet.

### Welche Abfälle gehören in die Gelbe Tonne und in den Gelben Sack?

**Kunststoffe:** Folien, Plastikflaschen (PET-Flaschen für Körperpflege-, Wasch- und Reinigungsmittel), Kunststoffdeckel und -Verschlüsse.

**Tipp:** Verschluss der PET-Flaschen öffnen, Flasche zu-

sammendrücken und die Flasche wieder verschließen. Sie sparen dadurch wertvollen Platz im Sammelbehälter (Gelbe Tonne) und im Gelben Sack.

**Metalle:** Aludosen, Alufolien, Metallverschlüsse, Konservendosen für Lebensmittel und Tiernahrung, Getränkedosen und andere Leichtverpackungen wie: Tragetaschen, Plastiksackerl, Joghurtbecher, kleine Styroporverpackungen, Blisterverpackungen, Obst- und Fleischtassen, Tablettenverpackungen und biogene Verpackungen.



„Der Trick mit dem Knick“ erleichtert die Sammlung von Kunststoffflaschen.



Auflassung der Müllinseln



## Aktionstag

2. April 2009

10.00 bis 14.00 Uhr

Foyer des Kulturhauses Liezen

• Informationen zum Thema Mülltrennung



Kostenlose Rücknahme von kaputten Kleinlektrogeräten am Aktionstag





Bitte alle Plastikflaschen nur vollständig entleert im Gelben Sack und in der Gelben Tonne sammeln. Werfen Sie nur saubere Verpackungen ein, da dieser Abfall bei/vor Wiederverwertung von Menschen mit der Hand sortiert wird.

Für die Entsorgung großer Verpackungen wie Kunststoffkanister, Folien, Verbundkarton oder Styroporformteile steht Ihnen das Altstoffsammelzentrum der Stadt Liezen, Gesäusestraße 50, zur Verfügung. Verpackungen aus Glas oder

Papier müssen über die im Stadtgebiet aufgestellten Glas- und Papiercontainer entsorgt werden. Restmüll (auch Kunststoff, der nicht als Verpackung dient) gehört in die dafür vorgesehene Restmülltonne. Wo finde ich meinen Glas-, Papier- oder Textilcontainer?

**Sie haben zu dieser Umstellung noch Fragen?**

Am 2. April 2009 wird zum Thema „Auflassung der Müllinseln“ im Kulturhaus Liezen eine Veranstaltung stattfinden (siehe links).

<b>Glascontainer</b>	Dr.-Karl-Renner-Ring 21 a, Grimmingasse
Admonter Straße 34	FF Liezen, Döllacher Straße 12
Ausseer Str. 94, Schnitzelwirt	Flurweg 10 a
Ausseer Straße 50, Bauhof -West	Friedau 17, Sportzentrum Parkplatz
Brunnfeldweg 34, Schwimmbad	Höhenstraße, Römerweg
Eurospar-Markt Parkplatz	Karl-Wimmeler-Weg 1
Grimmingasse 34	Kreuzhäuslerweg – Birkenweg
Merkur-Markt, Nordseite Parkplatz	Nikolaus-Dumba-Straße – Buchenweg
Pyhrn 32, Pfeiler H., Bus-H	Pyhrn 32, Pfeiler H., Bus-H
Pyhrn 9, Kieler	Pyhrn 47
Pyhrnstraße 11, neben Parkplatz	Pyhrn 9, Kieler
Schillerstraße 1 – Albshausener Straße	Pyhrnstraße 11, Parkplatz, neben Trafostation
Selzthaler Straße 16, Brücke Wirtschaftspark	Salbergweg 14, Pyhrnbachbrücke
Siedlungsstraße – N.-Dumba-Str., Fa. Zwarnig	Salbergweg, Auffahrt Am Salberg
Zielpunkt, Bahnhofstraße 8	Siedlungsstraße 4
Zwirnersee, Parkplatz	Sonnau, Einfahrt Döllacher Straße 33 a
Fronleichnamsweg Kindergarten	Südtiroler Gasse 10, Roseggergasse
Friedau, Sportzentrum Parkplatz	Tausing
<b>Papiercontainer für die Haushalte, die keine Papiertonne vor dem Haus haben</b>	Waldweg 14
Admonter Straße 19, neben Garage	Wirtschaftspark, westlich Pyhrnbachbrücke
Alpenbadstraße, Parkplatz	Zwirnersee, Parkplatz
Alte Gasse 12 a	<b>Textilcontainer</b>
Alte Gasse 9, Pyhrnbachbrücke	Admonter Straße 34
Am Grafenegg	Alpenbadstraße, Parkplatz Schwimmbad
Ausseer Straße 50 – Salzstraße, Bauhof -Ost	Friedau 17, Sportzentrum Parkplatz
	Höhenstraße – Römerweg

## Sperrmüllentsorgung

Jeder Liezener Haushalt hat die Möglichkeit, Sperrmüll bis zu 300 kg/Jahr kostenlos direkt im Altstoffsammelzentrum bei der Müllanlage in der Gesäusestraße abzugeben.

Öffnungszeiten:  
Montag bis Donnerstag von 7.00 bis 12.00 Uhr und von 12.45 bis 16.45 Uhr,  
Freitag von 7.00 bis 13.45 Uhr

## Bündnis für das Klima

Verantwortungsvoller Umgang mit MitarbeiterInnen, gesellschaftlichen Erfordernissen und der Umwelt hat für die Gemeinnützige Beschäftigungsgesellschaft Liezen (GBL) hohe Bedeutung.



Umweltreferentin Anita Waldeck-Weirer sowie Manfred Skoff und Franz Enhuber vom „Klimabündnisbetrieb“ GBL.

Die Bemühungen, ökologische und soziale Ziele zu verbinden – z.B. im RepaNet-Reparaturnetzwerk, welches Abfall- und Ressourceneinsatz reduziert und Arbeit schafft – führten zu mehrfachen Auszeichnungen. Die Verwendung von Diensträdern und attraktive Radabstellplätze waren ein Impuls für umweltfreundliche Verkehrsmittel. Bewusste Nutzung von Energie und das Bekenntnis weiter an der CO2-Reduktion mitzuwirken, führten nun zur Aufnahme als „Klimabündnisbetrieb“ im Klimabündnis Steiermark.

„Damit sind wir erster Klimabündnisbetrieb in der Stadt Liezen“, so Geschäftsführer Franz Enhuber und Projektleiter Manfred Skoff. „Hoffentlich folgen weitere unserem Beispiel. Unser finanzieller Beitrag zum Schutz des Regenwaldes ist gut verwendet, weil die Erhaltung auch in unserem Interesse ist. Der bewusste Energie- und Rohstoffeinsatz hilft Kosten, ohne jegliche Komfortverluste, zu senken. Die Glückwünsche der Liezener Umweltreferentin Anita Waldeck-Weirer, mit der

wir gerne zusammenarbeiten und deren Engagement für Umwelt und Klimaschutz wir schätzen, freuen uns besonders.“

**Nützliche Angebote**

Die GBL bietet Arbeitsmarktintegration und wertvolle Dienstleistungen und Produkte an: Holzreparaturen oder -restaurationen, Metallbauarbeiten, Reinigung, Übersiedelungen, Entrümpelungen usw. Auch „Kleinigkeiten“ wie Änderungen und/oder Ergänzungen von Einrichtungen oder Spielgeräten werden übernommen. Bei Problemen mit Haushaltsgeräten oder PC kann Hilfe angeboten werden. Gebrauchte Haushaltgeräte, Computersets und immer wieder auch Einrichtungstücke sind eine günstige Alternative den Haushalt auszustatten.

Die MitarbeiterInnen stehen Ihnen im Wirtschaftspark B3, 8940 Liezen gerne zur Verfügung.

Montag bis Donnerstag 7.00 bis 16.00 Uhr  
Freitag 7.00 bis 13.30 Uhr  
Tel. 03612/25897-0 E-Mail: buero@gbl.at  
www.gbl.at

## Meisterschaftsauftakt für den SC Knauf Liezen und WSV Admiral Liezen

In einer Woche beginnt für den SC Knauf Liezen mit dem Heimspiel gegen Thörl die Frühjahrssaison. Die Mannschaft von Trainer Stefan Knapp hat eine zehnwöchige intensive Vorbereitung hinter sich.

Nicht zuletzt dadurch sieht man im Lager der Grün-Weißen dem Meisterschaftsauftakt optimistisch entgegen. Die Mannschaft geht als Herbstmeister in die Frühjahrssaison und so dürfen sich die SC-Fans wohl berechtigte Aufstiegshoffnungen machen. Um dieses Vorhaben aber wirklich zu erreichen, hat die Vereinsführung mit Peter Melek einen zusätzlichen Stürmer verpflichtet. Der 21-jährige slowakische Sportstudent spielte in der zweiten Mannschaft von Slovan Bratislava (Regionalliga)

und kam ablösefrei zum SC Knauf Liezen. Als weiterer Kaderspieler wurde der 18-jährige Andre Lesch von Lassing zurückgeholt. Michael Hüttenbrenner wechselte nach Irdning und Hannes Roth spielt im Frühjahr beim Stadtrivalen WSV Admiral Liezen.

### Spannung abseits vom grünen Rasen

Aber auch abseits des grünen Rasens wird sich bei den Grün-Weißen im Frühjahr einiges tun. Am Freitag, den 3. April 2009

findet in der SC-Kantine das traditionelle Preisschnapsen statt und zum Meisterschaftsabschluss Mitte Juni geht ein Hobbyturnier mit einer großen Verlosung über die Bühne.

### 2. Kampfmannschaft im Derby

Die 2. Kampfmannschaft des SC Knauf Liezen, nämlich Selzthal/Liezen II, startet am Sonntag, den 5. April 2009 mit dem Heimderby gegen WSV Liezen II in die Frühjahrsmeisterschaft. Das Team von Trainer Robert Semler liegt nach dem Herbstdurchgang mit nur drei Punkten Rückstand auf Leader Kalwang an zweiter Stelle und hat so auch noch gute Aufstiegschancen. Vorentscheidend wird wohl das direkte Duell gegen Kalwang in der dritten Runde werden.

### WSV Admiral Liezen verstärkt

Der WSV Admiral Liezen hat sich in der Übertrittszeit mit Hannes Roth (vom SC Liezen), Franz Wagner (Rottenmann), Aslan Tayfur (Stainach) und Oktavia Lisi Prisiceanu (Rumänien) verstärkt.

Als Abgänge sind Manuel Winkler (zu Stainach) und Rene Wenzl (Rottenmann) zu verzeichnen. Trainer für die 1. Kampfmannschaft ist Anton Eder, für die 2. Kampfmannschaft Jürgen Wind.

Ziel für die Frühjahrssaison ist es, mit beiden Mannschaften im jeweiligen ersten Tabellendrittel zu bleiben. Der erste Test für die gute Aufbauarbeit ist am 21.03.2009 um 15.00 Uhr das Cupmatch gegen Kraubath am WSV Platz (siehe auch Seite 53).

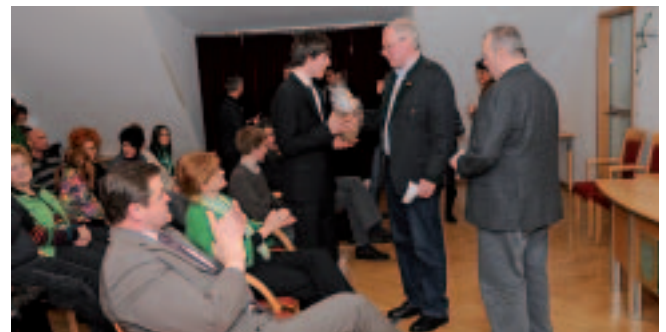
## SC Knauf Liezen stellt einen Weltmeister



Zu regelrechten Festspielen für den SC Knauf Liezen entwickelten sich die Wintertriathlon-Weltmeisterschaften Mitte Februar in Gaishorn am See.

Felix Waldhuber vom SC Knauf Liezen – Sektion Triathlon, als regierender Junioren-Europameister Top-Favorit für das Rennen, wurde dieser Rolle mehr als gerecht. Nachdem er beim Laufen eine knappe halbe

Minute auf die Spitze verlor, demolierte er im anschließenden Bike-Bewerb förmlich seine Gegner und fuhr auf dem schwierigen Kurs allen auf und davon. Auch im abschließenden Langlauf-Split konnte kein



*Bürgermeister Rudi Hakel und der Obmann des SC Knauf Liezen, Johann Pamberer, gratulieren dem für den Liezener Sportclub startenden frisch gebackenen Weltmeister Felix Waldhuber zu seinen sensationellen Leistungen.*



*Die geehrten Sportler mit den Ehrengästen (v.l.): BGM Hermann Watzl (Hall bei Admont), Sportreferentin Renate Kapferer, Achim Wippel, BGM Rudi Hakel, Vize-BGM Cilli Sulzbacher, LAbg. Odo Wöhry, Felix Waldhuber, SC-Obmann Johann Pamberer, SC-Sektionsleiter/Triathlon Erich Krenn und BGM Raimund Hager (Aigen im Ennstal).*

Athlet Waldhuber mehr gefährden und so wurde die Goldmedaille souverän eingefahren. Achim Wippel, ebenfalls vom SC Knauf Liezen, der erst heuer in die Disziplin Wintertriathlon einstieg, konnte mit einem ausgezeichneten 10. Platz bei dieser WM überraschen.

Aus Draufgabe gab es für die beiden Liezener Athleten mit ihrem Kärntner Kollegen knapp hinter der russischen Mannschaft auch noch den Vizeweltmeistertitel im Teambewerb. Aber auch in den „AGE-

Groups“ konnten die SC Knauf Liezen Triathleten groß aufzeigen: Manfred Kern eroberte in seiner Klasse die Bronzemedaille, Gerald Haywan und Walter Leopold erreichten Spitzenplätze im international gewaltig besetzten Starterfeld.

Im Rahmen eines feierlichen Empfangs wurden die Leistungen der heimischen Athleten durch Vertreter von Politik, Wirtschaft und Sport Ende Februar im Liezener Rathaus entsprechend gewürdigt.



# Gerfried Göschl

## Seine alpinen Highlights und seine Projekte

**Gerfried Göschl (36) lebt gemeinsam mit seiner Lebenspartnerin Heike Grünwald und seiner zweijährigen Tochter Hannah in unserer Stadt inmitten der Ostalpen.**



*Gerfried Göschl hat sich für 2009 wieder einiges vorgenommen.*

Er ist ausgebildeter Diplompädagoge in den Fächern Mathematik, Geschichte und Sport, Erlebnispädagoge und systemischer Jugend- und Familienberater.

Gerfried Göschl ist mit fünf bestiegenen Achttausendern einer der weltbesten Höhenbergsteiger. Unter anderem bestieg er 2005 den Mount Everest (8.850 m), den höchsten Berg der Erde, als erster Österreicher ohne künstlichen Sauerstoff und ohne Trägerhilfe.

International bekannt wurde er auch als ausgezeichnete Organisator und Leiter von mehreren Expeditionen zu den

höchsten Bergen der Welt. Seine langjährige Aktivität als Turnierschachspieler war ihm in dieser Hinsicht sicher eine gute Schule. Seine derzeit extrem hohe Erfolgsrate an den Achttausendern, bei sieben Versuchen fünf erreichte Gipfel, ist nicht nur auf seine körperliche Fitness, sondern auch auf seine enorme mentale Stärke zurückzuführen.

Cho Oyu, 8.201 m	03.05.2002
Gasherbrum 2, 8.035 m	04.07.2003
Shisha Pangma, 8.027 m	03.05.2005
Mount Everest, 8.850 m	01.06.2005
Broad Peak, 8.047 m	20.07.2007

### Seine größten Erfolge

Gemeinsam mit seinem Vater betreibt er sehr erfolgreich schulische Entwicklungshilfe in Pakistan. Erst vor wenigen Wochen konnte eine neue Schule für über 150 Kinder aus ärmsten Verhältnissen eröffnet werden.

### Was bringt das Jahr 2009

2009 möchte er mit seinem Team zu den Achttausendern Nanga Parbat (8125m) und K2 (8611m).

Der Nanga Parbat gilt als eine der größten alpinistischen Herausforderungen. Gerfried Göschl will aber mehr. So soll diese Besteigung lediglich das „Training“ für den zweithöchsten, aber schwierigsten Berg der Erde bedeuten:

Der K2 ist durch seine nahezu perfekte, pyramidenähnliche Form einer der schönsten Berge der Welt. Durch seine steilen Flanken gilt die zweithöchste Erhebung der Erde aber auch als der schwierigste Berg schlechthin. An diesem Berg möchte Gerfried Göschl all seine in den letzten Jahren erworbenen Fähigkeiten umsetzen und ihn über den so-

genannten „Königsweg“ (alpine Bezeichnung für eine neue Route) in der bergsteigerischen „Königdisziplin“ (reiner Alpinstil: keine Trägerhilfe, keine Lagerkette und keine Fixseile) besteigen. Erklärtes Ziel ist die Bewältigung des 3.500 m hohen, unberührten Ostpfeilers.

Weitere Informationen über Gerfried Göschl und seine Expeditionen finden Sie auf der Homepage [www.gerfriedgoeschl.at](http://www.gerfriedgoeschl.at). Erste Infos zu seiner großen internationalen Expeditionsgruppe auf seinem Blog: <http://blog.gerfriedgoeschl.at>.



*Der K2 mit der bislang unerschlossenen Route über den Ostpfeiler*

## Neue Dressen für den Fußballnachwuchs



*Die U15 Mannschaft des SC Knauf Liezen möchte sich auf diesem Wege für das Dressen-Sponsoring der Firma Manfred Lindner, Schlosserei für Aluminium und Edelstahl im Wirtschaftspark Liezen, bedanken.*



*Der geplante Routenverlauf auf den Nanga Parbat*

# Große Erfolge für Liezener Langläufer

## Max Hauke und Marek Vostrel

Schon im vorigen Winter bei einem internationalen Vergleichskampf ließ Max Hauke seine Klasse in einem Skatingbewerb aufblitzen und siegte nach einem kompromisslosen Zielsprint in der Jugendklasse.

Nach einer guten Vorbereitung im Sommer und Herbst setzte sich der Stams-Schüler gleich beim ersten Continentalcup Anfang Dezember in St. Ulrich am Pillersee im 10 km Skatingbewerb an die Spitze. In Rogla in Slowenien bestätigte Max seine Vormachtstellung über 10 km Skating und siegte erneut in der Klasse U18. Einen solchen Erfolg schaffte noch kein österreichischer Nachwuchs-Langläufer. Mit diesen Leistungen qualifizierte sich Max für die olympischen Weltjugendspiele in Polen. Seine weiteren Erfolge: Sieger im Vereinscup in St. Jakob im Rosental über 10 km Skating. In Saalfelden bei den österreichischen Meisterschaften im Verfolgungsbewerb lief es nicht ganz nach Wunsch. Durch einen Sturz im Klassikbewerb erreichte er mit der schnellsten Skatingzeit „nur“ den vierten Rang.

Bei den österreichischen Schüler- und Jugendmeisterschaften in Ramsau am Dachstein erreichte er im Klassischen Sprint nach einem verpatzten Start im Finale den vierten Rang. Ebenso im nachfolgenden Klassikbewerb musste sich Max mit einem vierten Rang zufrieden geben. Im

Staffelrennen übernahm er als Schlussläufer der steirischen Staffel an siebenter Stelle liegend und erkämpfte mit einer über-



*Erschöpft und glücklich zugleich: Marek Vostrel im Ziel.*

ragenden Laufzeit noch die Bronzemedaille für die Steiermark.

Für Marek Vostrel als Aufsteiger in die allgemeine Klasse ist die Luft für Erfolge schon etwas dünner. In St Jakob im Rosental klassierte er sich auf dem 8. Rang. Mit einem vierten Rang bei der österreichischen Meisterschaft im Verfolgungsbewerb in Saalfelden erreichte er ein sehr gutes Ergebnis. Auch Anfang Februar bewies Marek Vostrel beim internationalen 37. Koasalauf seine gute Form. So konnte er sich mit seinem dritten Rang in der

klassischen Technik über 20 km gegen internationale Konkur-



*Für Max Hauke läuft es derzeit ausgezeichnet.*

renz durchsetzen und musste sich nur 2 Tiroler Langläufern geschlagen geben. Marek, der heuer – wie erwähnt – schon in der Allgemeinen Klasse Herren läuft, hat den Anschluss zur österreichischen Spitze in dieser Altersklasse somit nicht verpasst. Das zeigte er auch bei den Österreichischen Meisterschaften in Saalfelden mit dem 6. Platz in der klassischen Technik nur 50 Sekunden hinter dem schnellsten Christian Hoffmann.



*Vor allem lange Anstiege verlangen dem Läufer sehr viel Kraft ab.*

**Bergsport Vasold –  
Wir stellen ein:**



Zur Verstärkung unseres Teams für Bergsport, Schisport und Laufen suchen wir eine sportliche Mitarbeiterin für den Bereich Textileinkauf und -verkauf.

**Anfragen bitte unter den Telefonnummern:  
0676 932 2401 oder 03612/22401**

Anzeige



*Ein besonderer Schnappschuss ist dem Vorarbeiter unseres Städtischen Bauhofes, Harald Hollinger, im Langlaufzentrum Pyhrn gelungen: Für das jüngste Familienmitglied wurde kurzerhand eine Art Wiege auf ein Paar Langlaufski montiert und schon konnte die ganze Familie bei traumhaftem Wetter die herrliche Landschaft um die Pyhrnloipe genießen.*



## 60 Jahre WSV Liezen Weihnachtsfeier mit 11 Sektionen



Der Werkssportverein Liezen feierte mit seinen 11 Sektionen gemeinsam Weihnachten. Zu diesem Fest haben sich 200 Erwachsene und 60 jugendliche Sportler und Funktionäre im großen Kulturhaussaal getroffen.



Der große Kulturhaussaal bot den festlichen Rahmen für die Weihnachtsfeier des WSV Liezen.

Nach der Eröffnung und Einstimmung durch die Musikkapelle Walter Kern begrüßte Obmann Simon Diethard die Mitglieder des WSV Liezen und die Präsidenten des WSV Liezen, Bürgermeister Rudi Hakel und Altbürgermeister Rudi Kaltenböck, die Vorstandsmitglieder und die Sektionsleiter sowie den Präsidenten des ASKÖ Steiermark, Dir. Mag. Gerhard Widmann, und zahlreiche weitere Ehrengäste.

Danach präsentierte Obmann Diethard eine Rückschau auf die sportlichen Erfolge der einzelnen Sektionen im abgelaufenen Jahr 2008. So wurde der WSV Liezen

für seine Leistungen auch vom Land Steiermark geehrt. Schriftführerin Ingrid Bayer und Hauptkassier Heinz Klötzl wurden für 25 Jahre ehrenamtliche Arbeit für den Verein mit der höchsten Auszeichnung, der großen goldenen Ehrennadel des WSV Liezen, ausgezeichnet. Der ASKÖ-Präsident der Steiermark, Dir. Mag. Gerhard Widmann hielt eine interessante Weihnachtsansprache mit viel Lob und Dank für den WSV Liezen.

Bürgermeister Rudi Hakel dankte sich in seiner Ansprache für den kameradschaftlichen Zusammenhalt und wünschte dem Verein weiterhin sportlichen Erfolg.



Im Bild v.l.: Bürgermeister Rudi Hakel, Rudi Kaltenböck, Ingrid Bayer, Heinz Klötzl, Simon Diethard und Gerhard Widmann.

## Länderkampf im Sportkegeln

Auf den Admiral-Bahnen im Admiral-Sportpalast an der Hauptstraße fand kürzlich ein Länderkampf der Jugend Österreich gegen Ungarn im Sportkegeln statt.

Bei den Burschen ging der Sieg mit 2323 Kegeln klar an Österreich, das ungarische Team erreichte 2217 Kegeln. Aber auch die Mädchen konnten mit insgesamt 2209 Kegeln gegenüber 2148 Kegeln

der Ungarn den Vergleichskampf für sich entscheiden.

Für die perfekte Organisation der Veranstaltung sorgten die Kegelsportsektion des WSV Liezen und der KC Liezen.



Die erfolgreichen Sportler im Sportkegeln-Länderkampf.

## Schwimmkurse der Österreichischen Wasserrettung

„Aus jedem Nichtschwimmer ein Schwimmer und aus jedem Schwimmer ein Rettungsschwimmer“.



Haben keine Scheu mehr vorm Wasser: die Teilnehmer an den Schwimmkursen der Wasserrettung.

Getreu diesem Leitsatz veranstaltet die Österreichische Wasserrettung immer wieder Schwimmkurse für Kinder und Erwachsene.

Beim letzten Schwimmkurs im Jänner konnten acht Kinder und vier Erwachsene das

Schwimmen erlernen. Wir gratulieren den Kursteilnehmern sehr herzlich und wünschen ihnen viel Spaß und Freude am und im Wasser und bedanken uns bei den freiwilligen Schwimmlehrern für ihre hervorragende Arbeit.

## Erfolge der Admiral UKC-Sportkegler

Völkl Jürgen wurde mit seiner Partnerin aus Leoben steirischer Tandem-Mixed-Meister und wird am 29. März bei dem österreichischen Tandem-Mixed-Bewerb in Hallein vertreten sein.

Als Draufgabe erzielte der erfolgreiche Sportkegler bei den steirischen Paarmeisterschaften mit 610 Kegeln seine eigene Bestleistung und wurde mit Gerald Spreitz (585 Kegel) Dritter in der allgemeinen Klasse, geschlagen nur von zwei Paaren, die in der Bundesliga spielen.

Auch die Damen waren sehr erfolgreich, Maria Abram und Elke Mitteregger erreichten in der Klasse über 50/60 den hervorragenden 2. Platz. Die vier Liezener KeglerInnen werden im Juni in Lambach und Steyr um den Titel des österreichischen Paarmeisters kämpfen.



Das erfolgreiche Quartett des Admiral UKC von links: Jürgen Völkl, Gerald Spreitz, Elke Mitteregger und Maria Abram.

## Volleyball-Meisterschaft VBC Stainach-Irdning

Die Termine:

Gegen VBK Klagenfurt 2:  
Samstag, 28.03.2009, 18.00 Uhr

Gegen AON hotVolleys 2:  
Sonntag, 19.04.2009, 16.00 Uhr

Alle Spiele in der Ennstalhalle Liezen.



Das Team des VBC beim Heimsieg gegen Klagenfurt 2 in der Liezener Ennstalhalle.

## SC Knauf Liezen ehrt Fritz Schilcher

Im Rahmen einer Feierstunde wurde dem langjährigen Sektionsleiter „Radsport“ des SC Knauf Liezen, Fritz Schilcher, für seine Tätigkeit im Verein gedankt.

Fritz Schilcher hat im Jahr 1986 diese Sektion gegründet und über 20 Jahre überaus erfolgreich geführt. Unter seiner Leitung wurden zahlreiche Veranstaltungen durchgeführt. Klingende Namen des österreichischen Radsportes wie Peter Luttenberger oder Peter Wrolich gingen in Liezen an den Start.



meisterschaften nahmen Athleten aus Liezen teil. Als ausgebildeter Rennleiter stand für Fritz Schilcher stets die Sicherheit der Sportler an oberster Stelle. Im ASVÖ Steiermark war Fritz Schilcher ebenfalls lange Zeit tätig und dort als Fachwart – Triathlon für alle Sportler in der Steiermark zuständig.

Aber auch im Verein selbst gelang es, ein schlagkräftiges Team aufzubauen. So wurden zahlreiche Meistertitel eingefahren, sogar an Welt-

SC Knauf Liezen-Präsident Leo Meixner, Obmann Hans Pamberer und Sektionsleiter Erich Krenn sprachen Fritz Schilcher Dank und Anerkennung aus.



Sektionsleiter Erich Krenn gratuliert dem verdienten Liezener Sportfunktionär Fritz Schilcher (re.).

## WSV Liezen Sektion Tischtennis Die Trainingszeiten



Jeweils Dienstag:

Jugendtraining von 17.00 bis 19.00 Uhr  
Allgemeines Training für Damen und Herren von 19.00 bis 22.00 Uhr

Jeweils Donnerstag:

Von 17.00 bis 19.00 Uhr  
Leistungsspieler von 19.00 bis 22.00 Uhr

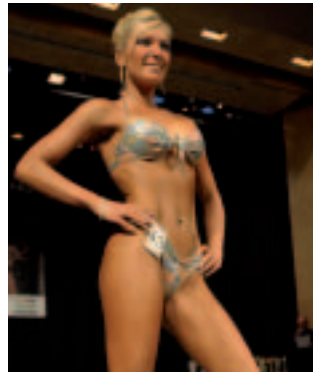
Freitag:

Allgemeines Training für Damen und Herren von 16.00 bis 19.00 Uhr



## FITEVENT 09

Liezen ist wieder einmal Schauplatz der internationalen Fitnessszene. Am Samstag, dem 28. März, findet im Kulturhaus der FITEVENT 09 statt, bei dem eine internationale Fachjury nach den Regeln der World Fitness Federation (WFF) die Siegerinnen und Sieger ermittelt.



Ende März auf der Kulturhausbühne: der FITEVENT 09.

Erstmals wird es heuer in Liezen auch einen Bewerb für Kinder geben. In der Kids Kategorie können Kinder von 6 bis 14 Jahren an den Start gehen. Dabei hat Österreich ja eine absolute Top Starterin, die 12-jährige Lara Lang, die im Vorjahr sowohl in Graz, als auch in Prag am Siegespodest stand.

Gleichzeitig werden auch in der Fitness Model und Mister Adonis Kategorie die Sieger ermittelt, die sich für die Europameisterschaften, die heuer in Vilnius/Litauen stattfinden, qualifizieren können. Die Liezenerin Silwia Ehlert, im Vorjahr Vize-Weltmeisterin, wird natürlich auch heuer versuchen sich für die EM zu qualifizieren.

Um den Fitnesport für Kinder und Jugendliche zu fördern,

haben heuer erstmals alle, die Freude und Spaß an der Bewegung haben, sich bei einem Casting am 8. März im Boxclub Fit4Fun zu melden und in einer eigenen „Newcomer Kategorie“ mitzumachen. Dabei soll ein kurzes Kürprogramm (60 – 90 sec.), das Tanz, Gymnastik, Akrobatik, Karate und dergleichen enthalten kann, zu einer selbst gewählten Musik gezeigt werden.

Außerdem können sich auch junge Damen und Herren für den Adonis Fitness Model International Contest melden, die am 21. März mitmachen möchten. Gefragt ist eine sportliche Figur (nicht zu muskulös) und ein gutes Auftreten. Nähere Infos und Anmeldungen zum Casting unter: 0699 1220 3788

## Fußballspiele sc Knauf Liezen und WSV Admiral Liezen



### SC Knauf Liezen – Oberliga Nord

1.	Sa., 21.03., 14.00 Uhr	<b>SC KNAUF Liezen</b> : Thörl
2.	Sa., 28.03., 15.00 Uhr	Leoben : <b>SC KNAUF Liezen</b>
3.	Sa., 04.04., 16.00 Uhr	SC KNAUF Liezen : Fohnsdorf
4.	Sa., 11.04., 16.00 Uhr	St. Lambrecht : <b>SC KNAUF Liezen</b>
5.	Sa., 18.04., 16.00 Uhr	<b>SC KNAUF Liezen</b> : Neumarkt
6.	Sa., 25.04., 17.00 Uhr	Rottenmann : <b>SC KNAUF Liezen</b>
7.	Fr., 01.05., 17.00 Uhr	<b>SC KNAUF Liezen</b> : St. Peter/Kbg.
8.	Sa., 09.05., 17.00 Uhr	Zeltweg : <b>SC KNAUF Liezen</b>
9.	Sa., 16.05., 17.00 Uhr	<b>SC KNAUF Liezen</b> : Mürzhofen
10.	So., 24.05., 17.00 Uhr	St. Marein-Lorenzen : <b>SC KNAUF Liezen</b>
11.	Fr., 29.05., 18.00 Uhr	<b>SC KNAUF Liezen</b> : Bad Mitterndorf
12.	Sa., 06.06., 17.00 Uhr	Kindberg : <b>SC KNAUF Liezen</b>
13.	Sa., 13.06., 17.00 Uhr	<b>SC KNAUF Liezen</b> : Trofaiach



### WSV Admiral Sportpalast Liezen – Unterliga Nord A

1.	Sa., 28.03., 14.00 Uhr	Schladming : <b>WSV ADMIRAL Liezen</b>
2.	Sa., 04.04., 15.00 Uhr	<b>WSV ADMIRAL Liezen</b> : Stainach
3.	Sa., 11.04., 15.00 Uhr	Grimming : <b>WSV ADMIRAL Liezen</b>
4.	Sa., 18.04., 16.00 Uhr	<b>WSV ADMIRAL Liezen</b> : Mitterdorf/m.
5.	Sa., 25.04., 17.00 Uhr	Krieglach : <b>WSV ADMIRAL Liezen</b>
6.	So., 03.05., 17.00 Uhr	<b>WSV ADMIRAL Liezen</b> : Pernegg
7.	Sa., 09.05., 17.00 Uhr	Gaishorn : <b>WSV ADMIRAL Liezen</b>
8.	Sa., 16.05., 17.00 Uhr	<b>WSV ADMIRAL Liezen</b> : Stein/Enns
9.	Do., 21.05., 17.00 Uhr	Stanz : <b>WSV ADMIRAL Liezen</b>
10.	Sa., 23.05., 17.00 Uhr	<b>WSV ADMIRAL Liezen</b> : Veitsch
11.	Sa., 30.05., 17.00 Uhr	St. Gallen : <b>WSV ADMIRAL Liezen</b>
12.	Sa., 06.06., 18.00 Uhr	<b>WSV ADMIRAL Liezen</b> : Turnau
13.	Sa., 13.06., 18.00 Uhr	Mürzzuschlag : <b>WSV ADMIRAL Liezen</b>

Änderungen vorbehalten! Diese Termini, bekanntgegeben vom Steirischen Fußballverband, sind ohne Gewähr! Kurzfristige Änderungen bzw. Verschiebungen, z. B. aufgrund von Terminkollisionen, entnehmen Sie bitte den vor den Heimspielen im Stadtgebiet von Liezen aufgestellten Ankündigungsständern der beiden Fußballvereine.

Weitere Infos – auch über die beiden 2er-Mannschaften – auf der offiziellen Homepage des Steirischen Fußballverbandes [www.stfv.at](http://www.stfv.at).

## Stadtschimeisterschaften mit beliebtem Mannschaftsbewerb

Die Stadtschimeisterschaften 2009 werden gegen Ende der Schisaison am 29. März auf der Donnersbacher Planneralm ausgetragen.

Nicht nur das Rennen selbst, sondern ein gemütlicher Schitag für alle Liezener Familien, Bürgerinnen und Bürger sollten

das Ziel dieser Bewerbes sein. Im Anschluss an dieses Rennen werden wie gewohnt auch die Vereinsmeisterschaften des SC

Liezen ausgetragen. Die Siegerehrungen werden am Renntag um 17.00 Uhr im großen Saal des Kulturhauses stattfinden.

Ebenfalls wieder am Rennprogramm wird die beliebte Mannschaftswertung für Liezener Ämter, Firmen und Vereine stehen.

Weitere Informationen über die Ermäßigungen der Liftkarten sowie über das Nenngeld entnehmen Sie bitte der nebenstehenden Ankündigung.

## 69. Bergturnfest auf der Liezener Hütte

Im August vorigen Jahres wurde nach einer organisatorisch bedingten schöpferischen Pause wieder das traditionelle Bergturnfest bei der Liezener Hütte ausgetragen.

Dieses Jahr wird der beliebte Bewerb auf dem auf einer Höhe von 1.767 Metern herrlich gelegenen Almboden wie immer am



1. Sonntag im August, also am 2.8.2009, stattfinden. Nach der Begrüßung der Teilnehmer um 9.30 Uhr werden im



Die Veranstalter hoffen schon jetzt auf rege Teilnahme an den Bewerben: vor allem von Mannschaften.



Die Hochalm um die Liezener Hütte wird im Sommer wieder zum Austragungsort des Bergturnfestes.

Anschluss die Bewerbe wie Schleuderball, Keulenwerfen, 100 m-Lauf, Kugelstoßen usw. sowie die Kinder-, Jugend- und Mehrkampfbewerbe ausgetragen.

Ein Jubiläum gilt es heuer auch zu feiern: Die Turnerinnen und Turner aus Eppstein in der Nähe von Frankfurt kommen

bereits seit 30 Jahren zum Liezener Bergturnfest.

Großes Augenmerk wird dieses Jahr auf die Mannschaftswertung gelegt. Daher auch hier der Appell an alle Vereine, Firmen und Behörden: Nehmen Sie mit einer Mannschaft am diesjährigen Bergturnfest teil.

## Boxen Sie sich Fit! Fituessboxen im Fit 4 Fun Boxclub

**Cheftrainer und Profiboxer Freddy Lemmerer hat ein Boxprogramm für jedermann zusammengestellt, bei dem die Kondition und die Koordination verbessert werden. Der Spaßfaktor kommt dabei auch keinesfalls zu kurz.**

Diese Art der Körperertüchtigung ist natürlich ideal, dem Übergewicht den (Box)Kampf anzusagen. Vor allem Kindern und Jugendlichen sind ja heutzutage mangels ausreichender Bewegung und falscher Er-

nährung davon am meisten betroffen. Aber auch Aggressionen werden beim Fitboxen abgebaut. Geeignet ist diese Art des Boxens aber natürlich nicht nur für Kinder und Jugendliche, sondern auch für Erwachsene.

Der Boxclub Fit 4 Fun in Liezen zählt zu den modernsten Boxclubs in Österreich und ist der einzige Verein, in dem man täglich die Räumlichkeiten nutzen kann. Dazu werden laufend Spezialkurse angeboten.

Nützen Sie die Chance und schnuppern Sie ein-

mal hinein in die Welt von Rocky und wie es sich anfühlt, in einem Boxing zu stehen. Selbstverständlich steht auch der Fitnessraum zur Kräftigung ihrer Muskeln zur Verfügung. Ihre Gesundheit und ihre Fitness werden es Ihnen danken.

Kinder-Fitnessboxen ab 6 Jahre.

### Kurstermine:

**Dienstag:**  
15.00 bis 16.00 Kinder-Fitnessboxen  
19.00 bis 20.00 Uhr Fitnessboxen

**Mittwoch:**  
19.00 bis 20.00 Uhr Damen-Fitnessboxen

**Donnerstag:**  
15.00 bis 16.00 Uhr Kinder-Fitnessboxen  
19.00 bis 20.00 Uhr Fitnessboxen  
**Montag bis Freitag:**  
Training täglich für Wettkampfboxer  
Laufend neue Kurse:  
Info unter: 0699 1220 3788







[www.planneralm.at](http://www.planneralm.at)  
Wo der Skispaß am höchsten ist

Ein Schitag  
für alle!

# Liezener Stadtschimeisterschaften auf der Planneralm

## Sonntag, 29. März 2009

Veranstalter: Sportreferat der Stadt Liezen  
und SC Liezen, Sektion Schi Alpin

Auch alle Schifahrer, die nicht am Schirennen teilnehmen wollen, sowie Schlachtenbummler sind herzlich willkommen.

Start des Schirennens: 10.00 Uhr – nach Rennschluss Start zu den Vereinsmeisterschaften des SC Liezen

Startnummernausgabe: Ab 8.00 Uhr im Zielgelände

Klasseneinteilung: Super-Mini bis AK V

Bei Vereinsmeisterschaften zusätzl. Gästeklassen Damen u. Herren

Nennungen: Bis Freitag, 27. Februar 2009, 13.00 Uhr, im Bürgerservice/Rathaus

Nenngeld: Super-Mini bis Jugend I € 5,-; Jugend II bis AK V € 7,-

**Mannschaftsnennung:** 4 Läufer, Geschlecht und Alter beliebig  
(Familien, Firmen, Ämter, Vereine usw.)

Gewertet wird die Annäherung an die Mittelzeit aller Mannschaften

Ermäßigte Tageskarten: Erwachsene und Jugend € 20,50, Kinder € 11,50;

Rennkarten (von 9.00 bis 13.00 Uhr) Erwachsene und Jugend € 17,50  
Kinder € 10,-

Siegerehrung: 17.00 Uhr im Kulturhaus Liezen

Verlosung wertvoller  
Sachpreise

Das Tragen  
von Rennanzügen  
(auch teilweise) ist  
verboten.

Dringende  
Sturzhelm-  
empfehlung für  
beide Bewerbe



Der Veranstalter übernimmt keine Haftung für Unfälle, auch nicht gegenüber Dritten!

## Mag. Dr. Josef Dick ist neuer Bezirkshauptmann

**Dr. Josef Dick ist am 28. Oktober 1955 geboren und lebt in Weißenbach an der Enns.**



Seine berufliche Laufbahn startete er im Jahr 1973 mit dem Eintritt in die Wiener Sicherheitswache. Anschließend war er als Kriminalbeamter tätig. Neben der Arbeit studierte er Rechtswissenschaften und schloss das Studium 1988 ab. Danach war Dr. Dick im rechts-

kundigen Dienst der Polizei tätig. 1991 wechselte er in das Bundesministerium für Inneres. Im Jahr 2000 nahm er den Posten des stellvertretenden Sicherheitsdirektors in der Sicherheitsdirektion Steiermark an.

In dieser Zeit arbeitete er bereits mit allen steirischen Bezirkshauptmannschaften zusammen. Seit 2004 war er Polizeidirektor in Leoben. Doch auch als Josef Dick beruflich viel Zeit in Wien, Graz und Leoben verbrachte, dachte er nie daran, seinen Heimatort Weißenbach an der Enns zu verlassen. Gemeinsam mit seiner Frau

Gudrun und seiner 17-jährigen Tochter fühlt er sich hier zu Hause und ist stolz ein „Ennstaler“ zu sein.

Seine Maxime bei der Ausübung dieses ehrenvollen Amtes ist es, der Bevölkerung die Schwellenangst vor einer Behörde zu nehmen.

Eine wichtige Zielsetzung für

die kommenden Jahre wird sein, dass die Bezirkshauptmannschaft Liezen mit ihren MitarbeiterInnen die Menschen kompetent und korrekt, aber auch mit dem Herz am rechten Fleck durch den immer schneller werdenden Wandel in Wirtschaft und Gesellschaft begleitet.

## Lass dich verführen... ... mit Honig aus Liezen

**Honig, ein Top-Produkt unter den Lebensmitteln, sollte in keinem Haushalt fehlen! Honig ist nicht nur ein wertvolles Süßungsmittel, sondern eine süße Versuchung ohne Reue.**



*Süße Top-Qualität ohne Reue: der Honig von heimischen Imkern.*

Honig ist Genuss pur! Diese süße Versuchung können Sie, im Gegensatz zu anderen Schleckereien, ohne schlechtes Gewissen täglich genießen. Honig zählt nämlich zu den gesundheitlich wertvollsten Lebensmitteln.

Die hervorragenden Eigenschaften von Honig können Sie allerdings nur dann in vollem Umfang nützen, wenn Sie beim Einkauf auf gute Qualität achten. Dabei sollten Sie sich nicht nur von Schlagworten wie „Imkerhonig“, „kaltgeschleudert“ oder „naturbelassen“ verleiten lassen. Werfen Sie stattdessen lieber einen Blick auf die Herkunft des Honigs.

Wenn Sie Wert auf Top-Qualität, auf die gesundheitliche Wirkung der Inhaltsstoffe, auf die sorgfältige und hygienische Verarbeitung des Honigs legen, dann sollten Sie den Honig direkt beim Imker in der Region

kaufen! Unsere Imker leisten außerdem durch die Bestäubungstätigkeit der Bienen einen wertvollen Beitrag zur Erhaltung der Pflanzenvielfalt in unserer Heimat.

In der Stadt Liezen und Umgebung sind 30 Imkerinnen und Imker in ihrer Freizeit bemüht ihre Bienenvölker zu pflegen, um ihren Kunden die ganze Palette an Bienen-Produkten wie verschiedene Honigsorten, Pollen, Propolis, etc. anbieten zu können. Dass dieses Premium-Produkt nicht zum selben Preis angeboten werden kann, wie so mancher Diskonter-Honig, bedarf keiner weiteren Erklärung.

Lassen Sie sich überzeugen und probieren Sie den Honig unserer heimischen Imker!

Informationen zum Imker in Ihrer Nähe erhalten Sie unter der Telefonnummer 0650 545 3887.

## Nicole Abl Ein Model aus Liezen

**Sie ist 17 Jahre alt und kommt aus Liezen. Ihre Hobbys sind natürlich modeln, ihr Schatz, ihr Auto, tanzen, jede Art von Sport, lachen und einfach das Leben genießen.**

Und frei nach ihrem Motto „Wo ein Weg ist, da ist auch ein



*Auf dem Weg zur Modelkarriere: Nicole Abl aus Liezen.*

Ziel!“ kam sie im vorigen Jahr ihrem Kindheitstraum, Model zu werden, ein bedeutendes Stück näher.

So hat Nicole bei der Miss Ennstalwahl 2008 mitgemacht und beim Voting den 1. Platz erreicht. Gleichzeitig wurde sie bei dieser Auswahl auch Model der Woche mit dem bestem Voting. Sie hat inzwischen Fotoshootings bei Top-Fotografen gehabt, eine eigene Modelkartei bekommen und ist heuer von 80 Mädchen unter die 18 hübschesten Steirerinnen bei der Miss Styriawahl 2009 gekommen. Sie hat dabei den ausgezeichneten 4. Platz erreicht.

Mitte Jänner hat Nicole Abl eine Modellschool in Oberösterreich besucht, bei der Sie mit einem internationalem Topmodel zusammenarbeiten und natürlich sehr viele Erfahrungen sammeln konnte.



## Jahreshauptversammlung der Stadtfeuerwehr

Am 30. Jänner 2009 wurde im Kulturhaussaal der Stadt Liezen die Jahreshauptversammlung 2009 abgehalten. Mit dieser Leistungsbilanz des Jahres 2008 konnte wieder einmal aufgezeigt werden, dass die Freiwillige Feuerwehr der Stadt Liezen der Garant für die Sicherheit in unserer Stadt war, ist und bleibt.



Von links: HBI Reinhold Binder, Cornelia Gsenger, Lukas Vasold, Martin Binder, Marco Lackner, Jürgen Prill, Stefan Laschan, OBI Michael Rieger.

Wie viel Idealismus und wie viele freiwillige Stunden von jedem einzelnen Mitglied der freiwilligen Feuerwehr Liezen-Stadt aufgewendet werden, um die Sicherheit der Bevölkerung von Liezen zu gewährleisten, konnte in dieser Leistungsbilanz unserer Feuerwehr auch den zahlreichen Ehrengästen vermittelt werden. Als Ehrengäste konnten von HBI Reinhold Binder unter anderem begrüßt werden: Bezirkshauptmann Dr. Mag Josef Dick, Bürgermeister Mag. Rudolf Hakel, Vzbgm. Cilli Sulzbacher, ABI Walter Rieger und als Vertreter des österreichischen Roten Kreuzes der Ortsstelle Liezen Dr. Rüdiger Altenaichinger.

In der durch Bildpräsentationen unterstützten Wehrversammlung wurde Bilanz gezogen über ein Einsatzjahr 2008, das mit 84 Einsätzen eine beachtliche Zahl aufweist. Erfreulich in diesem Zusammenhang ist der Rückgang von 17 Einsätzen (16,83%) gegenüber 2007. Bei diesen 84 Einsätzen (30 Brandeinsätzen und 54 technische Einsätze) waren 899 Feuerwehrmänner 1328 Stunden im Einsatz. Erstmals in

der 135jährigen Geschichte der Freiwilligen Feuerwehr Liezen-Stadt führt die Einsatzstatistik ein weibliches Mitglied unserer Feuerwehr an. FM Isabella Steiner nahm an 40 Einsätzen teil.

Zusätzlich zu diesen Einsatzstunden wurden noch 7.990 Stunden aufgewendet, die notwendig sind, um alle Tätigkeiten auszuführen, um die Schlagkraft einer Feuerwehr aufrecht zu erhalten. Diese Stunden gliedern sich in folgende Tätigkeiten: Instandhaltung von Geräten und Fahrzeugen, Vorbereitung für Leistungsbewerbe, Ausbildungen und Kurse in der Feuerwehr- und Zivilschutzschule sowie Übungen. Im Jahr 2008 wurden 46 Übungsabende abgehalten. Die meisten Übungen, nämlich 45, besuchte Willi Loidold. Um seine besonderen Verdienste in den vergangenen Jahrzehnten in den Reihen der Freiwilligen Feuerwehr Liezen-Stadt zu honorieren, wurde Willi Loidold mit dem Landesverdienstkreuz 3. Stufe ausgezeichnet. Durch Willi Loidold, Jugendwart in den 80er



Auszeichnung von Willi Loidold durch Bezirkshauptmann Mag. Dr. Josef Dick.

Jahren, wurde intensiv begonnen, die Jugend in den Reihen der Freiwilligen Feuerwehr zu fördern und aktiv zu integrieren, um somit den Grundstein für den derzeit überaus erfreulichen Aktivstand zu legen. Viele der damaligen Feuerwehrjugendlichen sind heute in führenden Funktionen tätig. Ohne diese vor 30 Jahren begonnene und bis heute aktiv betriebene Jugendarbeit wäre ein derartig großer Mannschaftsstand mit bestens ausgebildeten Mitgliedern nicht möglich.

Besonders erfreulich ist die Tatsache, dass 2007 und 2008 insgesamt 11 Mitglieder der

Feuerwehrjugend in den aktiven Feuerwehrdienst übernommen werden konnten. Angelobt wurden 2008 Martin Binder, Cornelia Gsenger, Marco Lackner, Stefan Laschan, Jürgen Prill, und Lukas Vasold.

Mit diesen Männern und Frauen, die sich in den Dienst des Nächsten stellen und ihre Freizeit dazu verwenden, einen Beitrag zu einer sichereren Stadt zu leisten, ist für die Zukunft unserer Feuerwehr gesorgt.

Für 40 Jahre Dienst in der Feuerwehr wurde Walter Schierl mit der Liezener Medaille in Silber ausgezeichnet. Wir gratulieren.



Verleihung der silbernen Medaille der Stadt Liezen an ABI d. F. Walter Schierl.

Von links: Bürgermeister Mag. Rudolf Hakel, OBI Michael Rieger, Bezirkshauptmann Mag. Dr. Josef Dick, ABI d. F. Walter Schierl, HBI Reinhold Binder, ABI Walter Rieger.

## Gottesdienste der Neuapostolischen Kirche

Seit über 20 Jahren finden in Liezen Gottesdienste der Neuapostolischen Kirche statt. Diese werden jeden 4. Sonntag im Monat mit Beginn um 9.30 Uhr in der Hauptschule Liezen abgehalten. Die Neuapostolische Kirche ladet herzlich ein, diese Gottesdienste zu besuchen.

**KRIMINAL  
PRÄVENTION**
**POLIZEI**


# Die Polizei informiert

## Thema: Öffentliche Veranstaltungen – Jugendschutzbestimmungen – Gerichtsdelikte



von Abteilungsinspektor Günter Wesner

*Sehr geehrte Liezenerinnen und Liezener, geschätzte Jugend!*

Diskotheiken und Großveranstaltungen sind in der Bevölkerung sehr beliebt und im öffentlichen Nachtleben fast nicht mehr weg zu denken.

Faktum ist: Je größer die Lokalitäten, desto größer die Menschenansammlungen und das Gästeaufkommen. Die Folge: Wenn Besuchermassen in „aufgeheizter“ Stimmung auf engstem Raum zusammentreffen kann es schnell zu Konfrontationen und Auseinandersetzungen kommen.

Dieses Phänomen zeigt sich auch in Liezen, wo es in den vergangenen Monaten im Umfeld eines großen Tanzlokales wiederholt zu Ordnungstörungen, Raufereien, Körperverletzungen und vereinzelt auch zu Vandalenakten gekommen ist.

Soweit festgestellt, wird von den Lokalbetreibern und Veranstaltern besagten Lokales aber für Sicherheit gesorgt und es ist als interne Sicherheitsmaßnahme auch ein privater Sicherheitsdienst (Security) vor Ort.

Diesem kommt eine wichtige Aufgabe zu. Wie die Praxis zeigt, sind Entschlossenheit und „Fingerspitzengefühl“ das Um und Auf eines präventiven Einschreitens. So können Konfrontationen und Eskalationen zwischen/mit Gästen meist schon im Vorfeld verhindert werden. Seitens der Polizei wird als Präventivmaßnahme schwerpunktmäßig und verstärkt Präsenz gezeigt. Bezugnehmend auf Anfragen aus der Bevölkerung darf ich hinweisen, dass alle

Gewaltdelikte von der Polizei geklärt werden konnten, zwischen den Tätern/Kontrahenten immer ein Bezug herrschte und unbeteiligte Gäste nicht zu Schaden kamen. Die Polizei Liezen war zuletzt mit einem weiterem Phänomen konfrontiert:

### Ausweisfälschungen durch Jugendliche

Gemäß den Jugendschutzbestimmungen ist der Eintritt in besagter Disco ab 16 Jahren erlaubt.

Um den gesetzlichen Vorgaben gerecht zu werden, werden seitens des Sicherheitsdienstes (Security) der Lokalbetreiber rigorose Zu-

tritts- und Eintrittskontrollen durchgeführt.

In letzter Zeit versuchten wiederholt Jugendliche unter 16 Jahre in die Disco zu gelangen. Um durch die Kontrollen zu kommen, hatten zuletzt viele die Idee, ihre Ausweise zu verfälschen oder fremde Ausweise vorzuzeigen, um sich so „älter zu machen“.

Derartige Vorgangsweisen – und werden die Verfälschungen noch so dilettantisch durchgeführt oder falsche Ausweise (auch Fantasieausweise) vorgezeigt – sind strafbar und stellen ein Gerichtsdelikt dar!

Ich möchte ausdrücklich davor warnen, sich auf Derartiges einzulassen!

Ge- oder verfälschte Ausweise sind sogenannte Urkundendelikte nach dem Strafgesetzbuch. Wird der Polizei ein solches Delikt bekannt, hat diese entsprechend einzuschreiten und den Jugendlichen nach den Bestimmungen des Strafgesetzbuches dem Gericht (Staatsanwaltschaft) anzuzeigen.

Ebenso ist diejenige Person strafbar, die einem anderen (im gegenständlichen Fall einem Jugendlichen unter 16 Jahre) seinen amtlichen Ausweis vorsätzlich überlässt, damit dieser den Ausweis im Rechtsverkehr gebraucht, als wäre er für ihn ausgestellt.

### Steiermärkisches Jugendschutzgesetz

Weiters möchte ich sowohl die Jugendlichen als auch die Eltern und Erziehungs-

berechtigten darauf aufmerksam machen, dass Jugendliche die Bestimmungen nach dem Stmk. Jugendschutzgesetz (entsprechende Ausgehzeiten, Aufenthalte an öffentlichen Orten, in öffentlichen Lokalen etc.) einzuhalten haben. Bei Nichtbeachtung (Polizeikontrollen) werden sowohl die Jugendlichen als auch die Eltern/Erziehungsberechtigten zur Verantwortung gezogen und der Bezirksverwaltungsbehörde angezeigt.

Dies gilt auch für Gewerbetreibende und Lokalbetreiber.

### Jugendgewaltprävention

Wie schon in der letzten Ausgabe vermerkt, möchte ich wieder aufmerksam machen, dass es im Zusammenhang mit der ständig steigenden Jugendkriminalität seitens der Polizei-Kriminalprävention das Projekt „Jugend – OK! Bleib sauber!“ gibt.

Ziel des Projektes „Jugend . OK! Bleib sauber!“ ist, präventiv in Form von öffentlichen Vorträgen und Diskussionsforen, z. B. bei Gemeinde-, Schul-, Jugendveranstaltungen, an die Öffentlichkeit und an die Jugend heranzutreten. Ein Themenschwerpunkt dabei ist auch das Stmk. Jugendschutzgesetz.

In diesem Zusammenhang stehe ich Ihnen für Beratungen und Vorträge gerne zur Verfügung.

### INFORMATION VERMITTELT WISSEN UND WISSEN SCHÜTZT



**Kriminalprävention**  
ein Service der Polizei

**KOMPETENT – NEUTRAL – KOSTENLOS**

Günter Wesner, Abteilungsinspektor  
Polizei Liezen – Kriminaldienstgruppe  
Angehöriger des Kriminalpolizeilichen Beraterteams Steiermark  
Telefon: 059133 6340 112




 ASIA SPA  
LEOBEN  
POOLS-RELAX-SAUNA

Alles schon  
ab € 16,90



## Genuss PLUS Bewegung & Gesundheit

Das Asia Spa Leoben bietet Ihnen die richtige Kombination aus Sport, gesunder Erholung und feinem Genuss. Auf **6.500 m<sup>2</sup>** können Sie Ihren Körper und Geist wieder auf Touren bringen. Ob im 25 m Sportbecken oder im Außenbecken mit olympischen Ausmaßen, bei den verschiedenen Wasserrutschen, auf den Sprudelliegen, im entspannenden Solebecken oder in einer der zahlreichen Saunen – im Asia Spa Leoben ist Spaß und Entspannung für die ganze Familie garantiert.

Von der heilenden Wirkung der traditionellen chinesischen Medizin können Sie sich im **EurAsiaMed** überzeugen. Anwendungen wie beispielsweise Muskel- und Knochen-Qigong unterstützen

die Genesung von Erkrankungen des Bewegungsapparates und das Lach-Yoga-Seminar gibt Ihnen ein wenig verloren geglaubte Lebensfreude zurück.

Den krönenden Abschluss des Tages liefert gewiss der Besuch des **Restaurants „In der Au“**, direkt nebenan. Es erwarten Sie kulinarische Hochgenüsse zu wirklich günstigen Preisen – von typisch steirischen Spezialitäten bis hin zu internationalen Köstlichkeiten.

Die Kombination von Asia Spa, EurAsiaMed und dem Restaurant „In der Au“ macht den Tag zu einem Urlaub – was kann man sich mehr wünschen?

[www.asiaspa.at](http://www.asiaspa.at)





# Liezen im Rückblick

von Amtsdirektor i. R. Karl Hödl und Hata Hadzipasic



## Vor 25 Jahren

Der derzeitige Distriktsarzt Dr. Manfred Rüdiger Altenaichinger eröffnete im Jänner 1984 seine Ordination als praktischer Arzt. Eine hohe Auszeichnung erhielten das Gipsplattenwerk Knauf & Co. in Weißenbach und der Eisenhof Liezen Anfang Februar. In Würdigung der großen Verdienste um die Wirtschaft wurde ihnen die Berechtigung zur Führung des österreichischen Staatswappens im Geschäftsverkehr verliehen. Die Verleihung der Dekrete an Geschäftsführer Kommerzialrat Siegfried Saf und den Inhaber des Eisenhofes, Kommerzialrat Gert Aigner, erfolgte in feierlicher Form durch Vizekanzler Dr. Norbert Steger.

## Vor 50 Jahren

Einen Wechsel gab es im Gemeinderat. Der Landtagsabgeordnete Dr. Alfred Rainer – nach dem der Rainerhof am Hauptplatz benannt ist – legte sein Gemeinderatsmandat zurück. Ihm folgte auf der Liste der ÖVP Eisenhofchef Gert Aigner. Liezen hatte damals mit Karl Wimmmler einen FPÖ-Bürgermeister. Trotzdem errang bei der Nationalratswahl am 10. März die SPÖ mit 1.684 Stimmen einen klaren Sieg vor der ÖVP mit 1.067 und der FPÖ mit 335 Stimmen. Autofahren war damals ein billiges Vergnügen. 1 Liter Diesel kostete 2,25 Schilling (0,164 Euro). 25 Jahre später lag der Preis aber schon bei rund 0,75 Euro.

## Vor 75 Jahren

Am 12. Februar 1934 wurde die „Sozialdemokratische Arbeiterpartei Österreichs“ verboten und die demokratische Gesellschaftsordnung durch den „Ständestaat“ ersetzt. Im Gemeinderatsprotokoll heißt es darüber: „...scheiden nachstehende Mandatare aus dem Gemeinderat aus: GR Wimmmler Franz, GR Schmaranzer Friedrich, GR Weninger August“. Zwei Wochen später legten auch die anderen Gemeindefunktionäre einschließlich des Bürgermeisters Anton Hasner ihre Mandate nieder. Sie dürften diesen Schritt aber bald zurückgezogen haben, denn die meisten von ihnen blieben bis 1938 (ohne Wahl) im Amt.

## Vor 100 Jahren

Die Gesellschaft war noch weit von einer Pensionsvorsorge entfernt. Wer aus gesundheitlichen Gründen oder wegen seines Alters nicht mehr arbeiten konnte, fiel jener Gemeinde zur Last, in der die betreffende Person das Heimatrecht besaß. Die Gemeinden kamen ihrer sozialen Verpflichtung zur Sorge für den Lebensunterhalt dieser „Ortsarmen“ dadurch nach, dass sie diese Personen, man nannte sie „Einleger“, an Bauern zur Unterbringung und Verpflegung übergaben. Pro Person bezahlte die Gemeinde aus dem „Armenfonds“ ein „Tagesäquivalent“ von 60 Heller (0,60 Kronen). 1909 gab es in Liezen 19 Einleger.

Hata Hadzipasic stammt aus Bosnien und lebt schon 18 Jahre in Liezen. Im Rahmen einer Ausbildung im WIA-Zentrum für Ausbildungsmanagement in Liezen hat sie ein Betriebspraktikum in der Stadtchronik absolviert und an der Gestaltung dieser Seite mitgewirkt.

## Was es alles gab in Liezen

Interessantes aus der Stadtchronik, diesmal hervorgeholt von HR Mag. Ute Wolf



*Das laufende Schuljahr steht an der Bundesbildungsanstalt für Kindergartenpädagogik im Zeichen der Feiern zum 30-jährigen Bestehen dieser ursprünglich meist als „Kindergärtnerinnenschule“ bezeichneten Institution. Als Zeitzeugin erinnerte sich die langjährige Direktorin, Hofrätin Mag. Ute Wolf, bei der offiziellen Geburtstagsfeier an viele, heute meist zum Schmunzeln anregende Details. Nebenstehend Auszüge aus dieser Rede.*

### Jedem Bezirk eine Höhere Schule

Das Schulentwicklungsprogramm der 60er-Jahre nach dem Motto „In jeden Bezirk eine Höhere Schule“ war zu diesem Zeitpunkt nach allgemeiner Meinung abgeschlossen. Dann kam die Welle der Schulzentren. Liezen, als aufstrebende Wirtschaftsstadt, wollte nicht hintanstehen, die Errichtung eines Bundesschulzentrums für

HAK/HASCH und ? (großes Fragezeichen) wurde in Angriff genommen. Das Schulentwicklungsprogramm bekam noch ein Anhängsel, Österreich sollte mit einem Netz von Ausbildungsstätten für Kindergärtnerinnen ausgestattet werden.

### „Kindergartenschule“ für Liezen

Der damalige Bürgermeister Heinrich Ruff bemühte sich nun intensiv, eine solche Schule ins Bundesschulzentrum zu bekommen, wohl wissend und klug kalkulierend, dass an dieser ein Übungskindergarten für Liezener Kindern besucht, aber vom Bund erhalten.

Ich rotierte: Wie kam ich zu einer Kanzleikraft? Mir fiel Frau

Eveline Huber ein. Ich danke ihr noch heute, dass sie ja gesagt hat. Frau Huber saß auf einem musealen Sessel vor einem viel zu hohen Tisch und schob sich das Telefonbuch unter, um hinaufzureichen. Wohin mit den Akten – auf den Boden. Der Biologielehrer stürzte wütend herbei, in dieser Schule gäbe es keinen Schwamm und keine Kreide – ich beruhigte ihn, es fehlten ja auch noch die Tafeln.

### Oktober 1979: Eröffnung des Bundesschulzentrums

Aber das fügte sich alles. Im Oktober 1979 wurde das Bundesschulzentrum in Anwesenheit des Herrn Bundespräsidenten Dr. Rudolf Kirchschläger feierlich eröffnet. Wir konnten einziehen.

## Sprechstage – Termine – Infos

### Praktische Ärzte

#### Dr. Manfred Rüdiger ALTENAICHINGER

Ärztzentrum  
Rathausplatz 2  
Telefon: 03612/24222-0

Ordination:

Montag, Dienstag, Donnerstag,  
Freitag von 8.00 bis 12.00 Uhr  
Donnerstag von  
16.30 bis 18.30 Uhr  
Samstag von  
8.00 bis 10.00 Uhr

#### Dr. Franz KOTZENT

Ärztzentrum  
Rathausplatz 2  
Telefon 03612/24366

Ordination:

Montag, Mittwoch, Donnerstag  
und Freitag von  
8.30 bis 12.30 Uhr  
Dienstag und Mittwoch  
von 16.30 bis 18.30 Uhr  
Samstag keine Ordination

#### Dr. Gerhard KUMMER

Ärztzentrum  
Rathausplatz 2  
Telefon: 03612/22277-0

Ordination:

Montag, Dienstag, Mittwoch  
und Freitag von  
8.30 bis 12.30 Uhr  
Dienstag von 16.30 bis 18.30 Uhr  
Samstag von 8.00 bis 10.00 Uhr

#### Dr. Adolf RAMI

Ausseer Straße 43  
Telefon: 03612/22033

Ordination:

Montag, Donnerstag,  
Freitag von 8.30 bis 12.00 Uhr  
Dienstag u. Mittwoch von  
8.00 bis 11.30 Uhr,  
Montag und Freitag von  
16.45 bis 18.00 Uhr

#### Dr. Josef RAMPLER

Hauptplatz 3 (EZ-Haus)  
Telefon: 03612/22633

Ordination:

Montag von 7.00 bis 11.00 und  
von 16.00 bis 17.30 Uhr  
Dienstag von 8.30 bis 11.30 Uhr,  
Mittwoch und Freitag  
von 8.30 bis 12.00 Uhr  
Donnerstag von  
16.00 bis 18.30 Uhr

#### Dr. Manuela ROHRER-SCHWARZ

(Wahlärztin)  
Rathausplatz 3  
(STEIERMÄRKISCHE –  
Eingang Rathausplatz)  
Praxis für Ganzheitliche Medizin  
Telefon: 03612/25555

Ordination:

Montag und Mittwoch von  
9.00 bis 12.00 Uhr,  
Dienstag von  
16.00 bis 18.00 Uhr  
und nach  
telefonischer Vereinbarung

### Ärzte-Wochenenddienste

Die jeweiligen Wochenenddienste  
erfahren Sie beim  
Roten Kreuz Liezen unter  
der Telefonnummer:  
03612/22244 bzw. 22144

### Zahnärzte

#### Dr. Wolfgang BERTEL

Fronleichnamsweg 22  
Telefon: 03612/22303-0  
Ordination: Montag bis Mittwoch von  
12.00 bis 16.00 Uhr  
Donnerstag von 12.00 bis 15.00 Uhr

#### Dr. Natalia GAVRICH

Hauptplatz 3 (EZ-Haus)  
Telefon: 03612/23203

Ordination:

Montag u. Donnerstag von  
9.00 bis 12.00 Uhr u. 14.00 bis 16.00 Uhr,  
Dienstag von 9.00 bis 14.00 Uhr,  
Mittwoch von 13.00 bis 19.00 Uhr  
Freitag von 8.00 bis 12.00 Uhr

#### Dr. Klaus KRISCHAN

Ärztzentrum – Rathausplatz 2  
Telefon: 03612/22459-0

Ordination:

Montag von 8.00 bis 16.00 Uhr  
Dienstag u. Mittwoch  
von 8.00 bis 15.00 Uhr,  
Donnerstag von 13.00 bis 19.30 Uhr  
Freitag von 8.00 bis 13.00 Uhr

#### Dr. Waltraud POIER

Grimminggasse 3  
Telefon: 03612/24024-0

Ordination:

Montag und Dienstag von  
9.00 bis 12.00 Uhr und  
von 14.00 bis 17.00 Uhr,  
Mittwoch und Freitag von  
8.00 bis 12.00 Uhr  
Donnerstag von 14.00 bis 18.00 Uhr

### Dentallabor Anton WIPPEL

Fronleichnamsweg 15  
Telefon: 03612/22964, 0676/5066660

Ordination:

Montag bis Donnerstag von  
7.30 bis 17.00 Uhr und  
Freitag von 7.30 bis 12.30 Uhr

### Zahnärzte-Wochenenddienste

Die jeweiligen Wochenenddienste  
erfahren Sie beim  
Roten Kreuz Liezen unter der  
Telefonnummer:  
03612/22244 bzw. 22144

### Fachärzte

#### Dr. Iris CEGNAR (Wahlärztin)

FA f. Gynäkologie und Geburtshilfe  
Fronleichnamsweg 5  
Telefon: 03612/23330, 0699/11602434

Ordination:

Montag von 8.00 bis 12.00 Uhr  
und 16.00 bis 19.00 Uhr  
Dienstag von 8.00 bis 12.00 Uhr,  
Donnerstag von 8.00 bis 13.00 Uhr  
Mittwoch und Freitag  
nach telefonischer Vereinbarung

#### Dr. Gerhard Klaus GRÜBLER

(Wahlarzt)  
FA für Augenheilkunde  
Ärztzentrum – Rathausplatz 2  
Telefon: 03612/26666-0  
Ordination:

Montag von 13.00 bis 18.00 Uhr  
Dienstag von 7.30 bis 12.30 Uhr  
Donnerstag von 14.00 bis 19.00 Uhr  
Freitag von 7.30 bis 10.00 Uhr  
Um telefonische Voranmeldung  
wird gebeten!

#### Dr. Wolfgang GUBISCH

FA für Augenheilkunde  
Hauptplatz 3 (EZ-Haus)  
Telefon: 03612/22720

Ordination:

Dienstag bis Freitag von  
8.00 bis 12.00 Uhr,  
Mittwoch von 15.00 bis 17.00 Uhr  
sowie nach telefonischer  
Vereinbarung

#### Dr. Gerhard HAUKE

FA f. Orthopädie  
und orthopädische Chirurgie  
Fronleichnamsweg 5  
Telefon: 03612/26172-0

Ordination:

Montag u. Mittwoch von  
14.00 bis 16.30 Uhr  
Dienstag, Donnerstag und Freitag  
von 8.00 bis 13.00 Uhr

#### Dr. Ewald HUBER (Wahlarzt)

FA f. Gynäkologie und Geburtshilfe  
Hauptplatz 1

Telefon: 03612/21000

Ordination: Montag bis Samstag  
nach telefonischer Vereinbarung

#### Dr. Herwig KUNZE

FA f. Lungenkrankheiten,  
Allergiediagnostik, Vorsorge-  
untersuchung, Umweltschutzarzt  
Hauptstraße 5

Telefon: 03612/24281-0

Ordination:

Montag und Mittwoch von  
8.30 bis 13.30 Uhr,  
Dienstag und Donnerstag von  
13.30 bis 18.00 Uhr  
Freitag von 8.30 bis 12.30 Uhr

#### Dr. Reinhold LAUTNER

FA f. Dermatologie und  
Venerologie  
Ärztzentrum – Rathausplatz 2  
Telefon: 03612/24533-0

Ordination:

Dienstag, Mittwoch, Donnerstag,  
Freitag von 8.00 bis 12.00 Uhr  
Montag von 14.00 bis 18.00 Uhr  
Dienstag und Donnerstag von  
16.30 bis 18.30 Uhr

#### Dr. Mario LJUBIMIR

FA f. Psychiatrie und Neurologie  
Ärztzentrum – Rathausplatz 2  
Telefon: 03612/24441-0

Ordination:

Montag, Dienstag, Donnerstag  
von 8.00 bis 12.00 Uhr,  
Dienstag und Donnerstag von 15.00  
bis 16.30 Uhr  
Mittwoch von 8.00 bis 9.30 Uhr  
Freitag von 8.00 bis 11.30 Uhr



## Sprechstage – Termine – Infos

### Dr. Reinhold PETSCHNIGG

FA f. Urologie  
Flurweg 2, Telefon: 03612/22210  
Ordination:  
Montag, Dienstag, Mittwoch, Freitag  
von 8.00 bis 12.00 Uhr,  
Montag, Dienstag, Donnerstag  
von 14.00 bis 17.00 Uhr

### Dr. Siegfried SCHAFFGASSNER

FA für Frauenheilkunde und  
Geburtshilfe  
Fronleichnamsweg 15  
Telefon: 03612/24 030-0  
Ordination:  
Montag u. Mittwoch von  
13.00 bis 17.00 Uhr  
Dienstag, Donnerstag und Freitag  
von 8.00 bis 12.00 Uhr

### Univ.-Doz. Dr. Wolfgang SCHNEDL

FA für Innere Medizin und  
Osteoporose-Institut Liezen  
Hauptstraße 5  
Tel. 03612/22 8 33  
Ordination und Osteoporose-Institut:  
Montag bis Freitag von  
8.00 bis 12.00 Uhr  
Dienstag und Donnerstag von  
13.00 bis 15.30 Uhr

### Dr. Hans STEBBEGG

FA für Kinder- und Jugendheilkunde  
Fronleichnamsweg 10  
Telefon: 03612/23 778  
Ordination:  
Montag von 10.00 bis 16.00 Uhr  
Dienstag, Donnerstag von  
9.00 bis 12.00 Uhr, Mittwoch von  
9.00 bis 14.00 Uhr  
Freitag von 13.00 bis 19.00 Uhr

### Dr. Ingeborg UNTERLEITNER

Klinische Psychologin, Verkehrs-  
und Gesundheitspsychologin  
aller Kassen  
Fronleichnamsweg 9 a/6. Stock  
Telefon: 0664 153 3250  
Ordination:  
nach telefonischer Vereinbarung

### Dr. Friedrich DROBESCH &

### Dr. Helmut KRASA

Tagesklinik für HNO-Krankheiten,  
Kopf- und Halschirurgie  
Hauptplatz 1  
Telefon: 03612/22 029-0  
Ordinationszeiten  
Dr. Drobesch:  
Montag bis Freitag  
von 9.00 Uhr bis 12.00 Uhr  
Montag und Mittwoch  
von 14.00 Uhr bis 16.00 Uhr  
Ordinationszeiten Dr. Krasa:  
Dienstag und Donnerstag von 9.00 bis  
13.00 Uhr und von 14.00 bis 16.00 Uhr  
Freitag von 9.00 bis 12.00 Uhr  
Schladming:  
Montag von 8.00 bis 14.00 Uhr  
Mittwoch von 8.00 bis 12.00 Uhr

### Dr. Florian WALTNER &

### Dr. Andreas KANZIAN

Röntgeninstitut –  
FA für Radiologie  
Hauptplatz 3  
Telefon: 03612/25 125-0  
Ordination:  
Montag bis Freitag  
von 7.00 Uhr bis 11.00 Uhr  
Ordinationszeiten Dr. Waltner:  
Dienstag und Donnerstag  
von 14.00 bis 16.00 Uhr  
Ordinationszeiten Dr. Kanzian:  
Montag und Mittwoch  
von 14.00 bis 16.00 Uhr

### Psychotherapeuten

#### Gabriele DROBESCH-PICHLER

Flurweg 2  
Telefon: 03612/25812  
Termine nach telef. Vereinbarung

#### Lajos HORVATH

Fronleichnamsweg 5  
Telefon: 03612/24701  
Termine nach telef. Vereinbarung

#### Hans-Jürgen KLIEN

Südtiroler Gasse 7  
Telefon: 03612/25869  
Termine nach telef. Vereinbarung

#### Mag. Dagmar PERNITSCH

Hauptstraße 4  
Telefon: 0664/134 1626  
Termine nach telef. Vereinbarung

#### Roswitha Viktoria PREIS

ZENtrum Waldweg  
Waldweg 5  
Telefon: 0676/418 9098  
Termine nach telef. Vereinbarung

#### Dr. Manuela Josefa ROHRER-SCHWARZ

Rathausplatz 3  
Telefon: 03612/25555  
Termine  
nach telef. Vereinbarung

#### Elfriede SCHALK

Hauptstraße 4  
Telefon: 0676/378 5912  
Termine nach telef. Vereinbarung

### Tierärzte

#### Dr. Rudolf MAYER

Brunnfeldweg 9  
Telefon: 03612/24 564  
Ordination: nach Vereinbarung

#### Dr. August STIGLHUBER

Gartenweg 4  
Telefon: 03612/22 411, 0676/6969970  
Ordination:  
Montag bis Freitag von  
13.30 bis 15.00 Uhr  
Samstag von  
10.00 bis 11.00 Uhr  
und nach Vereinbarung

### Rotes Kreuz

Bezirksstelle Liezen – Krankentransporte  
Ausseer Straße 51  
Telefon: 03612/22 244 bzw. 22 144  
Notruf – Rettung: 144

### Apotheken

#### Löwenapotheke

Ausseer Straße 16 – 18  
Telefon: 03612/22375-0

#### Stadtapotheke

Hauptstraße 30  
Telefon: 03612/25790-0

#### Apotheken-Bereitschaftsdienste

Der Nacht- bzw. Wochenenddienst  
wechselt wöchentlich. Dienstzeitraum  
jeweils von Montag, 8.00 Uhr früh bis  
nächsten Montag, 8.00 Uhr früh.  
Dienstdarstellung nach Farben:  
Stadtapotheke, Hauptstraße 30 (ARKADE),  
Telefon: 03612/25 790  
Löwenapotheke, Ausseer Straße 16–18,  
Telefon: 03612/22 375

09.03.2009 bis 16.03.2009  
16.03.2009 bis 23.03.2009  
23.03.2009 bis 30.03.2009  
30.03.2009 bis 06.04.2009  
06.04.2009 bis 13.04.2009  
13.04.2009 bis 20.04.2009  
20.04.2009 bis 27.04.2009  
27.04.2009 bis 04.05.2009  
04.05.2009 bis 11.05.2009  
11.05.2009 bis 18.05.2009  
18.05.2009 bis 25.05.2009  
25.05.2009 bis 01.06.2009  
01.06.2009 bis 08.06.2009  
08.06.2009 bis 15.06.2009  
15.06.2009 bis 22.06.2009

### Die Notrufe/Hilfsdienste in unserer Stadt

Ärztendienst	141
Bergrettung	140
Euro-Notruf	112
Freiwillige Feuerwehr	
Liezen-Stadt	03612/22 322-0
Notruf	122
Notruf und Krisenintervention	144
Krankentransporte	14844
(keine Vorwahl nötig, auch nicht vom Handy)	
Bezirksstelle Liezen	03612/2234
Freiwillige Feuerwehr	
Liezen-Pyhrn	03612/23 122
Polizeiinspektion Liezen	05 91 33 6340
Notruf	133
Rettung – Rotes Kreuz	03612/22 144-0
Notruf	144
Vergiftungs-	
Informationszentrale	01 406 43 43-0
Zahnärztlicher Notdienst	141

#### Altenhilfe

Telefon: 03612/22 244  
Mobiltelefon: 0676/8754 40 199

#### Avalon

Verein für soziales Engagement  
Geschäftsleitung DSA Angelika Beer  
Freiwilligenzentrum  
Krisenwohnungen für Erwachsene  
Rainstrom 2  
Mobil: 0676/840 830 300

#### Beratungszentrum

Fronleichnamsweg 15  
Psychosozialer Dienst  
Alkohol- und Suchtberatung  
Schuldnerberatung  
Telefon: 03612/26 322

## Sprechtage – Termine – Infos

### Volkshilfe Steiermark

Essen auf Rädern, Telefon: 03612/25 590

### Familien- und

### Lebensberatungszentrum

Am Fuchshof, Telefon: 03612/22012-50

### Frauenhaus Graz

Tel. 0316/42 99 00-0

### Frühförderung und

### Familienbegleitung

Fronleichnamsweg 5, Tel. 03612/25 514

### Verein für Sachwalterschaft und Patientenanwaltschaft

Hauptstraße 4, Tel. 03612/25 713-0

### Hauskrankenpflege

Rotes Kreuz, Ausseer Straße 51  
Tel. 03612/22 244, Fax 03612/24 244  
Mobil 0676/875440199

### Heimhilfe

Tel. 03612/25 590

### Hospizteam Liezen und Umgebung

Tel. 0664/5656564 W. Gösweiner  
Tel. 0664/4364770 Chr. Stangl  
liezen@hospiz-stmk.at

### Kinderschutz-Zentrum

Salbergweg 10, Tel. 03612/21 002

### Mütterberatungsstelle

Hauptplatz 12, Tel. 03612/28 01-258

### ÖZIV

Österreichische Zivil-Invalidenverband  
Siedlungsstraße 12  
Tel. + Fax: 03612/25626 oder 25311  
jeden ersten Freitag im Monat  
von 16.00 bis 18.00 Uhr und nach  
telefonischer Vereinbarung

### Opfernotruf

Für Verbrechenopfer, Tel. 0800/112 112

### Pro Juventute- Beratungszentrum

Hauptplatz 3, Tel. 03612/22 485

### Schülerhilfe

Hauptstraße 4, Tel. 03612/23 183

### Schulpsychologische Beratungsstelle

Dr. Gerald Horn  
Gartenweg 4, Tel. 0316/345  
Sekretariat (Brigitte Hödl) DW 686  
Dr. Gerald Horn DW 687, Fax DW 704

### Streetwork Liezen mit Notschlafstelle

Salzstraße 7  
Tel. 03612/30168, Mobil: 0676/5739 789

### Triangel

mobil betreutes Wohnen  
und Erziehungshilfe  
Alte Gasse 1, Mobil: 0676/840 830 301

### Volkshilfe Pflegezentrum Liezen

Sonnenweg 4, Tel. 03612/21202-102

### Volkshilfe Steiermark Tagesmütter

Tel. 03612/25 590

### Zivil-Invalidenverband

Siedlungsstraße 12, Tel. 03612/25 626

### Sprechtage:

#### Arbeiterkammer

Ausseer Straße 42  
Telefon: 05 7799-4000  
www.akstmk.at  
Montag bis Donnerstag:  
7.30 bis 16.00 Uhr  
Freitag: 7.30 bis 13.00 Uhr

### b.a.s.

(betrifft Abhängigkeit und Sucht)  
Steirische Gesellschaft für Suchtfragen  
Tel. 03612/26322 und 03687/23402  
www.bas.at

### Bezirksgericht Liezen

Ausseer Straße 34  
Telefon: 03612/22455  
Amtstag: Dienstag, 9.00 bis 12.00 Uhr

### Bezirkshauptmannschaft Liezen

(mit Sozial- und Jugendwohlfahrt)  
Hauptplatz 12  
Telefon: 03612/2801-0  
Parteienverkehrszeiten:  
Montag bis Freitag, 8.00 bis 12.30 Uhr  
sowie nach telefonischer Vereinbarung

### BVA – Versicherungsanstalt öffentlicher Bediensteter

Sprechtage in der  
Bezirkshauptmannschaft Liezen  
Infos über Termine unter  
Tel. 03612/2801-0  
Hauptplatz 12

### Familien- und Lebensberatung

Hauptstraße 4/Am Fuchshof 2  
Telefon: 03612/2801-351  
Jeden Dienstag von 16.30 bis 19.00 Uhr  
und nach telefonischer Vereinbarung

### Gebietskrankenkasse Ambulatorium für Physikalische Medizin

Ausseer Straße 42 a  
Telefon: 03612/22291-0  
Montag bis Donnerstag,  
7.00 bis 14.00 Uhr  
Freitag, 7.00 bis 13.30 Uhr  
Chefärztlicher Dienst:  
Dienstag, Freitag, 7.00 bis 12.45 Uhr

### Gesundheits- und Soziale Dienste

Informationen rund  
um die Pflege daheim  
Pflegehotline: Tel. 0664/3108 512  
Montag bis Freitag, 10.00 bis 13.00 Uhr

### Gewerkschaft Agrar-Nahrung-Genuss

ÖGB-Bezirkssekretariat  
Ausseer Straße 42  
Jeden 1. und 3. Freitag im Monat  
Von 9.00 bis 12.00 Uhr

### Pensionsversicherungsanstalt

Gebietskrankenkasse  
Ausseer Straße 42 a  
Jeden Mittwoch von 8.00 bis 14.00 Uhr  
(Bei Feiertagen kein Ersatztermin)

### ÖGB – Österreichischer Gewerkschaftsbund

Ausseer Straße 42  
Telefon: 03612/22281-0  
Bezirkssekretariat Liezen  
Montag bis Donnerstag:  
7.30 bis 12.00 Uhr und  
12.30 bis 16.00 Uhr  
Freitag: 7.30 bis 14.00 Uhr  
Gewerkschaft der Bau-  
und Holzarbeiter  
Telefon: 03612/22 272

### Sozialversicherungsanstalt (SVA) der Bauern

Bezirkskammer für Land-  
und Forstwirtschaft  
Nikolaus-Dumba-Straße 4  
Infos unter www.svb.at

### SVA der gewerblichen Wirtschaft

Hauptstraße 33  
Infos unter Telefon: 03612/25400-0

### Streetwork

Mobile Jugendberatung Liezen  
Telefon: 0676/5739 789

### Wirtschaftskammer Steiermark

Hauptstraße 33  
Telefon: 03612/254 00

### Notar und Rechtsanwälte

#### Mag. Michael Preihs

Notar in Liezen  
Hauptstraße 26  
Telefon: 03612/23 544-0

#### Dr. Nikolaus FRANK

Rechtsanwalt  
Hauptplatz 10  
Telefon: 03612/24 325-0

#### HOLZINGER & SCHATZL

Rechtsanwälte  
Rathausplatz 3, (STEIERMÄRKISCHE –  
Eingang Rathausplatz)  
Telefon: 03612/24 624

#### KREISSL & PICHLER & WALTHER

Rechtsanwälte GmbH  
Rathausplatz 4  
Telefon: 03612/22 997-0

#### Dr. Sieglinde LINDMAYR

#### Dr. Michael BAUER

#### Dr. Günter SECKLEHNER

Rechtsanwalts OEG  
Pyhrnstraße 1  
Telefon: 03612/22 219-0

#### MMag. Johannes PFEIFER

Rechtsanwalt  
Rathausplatz 3  
Telefon: 03612/22 309

#### Dr. Hans Moritz POTT

Rechtsanwalt  
Döllacher Straße 1  
Telefon: 03612/22 199-0

#### Dr. Helmut WEBER

Rechtsanwalt  
Ausseer Straße 32  
Telefon: 03612/22 297-0

### Erste Anwaltliche Auskunft

Jeweils Dienstag von  
14.00 bis 17.00 Uhr gegen vorherige  
telefonische Anmeldung

17. März	MMag. Johannes Pfeifer
24. März	Mag. Karl Pichler
31. März	Dr. Hans Moritz Pott
7. April	Mag. Bettina Rainer
21. April	Mag. Reinhard Walther
5. Mai	Dr. Helmut Weber
19. Mai	Dr. Michael Bauer
26. Mai	Dr. Nikolaus Frank
9. Juni	Dr. Erich Holzinger
23. Juni	Dr. Walther Kreissl



# Der direkte Draht zu unserer Stadtverwaltung

Tel. 03612/22 881 DW, Fax 03612/22 881-3  
E-Mail: stadttamt@liezen.at

<b>■ Amtsstunden/Parteienverkehr:</b>	
Montag bis Freitag von 8.00 bis 12.00 Uhr, Dienstag von 14.00 bis 16.00 Uhr sowie nach telefonischer Vereinbarung.	
<b>■ Amtsdirektion</b>	DW
Bürgermeister – Mag. Rudolf Hakel	- 118
E-Mail: rudolf.hakel@liezen.at	
Stadttamtsdirektor – Mag. Helmut Kollau	- 120
E-Mail: helmut.kollau@liezen.at	
Markus Schuppensteiner	- 117
E-Mail: markus.schuppensteiner@liezen.at	
Sekretariat – Gerlinde Polzer	- 119
E-Mail: gerlinde.polzer@liezen.at	
Sekretariat – Ulrike Holzknicht	- 116
E-Mail: ulrike.holzknicht@liezen.at	
Sekretariat/Poststelle – Gerlinde Berger	- 142
E-Mail: gerlinde.berger@liezen.at	
Sekretariat/Poststelle – Panja Bacher	- 121
E-Mail: panja.bacher@liezen.at	
<b>■ Bauverwaltung</b>	
Leiter Bauverwaltung – Ing. Reinhold Kalsberger	
	- 114
E-Mail: reinhold.kalsberger@liezen.at	
Herbert Waldeck	- 112
E-Mail: herbert.waldeck@liezen.at	
Ing. Dana Vostrel	- 115
E-Mail: dana.vostrel@liezen.at	
Sekretariat – Heidi Aichholzer	- 113
E-Mail: heidi.aichholzer@liezen.at	
Klaus Unterberger	- 148
E-Mail: klaus.unterberger@liezen.at	
<b>■ Finanzverwaltung</b>	
Leiter Finanzverwaltung – Manfred Bacher	
	- 125
E-Mail: manfred.bacher@liezen.at	
Stadtkasse – Ilse Stangl	- 124
E-Mail: ilse.stangl@liezen.at	
Finanzverwaltung – Erich Luidolt	- 127
E-Mail: erich.luidolt@liezen.at	
Finanzverwaltung – Brigitte Pichler	- 123
E-Mail: brigitte.pichler@liezen.at	
Finanzverwaltung – Franz Schleifer	- 126
E-Mail: franz.schleifer@liezen.at	
Finanzverwaltung – Birgit Tiefenbacher	- 239
E-Mail: birgit.tiefenbacher@liezen.at	
EDV – Gerald Klammer	- 122
E-Mail: gerald.klammer@liezen.at	
<b>■ Bürgerservice</b>	
Leiterin Bürgerservice – Silvia Mader	
	- 130
E-Mail: silvia.mader@liezen.at	
Alexandra Rohsmann-Köck	- 110
E-Mail: alexandra.rohsmann-koeck@liezen.at	
Grete Kargl	- 129
E-Mail: grete.kargl@liezen.at	
Barbara Seiß	- 163
E-Mail: barbara.seiss@liezen.at	
Ingrid Lichtenegger	- 111
E-Mail: ingrid.lichtenegger@liezen.at	
<b>■ Städtischer Bauhof</b>	
Bauhofleiter Ing. Gilbert Schattauer	
Sekretariat – Ingrid Schader	
	- 233
Barbara Streit	
	- 271
FAX	
	- 271
E-Mail: bauhof@liezen.at	

Magazin/Winterdienst – Ewald Freidl	0664/251 88 40
E-Mail: magazin.bauhof@liezen.at	
Vorarbeiter – Harald Hollinger	
E-Mail: harald.hollinger@liezen.at	
Wasserwerk – Michael Essenko	
E-Mail: wasser.bauhof@liezen.at	
Kanal: Herbert Mühlanger	
E-Mail: kanal.bauhof@liezen.at	
Elektroabteilung – Martin Grüsser	
E-Mail: elektro.bauhof@liezen.at	
Kläranlage – Dieter Preis	
E-Mail: klaeranlage@liezen.at	
Gärtnerei – Reinhard Peer	
E-Mail: gaertnerei.bauhof@liezen.at	
Bereitschaftsdienst	0664/251 88 11
<b>■ Gebäudeverwaltung</b>	
Leiter: Reinhold Binder	0664/251 88 46
E-Mail: reinhold.binder@liezen.at	
Kulturhaus: Walter Fuchs	0664/251 88 60
Josef Kapferer	0664/251 88 47
E-Mail: kulturhaus@liezen.at	
Ennstalhalle: Manfred Pimperl	0664/251 88 55
E-Mail: ennstalhalle@liezen.at	
Schwimmbad: Werner Rainer	0664/251 88 43
Thomas Wolff	0664/251 88 04
E-Mail: schwimmbad@liezen.at	
Schulwart: (VS, HS, etc.)	0664/251 88 55
<b>■ Jugendzentrum Liezen</b>	- 262
E-Mail: jugendzentrum@liezen.at	
<b>■ Städtischer Kindergarten</b>	
Leiterin – Gabriela Reisenhofer	- 136
E-Mail: kindergarten@liezen.at	
<b>■ Kinderhaus Liezen</b>	
Leiterin – Brigitte Brugger	25 258
<b>■ Heilpädagogischer Kindergarten</b>	
Leiterin – Carmen Stock	- 158
E-Mail: hpk@liezen.at	
<b>■ Öffentliche Bücherei</b>	
Leiterin – Andrea Heinrich	- 137
FAX	23 551
E-Mail: bibliothek@liezen.at	
<b>■ Hauptschule</b>	
Dir. Ernst Karner	- 155
Lehrerzimmer 1	- 146
Lehrerzimmer 2	- 147
EDV-Raum	- 156
FAX	- 277
E-Mail: hauptschule@liezen.at	
<b>■ Musikschule</b>	
Dir. Dr. Adolf Marold	- 131
Gesangsabteilung	- 157
Probelokal	- 231
Musikverein – Probelokal	- 232
FAX	- 103
E-Mail: musikschule@liezen.at	
<b>■ Volksschule</b>	
Dir. Ulrike Glawischnig	- 152
FAX	- 104
E-Mail: volksschule@liezen.at	
<b>■ Sonderschule</b>	
Dir. Barbara Dengg	- 153
FAX	- 105
E-Mail: sonderschule@liezen.at	
<b>■ Stadtmarketing &amp; Tourismus Liezen</b>	- 151
E-Mail: stadtmkt@liezen.at	

## Sprechtage im Stadttamt Liezen

Die nachfolgenden Sprechstage werden jeweils dienstags von 14 bis 16 Uhr bzw. von einzelnen Referenten nach vorheriger telefonischer Vereinbarung im Rathaus der Stadt Liezen abgehalten.

Telefon:  
**03612-22881**  
+ Durchwahl (DW)

### BÜRGERMEISTER DW 119

Mag. Rudolf Hakel

### WOHNUNGS- u. SCHULREFERENTIN VIZEBÜRGERMEISTERIN DW 149

Cilli Sulzbacher

### FINANZREFERENT DW 125

Michael Wieser

### SOZIAL- u. GESUNDHEITSREFERENTIN DW 110

Roswitha Glashüttner

### VERKEHRSREFERENT DW 115

Ferdinand Kury

### KINDER- u. JUGENDREFERENT

Adrian Zauner  
nach telefonischer Vereinbarung  
Tel. 22 342-11

### BAUREFERENT DW 112

Ing. Gerald Steiner  
nach telefonischer Vereinbarung

### RAUMORDNUNGSREFERENT DW 112

Herbert Waldeck  
nach telefonischer Vereinbarung

### SPORTREFERENTIN

Renate Kapferer  
nach telefonischer Vereinbarung  
Tel. 0664 / 138 2881  
(zwischen 19.00 und 21.00 Uhr)

### UMWELTREFERENTIN

Anita Waldeck-Weirer  
nach telefonischer Vereinbarung  
Tel. 24666 (zwischen 18.00 und 20.00 Uhr)

### KULTURREFERENTIN DW 149

Andrea Heinrich  
jeden 1. Montag im Monat  
von 15.00 bis 16.00 Uhr

### BAUSPRECHTAG DW 112 – 115

### BÜRGERSERVICE DER STADT LIEZEN

Montag bis Donnerstag,  
durchgehend von 7.30 bis 16.00 Uhr,  
Freitag von 7.30 bis 13.00 Uhr,  
Tel. 22 881-0

## Ihr Premium BadDESIGNER



### Heizungstechnik



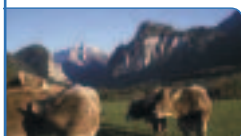
### Solar & Photovoltaik



### Bad und Wellness



### Lüftungs- & Klimatechnik



### Umweltechnik

Wir sind als **Premium BadDESIGNER** der **absolute Vorreiter** auf ganzer Linie, wenn es um Ihr Badezimmer geht. Seit Beginn unserer Firmengründung sanieren wir **Bäder auf Wunsch STAUBFREI! – die sauberste Form**, eines Umbaus. Durch die **ständigen Weiterbildungen** unserer Mitarbeiter können wir unsere Vorreiterrolle weiter ausbauen, sind so immer auf dem **Stand der neuesten technologischen Entwicklungen** und stehen unseren Kunden mit unserem Fachwissen zur Verfügung.

Bei unseren **Bäderberatungsterminen** stehen Ihnen **diplomierte Sanitärfachberater** zur Verfügung, die die **neuesten Ausführungen, Farben und Designs** im Badezimmer genau kennen. Hierfür werden die **aktuellsten Weiterbildungsmöglichkeiten mit namhaften Architekten** gebucht! Diese Möglichkeit finden Sie **einzigartig in unserem Bezirk!**

Auf dem Sektor der neuesten Heizsystem steht Ihnen unser geschultes Team mit Rat und Tat zur Seite, um **für Sie das optimalste Heizsystem** zu finden.

# MAXONUS®

BÄDER, SANITÄR-, HEIZUNGS- & UMWELTECHNIK GMBH

8911 Admont • Hall 264 • Tel.: 0 3613 / 21 185  
**24h-HOTLINE:** 0664-529 12 39 • [www.maxonus.at](http://www.maxonus.at)

## Der Bürgermeister gratulierte ...

### 70 Jahre

- Oberbichler Gabriele, Waldweg 1 a
- Morassi Stefanie, Dr.-Karl-Renner-Ring 25 a
- Kuzmic Josef, Dr.-Karl-Renner-Ring 26
- Lidl Manfred, Ausseer Straße 55
- Kozole Felicitas, Grimminggasse 33
- Bodlos Johann, Selzthaler Straße 16
- Pacher Kunigunde, Reitthal 19
- Ozimic Erika, Am Weißen Kreuz 16
- Hasenrath Josef, Nikolaus-Dumba-Straße 15
- Auer Christine, Friedau 10
- Amort Maria, Pyhrn 16
- Miskulnig Kurt, Pyhrnstraße 7 b
- Schweiger Brunhilde, Manfred-Schmid-Gasse 10
- Stangl Johann, Reitthal 34
- Hollinger Josef, Höhenstraße 24 a
- Gösweiner Emmerich, Ausseer Straße 39
- Laschan Gertraud, Admonter Straße 50
- Schmidt Josef, Salzstraße 23
- Schachner Agnes, Tausing 40
- Jodl Emma, Ausseer Straße 47
- Speer Ernst, Tausing 53

### 75 Jahre

- Forstner Hermine, Ausseer Straße 53 a
- Safratmüller Stefanie, Manfred-Schmid-Gasse 10
- Schüttner Josefa, Rosegggasse 16
- Hofer Anton, Hauptplatz 3
- Primisser Siegfried, Am Weißen Kreuz 1
- Ertl Markus, Am Brunfeld 26
- Reisinger Erika, Hauptplatz 3
- Beichtbuchner Christa, Ausseer Straße 45 a
- Krumpfuss Karl, Am Weißen Kreuz 3
- Burgsteiner Rosa, Am Salberg 9
- König Mathilde, Dr.-Karl-Renner-Ring 34
- Cernoga Dorothea, Kernstockgasse 6
- Günther Albin, Fronleichnamsweg 9
- Gassner Angela, Sonnenweg 4

### 80 Jahre

- Pirkenau Emma, Ausseer Straße 49
- Reitz Mathias, Höhenstraße 33
- Mayr Erhard, Am Weißen Kreuz 1
- Steiner Elisabeth, Selzthaler Straße 31
- Zimmermann Hemma, Am Weißen Kreuz 3
- Prinz Herta, Salzstraße 25
- Ing. Ozimic Alfons, Am Weißen Kreuz 16
- Reiter Helmut, Grimminggasse 18
- Raffler Maria, Schillerstraße 4
- Bachmaier Johann, Admonter Straße 40



- Luks Erwin, Grimminggasse 21
- Rovcanin Mathilde, Grimminggasse 21
- Torda Walter, Ausseer Straße 72
- Jansenberger Josefa, Hauptplatz 3
- Schlinger Josefa, Grimminggasse 40

## 85 Jahre

- Berger Adelheid, Ausseer Straße 41
- Gangl Wilhelmine, Dr.-Karl-Renner-Ring 33
- Rakar Maria, Admonter Straße 24
- Oberbichler Rosa, Grimminggasse 10
- Hofer Klara, Am Weißen Kreuz 20
- Ditzbacher Marianne, Hauptplatz 5
- Schwarz Karl, Kornbauerstraße 26
- Nagl Kornelia, Dr.-Karl-Renner-Ring 5
- Mayer Susanne, Getreidestraße 1
- Weissenegger Helma, Grimminggasse 38
- Huemer Katharina, Admonter Straße 10

## Goldene Hochzeit 50 Jahre Ehe

- Kern Maria und Hubert, Grimminggasse 32
- Mervar Waltraud und Franz, Admonter Straße 36
- Ebner Gertrude und Johann, Pyhrn 71

## Diamantene Hochzeit 60 Jahre Ehe

- Wakonigg Anna und Franz, Grimminggasse 14

## Eiserne Hochzeit 65 Jahre Ehe

- Wilhelmine und Herfried Gangl, Dr.-Karl-Renner-Ring 33



## ... zur Hochzeit

- Schantl Stefan und Christoph Gabriele, beide Liezen
- Schwarz Walter und Grishanova Tamara, beide Liezen
- Jäger Rudolf, Liezen und Müllauer Sonja, Hall bei Admont
- Wimmer Thomas und Reinbacher Kathrin, beide Liezen



... und die Ringe  
für's Leben  
von

**JEWELLIER DITZBACHER**  
Eigene Gold-,  
Silberschmied- und  
Uhrmacherverkstatt  
style in gold • style in time  
Liezen · Hauptplatz 9 · Tel. 03612 / 22 131  
www.ditzbacher.at • info@ditzbacher.at

Anzeige Foto: Fröschl

## 90 Jahre



■ Maier Maria, Sonnenweg 4



■ Berger Karl, Ausseer Straße 41

## Geburten

### Mädchen:

- Milena und Filip Katic eine Lea
- Silvia Eibl und Jürgen Gruber eine Amelie
- Petra Pehböck eine Monique
- Nicole und Richard Jansenberger eine Julia
- Andrea Eingang eine Kerstin
- Nuriye und Hasan Görgün eine Sila
- Esther und Markus Winkler eine Ayleen

### Knaben:

- Christiane und Michael Kern einen Leon
- Mediha und Nurko Hodzic einen Adel
- Andrea und Günther Lengdorfer einen Julian
- Mersika und Amel Muhamedbegovic einen Irmin
- Daniela und Drago Jelic einen Filip
- Petra Herdlicka und Josef Deisl jun. einen Erik

## Sterbefälle

- Djermal Kovacevic (60) ■ Gabriele Walter (84)  
Waldemar Zick (67) ■ Helmut Radaelli (57)  
Michael Wartegger (91) ■ Bernhard Brandmüller (80)  
Wilhelmine Bergmann (85) ■ Josefa Schuller (75)  
Isa Fischbacher (52) ■ Hildegard Schmid (90)  
Walter Laschan (82) ■ Adolf Rudorfer (76)  
Willibald Haberleitner (80) ■ Herta Müller (86)  
Silvia Schmid (58) ■ Peter Marold (53)  
Wilibald Royer (88) ■ Josefa Pilz (69)  
Kreszentia Lichtenegger (88)

# Der neueste Trend 2009

# Setzen Sie auf außergewöhnliche Werbedrucksorten!



Es gibt eine Vielzahl von neuen, aufregenden Möglichkeiten, wie Sie noch mehr Aufmerksamkeit für Ihre Printwerbung erreichen.

Edle hochglanzlackierte Prospekte, auffallend gestanzte Mailing-Cards, Aufsteller aus spannenden Kunststoffen, raffiniert gefaltete Gutschein-Verpackungen, uvm. ...

Mit Druckprodukten von Jost-Druck machen Sie immer auf sich aufmerksam. *Wir beraten Sie gerne über Ihre individuellen Möglichkeiten!*



Döllacher Straße 17 | A-8940 Liezen | Tel. +43 (0) 36 12 / 22 086  
Fax: 22 086-4 | ISDN: 30 007 | e-mail: office@jostdruck.com

**JOST**   
**DRUCK & MEDIEN-TECHNIK**

[www.jostdruck.com](http://www.jostdruck.com)

Outdoor-Aufkleber | MailingCards | Lineale | Prospekte | Mappen | Geschäftsdrucksorten  
Thekenaufsteller | Kalender | Bücher | Plakate | Flyer | Broschüren | Zeitungen | Zeitschriften ...